

Verbands-
Zeitschrift für Kleine
Münsterländer e.V. 1912

KLEINE MÜNSTERLÄNDER

Januar - Februar 2018
Heft-Nummer 1



Jacqueline Mathé



www.kleine-muensterlaender.org

JAHRESKALENDER 2018



Ehrlich musst du's Waidwerk treiben,
fröhlich, doch mit Disziplin,
fehlt dir das, so lass es bleiben,
sitz zu Haus an - am Kamin.

Foto: Aube Meyer, Fotostudio

*Messe Jagd & Hund in Dortmund vom 30. Januar bis 4. Februar

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
						☾							☀							☀										



Ein guter Hund in guter Hand,
feinnsig und mit Jagdverstand -
spursicher und mit Bringbegier;
oh Waidgesell, den lob' ich mir.

Foto: Sonja Linsing

*Messe Jagd & Hund in Dortmund vom 30. Januar bis 4. Februar

2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
						☾							☀							☀							



LIEBE MITGLIEDER, LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DER KLEINEN MÜNSTERLÄNDER,

das letzte Jahr ist wieder wie im Fluge vergangen. Viele von Ihnen konnten sicher auf freudige Ereignisse in 2017 zurückblicken und mit großer Zufriedenheit das Jahr beenden.

Für die Mitglieder, für die 2017 kein glückliches Jahr war, hoffe ich, dass auch sie die Kraft haben werden, das neue Jahr mit Mut und Optimismus anzugehen. Ihnen allen wünsche ich von ganzem Herzen für das Jahr 2018 alles Gute, Gesundheit, Glück und Segen. Besonders wünsche ich Ihnen und Ihren Kleinen Münsterländern viele jagdliche Gelegenheiten und Waidmannsheil. Wenn Sie in diesem Jahr einen jungen Hund ausbilden oder auf den verschiedenen Anlagen- oder Leistungsprüfungen führen wollen, wünsche ich Ihnen zudem viel Suchenglück.

Ich nehme diesen Jahreswechsel aber auch gerne zum Anlass, mich persönlich und im Namen des Verbandes zu bedanken. Bei allen Vorständen, Helfern, Freunden und Unterstützern, die sich mit großem Engagement zum Wohle der Kleinen Münsterländer, des Verbandes und unserer Mitglieder eingesetzt haben.

Zu Beginn des neuen Jahres werden wieder die satzungsmäßigen Hauptversammlungen unserer Landesgruppen und des Hauptverbandes abgehalten.

Dort haben die Mitglieder die Möglichkeit sich treffen und durch ihr Votum bei Personenwahlen oder aktuellen Themen und Anträgen über die Zukunft unseres Verbandes zu entscheiden.

Habe ich noch in meinem Grußwort vom letzten Jahr Sie gebeten, dass Sie ihre Hunde freiwillig auf EU untersuchen lassen, bitte ich Sie jetzt um Ihre Zustimmung, dass wir diese Untersuchung ab sofort verbindlich für alle Zuchthunde einführen werden, die neu in die Zucht kommen.

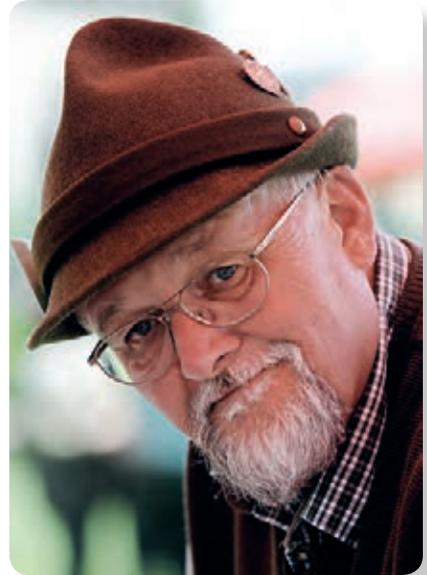
Aufgrund der Ergebnisse der freiwilligen Untersuchung und der uns vorliegenden Zahlen stellen wir fest, dass die Befallsrate mit EU innerhalb unserer Jagdgebrauchshunderasse gering ist. Aber leider nicht so gering, dass wir nicht aktiv werden müssen.

Neben der Verpflichtung aus Ethischen Gründen und dem Tierschutz, sind wir es vor allem auch den Käufern unserer Kleinen Münsterländer schuldig, dass wir als Verband und Sie als Züchter alles nötige tun, dass nur mit erbgesunden Hunden gezüchtet wird.

Um das sicherzustellen, dazu brauchen wir diesen zuchtsteuernden Beschluss.

In diesem Jahr wird von der Landesgruppe Hessen eine B-VSWP und B-FsP und voraussichtlich eine IMP von der Landesgruppe Saar-Rhein-Pfalz ausgerichtet. Waidmannsdank schon jetzt an die Landesgruppen und an die Organisatoren.

Allen Teilnehmern viel Erfolg.



Auf ein gutes Jahr 2018

Dietrich Berning, Präsident



BERNHARD LACKHOVE

Die Verbände der Kleinen Münsterländer-International und Deutschland trauern um Bernhard Lackhove, der am 31. Oktober 2017, nach kurzer, schwerer Krankheit, im Alter von 75 Jahren verstorben ist.

Bernhard Lackhove, seit 1979 Mitglied der Landesgruppe Westfalen Lippe, war zeitlebens ein engagierter und begnadeter Hundeführer. Als aktiver Rüdemann hat er viele Deckrüden ausgebildet und abgeführt.

Der bekannteste ist wohl bis heute „Heiko von Ottenstein“.

Ein Schwerpunkt in seiner Hundearbeit war besonders die Ausbildung und Abführung der Kleinen Münsterländer auf Schweiß. Diese Passion war er zeitlebens gerne bereit, auch an junge Hundeführer zu vermitteln.

Als kompetenter Verbands- und Schweißrichter richtete er über viele Jahre Verbandsprüfungen in seiner Landesgruppe aus. Zudem war er der Prüfungsleiter unserer Bundes-HZP 2001 um Marienfeld.

Er engagierte sich über viele Jahre als Spezialzuchtrichter und Lehrrichter in unserem Ver-

band, und war bis zuletzt Mitglied im Zuchtrichterausschuss.

Von 1979–2014 führte er mit hoher Sachkompetenz als Bundesschatzmeister die Kasse von KIM-Deutschland und zusätzlich von 2006 bis 2014 auch die Kasse von KIM-International.



In den langen Jahren seiner ehrenamtlichen Tätigkeit für den Verband und die Kleinen Münsterländer, hat er sich große Verdienste erworben.

Ausgezeichnet wurde er für sein Engagement, mit der Verleihung des silbernen, goldenen und goldenen Verbandsabzeichen mit Eichenlaub und wurde 2014 zum Ehrenmitglied des Verbandes ernannt.

Für seinen unermüdlichen Einsatz sagt die Familie der Kleinen Münsterländer zum Abschied noch einmal Waidmannsdank und Vergelt's Gott.

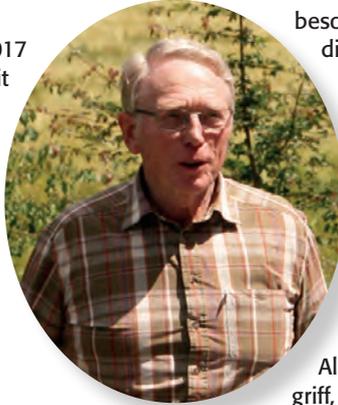
Mit Bernhard Lackhove haben die KIM Verbände einen prägenden, fachkundigen Rüdemann verloren. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Regina und der Familie.

Dietrich Berning, Präsident



Lieber Bernhard,
 nachdem du am 31. Oktober 2017
 nach kurzer schwerer Krankheit
 verstorben bist, hat deine Fam-
 ilie folgende Traueranzeige
 veröffentlicht:

*„Das Leben ist schön,
 Du hast es genossen.
 Das Leben ist eine Chance,
 Du hast sie genutzt.
 Das Leben ist eine Herausfor-
 derung,
 Du hast sie angenommen.
 Das Leben ist ein Abenteuer,
 Du hast es gewagt.
 Das Leben ist Liebe, wir danken Dir.“*



Treffende Zeilen, die viele deiner Charakterei-
 genschaften widerspiegeln. Geradlinig und be-
 harrlich, manchmal an der Grenze zur Sturheit,
 aber stets mit großer Begeisterung hast du dich
 für die Sache der Kleinen Münsterländer einge-
 setzt. Du warst froh, dein enormes Wissen mit
 anderen zu teilen und hast vielen Hundeführe-
 rinnen und Hundeführern mit Rat und Tat zur
 Seite gestanden. Ich möchte an dieser Stelle
 nicht erneut auf all deine Verdienste um die
 Landesgruppe Westfalen-Lippe und den Ges-
 amtverband eingehen, denn das habe ich in
 der Laudatio, die anlässlich deines fünfund-
 siebenzigsten Geburtstages im Verbandsheft
 4-2017 veröffentlicht wurde, bereits getan. Die
 fandest du zwar „eigentlich ganz gut“, wie du
 mir wenig später mitgeteilt hast, aber lieber
 möchte ich an die schönen Stunden erinnern,
 die wir zusammen erlebt haben. In Fulda bei-
 spielsweise, beim Züchtertreffen, als man deine
 Krankheit noch nicht diagnostiziert hatte
 und wir mit einigen Freunden auf westfälische
 Art, also bei Pils und auch dem einen oder
 anderen Korn, an der Hotelbar zusammenges-
 essen haben. Du warst bei solchen Gesprächen
 meist der Mittelpunkt der Runde. Nicht nur
 wegen deines Wissens um die Kleinen Müns-
 terländer, sondern vor allem wegen deiner an-
 genehmen, humorvollen und vorausschauenden
 Art. An jenem Abend hast du dich

besonders darüber gefreut, dass es
 dir gelungen war, drei neue Form-
 wert- und Spezialzüchtrich-
 ter-Anwärter für die Landes-
 gruppe zu gewinnen. Deine
 Nachfolge müsse ja nun auch
 mal irgendwann geregelt
 werden, hast du gesagt und
 die Landesgruppe Westfalen-
 Lippe für die Zukunft gut auf-
 gestellt gesehen.

Als die Krankheit von dir Besitz er-
 griff, hast du es am meisten bedauert,
 nicht wie jedes Jahr zur Bundes-HZP rei-
 sen zu können. Aber du hast an all deine
 Freunde Grüße ausrichten lassen und gemeint,
 dass du dann eben im Jahr 2018 bei der Bun-
 des-VSwP führen wirst. Die Schweißarbeit sei
 eh dein großes Steckenpferd.

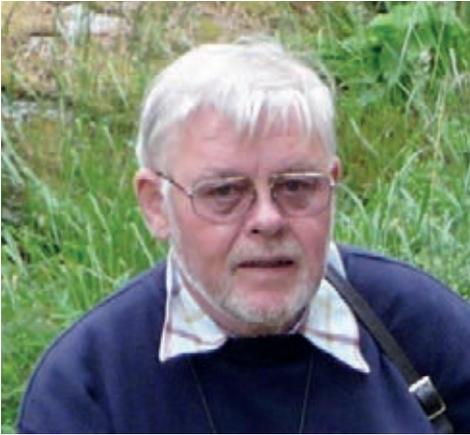
Dazu wird es leider nicht mehr kommen, beim
 Seelenamt in der Stiftskirche St. Bonifatius in
 Freckenhorst und der anschließenden Beiset-
 zung haben sich neben deiner Familie Freunde
 aus nah und fern von dir verabschiedet. Dies
 und auch die Beileidsbekundungen und Nach-
 fragen von Mitgliedern anderer Landesgruppen
 lassen erahnen, wie groß die Spuren sind, die
 du im Verband hinterlässt. Du wirst uns fehlen.

Ich persönlich werde besonders unser letztes
 Telefonat in Erinnerung behalten. Als ich mich
 mit einem „Kopf hoch!“ von dir verabschieden
 wollte, sagtest du in deiner unnachahmlichen
 Art: „Den Kopf muss man immer oben behal-
 ten, Junge. Auch wenn der Hals dabei dreckig
 wird.“ Ich meine, das hast du eindrucksvoll ge-
 tan...

Wir werden dir ein ehrendes Andenken bewah-
 ren und unsere Gedanken sind in dieser
 schweren Zeit bei deiner Frau Regina, deiner
 Familie und all deinen Freunden.

Für die Landesgruppe Westfalen-Lippe,
Thomas Kupfer, 1. Vorsitzender

Paul Howold wird 80 Jahre



Am 04.01.2018 feiert unser Ehrenmitglied Paul Howold seinen 80. Geburtstag, hierzu gratuliert die Landesgruppe Hamburg, Südholstein, Mecklenburg-Vorpommern recht herzlich. Paul Howold wurde am 01.02.1979 Mitglied in unserer Landesgruppe und er schaffte sich seinen ersten Kleinen Münsterländer „Alf von der Rehkoppel“ an, den er über VJP, HZP dann im Herbst 1982 zur VGP führte. Mit seinem Rüden „Astor vom Alstertal“ wurde er 1990 Suchersieger auf der HZP. Zurzeit führt er seinen Rüden Artus von der Klarhorst.

Er engagierte sich sehr in der Hundebildung und qualifizierte sich Anfang 1985 zum Verbandsrichter. Er nimmt seitdem aktiv an Prüfungsgeschehen teil und hat sich in dieser Zeit einen guten Ruf als Verbandsrichter erworben, der immer wohlwollend das Beste in den Hunden und Hundeführern sieht.

Von 1987 bis 2011 wirkte Paul Howold im Vorstand der Landesgruppe mit. Er übte 24 Jahre lang das Amt des Schatzmeisters aus. Er agierte

hier äußerst umsichtig und wirklich sparsam mit den ihm anvertrauten Geldern. Anschaffungen und Ausgaben wurden sorgfältig überdacht und der Haushalt stets ausgeglichen.

1997 wurde er mit der silbernen Ehrennadel und 2005 mit der goldenen Ehrennadel des Verbandes ausgezeichnet.

Die LG Hamburg, Südholstein, Mecklenburg-Vorpommern möchte Dir für Deine Treue und Verbundenheit danken und weiterhin beste Gesundheit und Waidmannsheil wünschen.

Thomas Harm, 1. Vorsitzender LG Hamburg, Südholstein, Mecklenburg-Vorpommern

Henning Drews 80 Jahre alt

Am 04.11.17 wurde unser Ehrenmitglied Henning Drews 80 Jahre alt.

Henning ist seit Jahrzehnten Pächter des Jagdreviers Noorgardholz und stellt dieses stets für die Hundebildung zur Verfügung.

Für den Verband ist Henning mehr als ein verdientes Mitglied. Über ein Jahrzehnt bekleidete er für die Landesgruppe Schleswig-Holstein das Amt des Schriftführers.

1993 und 2002 wurden ihm die Verbandsnadeln in Silber und Gold verliehen. Nach wie vor steht er zuverlässig als Verbandsrichter zur Verfügung und springt stets ein, wenn einmal Not am Mann ist.

Durch seine überaus freundliche, rücksichtsvolle und bescheidene Art, ist er für jeden Hundeführer und Mitrichter stets eine Bereicherung. Henning hat in seinem Leben mehrere Kleine Münsterländer ausgebildet und geführt.

Die Landesgruppe Schleswig-Holstein, wünscht noch viele Jahre der Gesundheit und Zufriedenheit und gratuliert nochmals herzlich.

Thorsten Bäte

2. Vorsitzender LG Schleswig-Holstein

Redaktionsschluss am 1. des Vormonats

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden!

TERMINKALENDER

JANUAR 2018	FEBRUAR 2018
30.01.–04.02. Messe Jagd & Hund in Dortmund	30.01.–04.02. Messe Jagd & Hund in Dortmund
MÄRZ 2018	APRIL 2018
17.03. Hauptversammlung	
23.–25.03. Messe Angeln & Jagen in Primasens	
Mai 2018	JUNI 2018
	15./16.06. Zuchtwartetagung und Züchtertreffen mit Vortrag von Udo Gansloßer
JULI 2018	AUGUST 2018
	
SEPTEMBER 2018	OCTOBER 2018
	05.–07.10. B-VSwP und B-VFsP
NOVEMBER 2018	DEZEMBER 2018
	

DIE ZUCHTBUCHSTELLE TEILT MIT:

■ In Erfüllung der hierfür gestellten Bedingungen wurde das verbandsinterne **Leistungszeichen „S“** für das Jagen am Schwarzwild folgenden KIM zuerkannt:

Enzo vom Beckenschlag, 14-0920

Eigentümer: Matthias Haß, Dorfallee 37, 04880 Elsnig
Zuständigkeit: Landesgruppe Anhalt-Sachsen-Thüringen

Eule von der Abtei, 16-0186

Eigentümer: Marie-Kristin Schaper, Heerstraße 1, 37586 Deitersen
Zuständigkeit: Landesgruppe Hannover-Braunschweig

Rosi vom Teichhof, 17-0005

Eigentümer: Thomas Fuchs, Mooranger 1, 37586 Dassel
Zuständigkeit: Landesgruppe Hannover-Braunschweig

Loki vom Vechtetal, 15-0157

Eigentümer: Tina Schumacher, Hüllstraße 15, 57587 Birken-Honigsessen
Zuständigkeit: Landesgruppe Westfalen-Lippe

Elfe von der Leezener Au, 13-0039

Eigentümer: Rene Krüger, Dorfmitte 9a, 19205 Groß Salitz
Zuständigkeit: Landesgruppe Hamburg-Südholstein-Mecklenburg-Vorpommern

Bob von der Dornburg, 17-0018

Eigentümer: Marco Klebrig, Am Finkenflug 1, 97509 Stammheim
Zuständigkeit: Landesgruppe Nordbayern

Anton von Westfalen, 15-1016

Eigentümer: Annika Plinke, Im Hebenkampe 4, 21360 Vögelsen
Zuständigkeit: Landesgruppe Hamburg-Südholstein-Mecklenburg-Vorpommern

Apollo vom Wiestetal, 16-0166

Eigentümer: Lars Völsch, Harburger Straße 31, 21224 Vahrendorf
Zuständigkeit: Landesgruppe Hannover-Braunschweig

Cara Badaine, 12-A006

Eigentümer: Ernst Zeimet, Forsthausstraße 8, 56288 Kastellaun
Zuständigkeit: Landesgruppe Saar-Rhein-Pfalz

Artos von Westfalen, 15-1013

Eigentümer: Tobias Werning, Guntruper Str. 1, 48268 Greven
Zuständigkeit: Landesgruppe Westfalen-Lippe

Enja von der Wasserscheide, 15-0931

Eigentümer: Rudolf Linzmeier, Leonhardweg 10, 78567 Fridingen
Zuständigkeit: Landesgruppe Württemberg-Hohenlohe

Andra vom Loofkamp, 16-0626

Eigentümer: Klaus Krämer, Neuholthausener Straße 15, 49811 Lingen
Zuständigkeit: Landesgruppe Osnabrück

Yason vom Forstweg, 16-0525

Eigentümer: Klaus Krämer, Neuholthausener Straße 15, 49811 Lingen
Zuständigkeit: Landesgruppe Osnabrück

Hannes von der Leezener Au, 16-0362

Eigentümer: Frank Fischer, Lindenstraße 33, 39579 Bismark
Zuständigkeit: Landesgruppe Hannover-Braunschweig

Alexa von der Dornburg, 16-0125

Eigentümer: Dirk Joswig, Hauptstraße 29, 39264 Gommern

Zuständigkeit: Landesgruppe Berlin-Brandenburg

Charis vom Kalkberg, 10-1135

Eigentümer: Thomas Schulz, Gerdshagen 32, 18276 Lohmen

Zuständigkeit: Landesgruppe Hamburg-Südholstein-Mecklenburg-Vorpommern

Gismo vom Wildbusch, 14-0970

Eigentümer: Philipp Müller, Auf der Schleifmühl 2, 56072 Koblenz

Zuständigkeit: Landesgruppe Saar-Rhein-Pfalz

FORTBILDUNGSVERANSTALTUNG FÜR FORMWERTRICHTER UND SPEZIAL-ZUCHTRICHTER

Am **Samstag, den 10. Februar 2017** im Teichcafe, Dahlenwarsleber Str.7, 39326 Hohenwarsleben (bei Magdeburg)

Beginn: 10.00 Uhr bis ca. 15.30 Uhr

- Themen:**
- Das Hunde Gebiss (Dr. Angela Bürger)
 - KIM Standard in Bilder (Susanne Neupert)
 - Richtig Messen (alle)
 - Wie beurteile ich einen Hund im Ring (Richard Heinz)
 - Fallbeispiele aus Zuchtschauen (alle)

Angesprochen sind besonders alle Zuchtrichter der Landesgruppen Anhalt-Sachsen-Thüringen, Berlin-Brandenburg, Hannover-Braunschweig, Hessen, Hamburg-Südholstein-Mecklenburg-Vorpommern, Osnabrück, Westfalen-Lippe

Leitung der Fortbildung: Richard Heinz

Anmeldung: susanne.neupert@iloud.com oder telefonisch 04302/969879

BERICHT DER VERMITTLUNGSSTELLE FÜR DAS JAHR 2017

Die Vermittlungsstelle hat im Jahr 2017 viele Welpen vermitteln können, ob am Telefon oder durch das Internet.

Die Zahl der Züchter die einen Wurf bei mir gemeldet haben, ist im Vergleich zu den letzten Jahren in etwa gleich geblieben.

Die größte Nachfrage ist immer im Frühjahr bis April und in den Monaten August, September und Oktober.

Nach Junghunden und ausgebildeten Hunden ist die Nachfrage immer größer.

In diesem Jahr sind einige Hündinnen leer geblieben.

Ich wünsche allen ein erfolgreiches Jahr 2018.

Waidmannsheil Ihre
Christa Förster

HD-AUSWERTUNG

Zb.-Nr.	Name des Hundes	Gutachten	Stand: 09.10.2017
15-1018	AIKA VON WESTFALEN	HD-A	HQ-1.01 7380
16-0186	EULE VON DER ABTEI	HD-B	HQ-0.91 7395
14-0841	WAIKO VOM BERKELSEE	HD-A	HQ-0.94 7404
16-0125	ALEXA VON DER DORNBURG	HD-A	HQ-0.98 7405
16-0432	YANGO VOM OBERESCH	HD-A	HQ-0.99 7407
16-0359	HUNTER VON DER LEEZENER AU	HD-A	HQ-0.99 7408
15-0496	ISKO VOM ORLATAL	HD-A	HQ-1.00 7409
16-0654	CARLA VON DER OORDE	HD-A	HQ-1.00 7410
16-0650	CAYO VON DER OORDE	HD-A	HQ-0.95 7411
16-0652	CAYA VON DER OORDE	HD-A	HQ-0.95 7412
16-0653	CASSY VON DER OORDE	HD-A	HQ-0.95 7413
16-0366	ERO VOM ARBERWALD	HD-A	HQ-0.98 7414
16-0599	AYK VOM WEINBERG	HD-A	HQ-0.99 7415
16-0770	BENNTO VOM JÜRGENSHOF	HD-A	HQ-0.96 7416
16-0497	BIRKE VOM KESCHDEBUSCH		HQ-0.95 7417
15-0734	CHARLIE VOM WOLTRUPER DORF	HD-A	HQ-0.95 7418
10-1064	FRANKA VOM RAPPENKANDEL	HD-B	HQ-0.90 7419
15-0916	ZEAA II VON OTTENSTEIN	HD-A	HQ-0.97 7420

Zb.-Nr.	Name des Hundes	Gutachten	Stand: 13.11.2017
15-0876	LIJOV II AUS DER WOLFSKAMMER		HQ-1.03 7421
16-0953	BASKO VOM PÜNINGER-ECK	HD-B	HQ-0.94 7422
16-0496	BEATRIX VOM KESCHDEBUSCH	HD-B	HQ-0.92 7423
16-0752	NESTOR VOM ZWISCHENBERGER MOOR	HD-A	HQ-1.00 7424
16-0697	RIEKE VOM LEHENER BUCHENBUSCH	HD-A	HQ-0.98 7425
16-0683	BAJA VOM PFARRWALD	HD-A	HQ-0.98 7426
15-0851	YARA II VON OTTENSTEIN	HD-A	HQ-0.96 7427
15-0298	MONTY VOM ZWISCHENBERGER MOOR	HD-A	HQ-0.94 7428
12-0135	PAUL VOM TEICHHOF	HD-A	HQ-0.99 7429
16-0859	KARLA VOM FRIEDFELD	HD-A	HQ-0.96 7430
16-0922	CITA VOM FRESENHORST	HD-A	HQ-0.97 7431
14-1028	DEXTER VOM WAMSBACH	HD-A	HQ-0.97 7432
16-0565	MIKA VOM HEIDEESE	HD-A	HQ-0.98 7433
16-0296	BOMMEL VOM KEILERBRUCH	HD-A	HQ-0.97 7434
16-0481	BIENE VOM GRAHL	HD-A	HQ-0.94 7435
16-0042	XELLA VOM KIEFERNWALDE	HD-A	HQ-0.96 7436
16-0858	KARLO VOM FRIEDFELD	HD-A	HQ-0.95 7437
16-0862	KIMBA VOM FRIEDFELD	HD-B	HQ-0.94 7438
15-1030	MERLE VON DER WOLFSTANGE	HD-A	HQ-0.97 7439
DKK 07190/2016	BOSCO	HD-B	HQ-0.94 7441
16-0838	BEXX AUS DER RÄUBERHÖHLE	HD-A	HQ-0.99 7442
DKK 17646/2016	BISON	HD-A	HQ-0.99 7443
DKK 17644/2016	HEIKKI	HD-A	HQ-0.97 7444
16-0883	INKA VOM SITTER	HD-A	HQ-0.95 7445

Nachträge, jetzt mit Blut/Auswertbar

16-0172	BARNEY VOM SPERLINGSHOF	HD-A	HQ-0.98	7293
16-0155	DEXTER VOM WOLTRUPER DORF	HD-A	HQ-0.98	7406

EKTOPISCHE URETER-AUSWERTUNG

„Die folgenden KIM wurden auf freiwilliger Basis auf Ektopischen Ureter (EU) untersucht. Hunde mit dem Ergebnis „Ureter untersucht“ dürfen, wenn alle anderen Zucht voraussetzungen erfüllt sind, zur Zucht eingesetzt werden, wogegen Hunde mit einem C-Befund zur Zucht gesperrt sind.“

ZB-Nr.	Hundenname	Hund Zwingername	Geschlecht	Klassifizierung offiziell
11-0397	Desko	von der Grünbacher Sonnleitn	Rüde	Ureter untersucht
11-0945	Moses	von der Günz	Rüde	Ureter untersucht
12-0213	Bonnie	vom Arberwald	Hündin	Ureter untersucht
13-0500	Cuno	von der Wieke	Rüde	C
14-0408	Falcoa	vom Wildbusch	Rüde	Ureter untersucht
15-0273	Aika	vom Pflingstwald	Hündin	Ureter untersucht
15-0616	Gina	vom Weiherberg	Hündin	Ureter untersucht
15-0653	Nelson	vom Pfälzer Hof	Rüde	Ureter untersucht
15-1004	Jago	vom Eggenkamp	Rüde	Ureter untersucht
15-1016	Anton	von Westfalen	Rüde	Ureter untersucht
16-0366	Ero	vom Arberwald	Rüde	Ureter untersucht
17-0004	Ronja	vom Teichhof	Hündin	Ureter untersucht
17-0403	Belladonna II	vom Forstweg	Hündin	C

OFFIZIELLE MITTEILUNGEN DES JGHV

Folgende **Leistungsnachweise** wurden vom Stammbuchführer registriert:

September 2017

AH 03.09.17 (1095), 2, Ero vom Arberwald 366/16

BTR 20.08.17 (2414), 2, Pia vom Bagbander Tief, 150/15

AH 16.09.17 (1051), Jenny vom Friedfeld, 442/16

LN 17.09.17 (1051), Biene vom Grahl, 481/16

Sw/III 27.08.17 (1109), Cäsar vom Sandkrippenfeld, 874/11, Sw I/, Fs 0/

AH 02.09.17 (1096), Zeus vom Schaumburger Wald, 985/15

Sw III/ 27.08.17 (1109), Doolin von der Willoh, 521/15

Oktober 2017

AH 30.09.17 (1081), 1, Carlo II vom Flachsberg, 675/16

BTR 08.10.17 (1020), 1, Princess von der Günz, 831/14

BTR 14.10.17 (2310), Amy vom Langenmoorsberg, 168/15

BTR 03.10.17 (1054), Lora von der Poggenburg, 647/16

AH 23.09.17 (2302), 1, Aura vom Pulvermaar, 400/15

LN 23.09.17 (2302), 1, Aura vom Pulvermaar, 400/15

Sw I/ 09.09.17 (1082), 21, Yara vom Schaumburger Wald, 308/14, 68955, Btr, Sw 0/, St 58A

AH 23.09.17 (1043), Arya vom Schwarzen See, 977/15

BTR 08.10.17 (1054), Inka vom Sitter, 883/16

AH 23.09.17 (2116), 2, Enrik von der Wallmühle, 117/16

EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2018 AM SAMSTAG, DEN 17.03.2018

Tagungsort: Hotel Berghof in 36100 Petersberg-Almendorf bei Fulda
Almendorfer Straße 1, Tel. 0661/967900

Beginn: 9:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Präsidenten
2. Totengedenken
3. Mandatsprüfung
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Verabschiedung der Niederschrift der Hauptversammlung vom 18. März 2017
6. Bericht zur Lage des KIM-Verbandes durch den Präsidenten
7. Berichte aus den Arbeitskreisen
8. Aussprache zu allen Berichten (KIM-Heft und HV)
9. Beratung und Beschlussfassung Haushaltspläne
 - a) Verband
 - b) Zuchtbuchstelle
10. Entlastung des Vorstandes
11. Anträge an die Hauptversammlung
 - a) Zuchtordnung § 8 „Zuchtbeschränkungen“ - Deckaktbeschränkung
 - b) Zuchtordnung § 5 „Zucht voraussetzungen“ – Internationale Zuchtschauen
 - c) Zuchtordnung § 5 „Zucht voraussetzungen“ – Ektopischer Ureter
 - d) ZSchO Anhang 5 – Empfehlung zur Beurteilung der Rutenlänge
12. Ehrungen
13. Neuwahlen
 - a) Vizepräsident
 - b) Geschäftsführer
 - c) Pressewart
 - d) Kassenprüfer 2
13. Bericht der Welpenvermittlungsstelle
14. Bundesprüfung 2018
15. Anträge des JGHV
16. Verschiedenes
17. Termine



Am Freitag, den 16. März 2018 findet um 9:00 Uhr eine Sitzung des Vorstandes und um 19:00 Uhr eine Sitzung des Erweiterten Vorstandes statt. Hierzu erfolgt noch eine gesonderte Einladung.

Dietrich Berning, Präsident

Jacqueline Mette, Geschäftsführerin

ANTRÄGE AN DIE HAUPTVERSAMMLUNG

Top 11. A. Antrag auf Änderung des § 8 d Zuchtordnung

Die Landesgruppe Württemberg-Hohenlohe beantragt, die Hauptversammlung 2018 möge die nachfolgend abgedruckte Änderung des § 8 d der Zuchtordnung beschließen.

§ 8 Zuchtbeschränkungen

- a) Hündinnen dürfen bis zur Vollendung des achten Lebensjahres zur Zucht eingesetzt werden (Stichtag ist der Decktag). Eine Hündin darf maximal 2 Würfe in 24 Monaten bringen (Stichtag ist der Wurfstag), insgesamt jedoch nicht mehr als 5 Würfe.
- b) Bei starken Würfen ist nach Absprache mit dem Landesgruppenzuchtwart Ammenaufzucht möglich.
- c) Hündinnen, die zwei Würfe mittels Kaiserschnitt zur Welt gebracht haben, sind von der weiteren Zuchtverwendung ausgeschlossen.
- d) Rüden dürfen bis zur Vollendung des zehnten Lebensjahres zur Zucht eingesetzt werden (Stichtag ist der Decktag). Rüden haben **5 3** Deckakte im Kalenderjahr **und insgesamt 15 Deckakte** frei. Sie können für weitere Deckakte von der Zuchtkommission freigegeben werden.
- e) Für einen Züchter werden auf seinen Zwingernamen nicht mehr als 2 Würfe jährlich in das Zuchtbuch eingetragen.
- f) Hunde mit einer Schulterhöhe im Toleranzbereich (ZE) dürfen maximal für zwei Paarungen zur Zucht eingesetzt werden. Über Ausnahmen entscheidet die Zuchtkommission.

Top 11. B. und C. Antrag auf Änderung des § 5 Zuchtordnung neue Zucht Voraussetzungen

Der Vorstand beantragt, die Hauptversammlung 2018 möge die nachfolgend abgedruckte Änderung des § 5 b und den eingefügten § 5 d Zucht Voraussetzungen beschließen.

§ 5 Zucht Voraussetzungen

- a) Zur Zucht vorgesehene KIM müssen im Zuchtbuch des KIM-Verbandes oder in einem von der F.C.I. anerkannten Zuchtbuch eines ausländischen Zuchtverbandes eingetragen sein. Sollen KIM ausländischer Zuchtverbände in der Zucht eingesetzt werden, ist vor dem ersten Deckakt die Zuchtzulassung durch den Verbandszuchtwart notwendig. Diese geht nach Prüfung der vorgelegten, vollständigen Unterlagen dem Eigentümer des KIM in schriftlicher Form zu. Die Zuchtbuchstelle und die Landesgruppenzuchtwarte erhalten die Genehmigung in Kopie, die Zuchtbuchstelle erhält zusätzlich die vorgelegten Unterlagen zur Eintragung in das Zuchtbuch.
- b) Zuchthunde müssen im Alter von über 15 Monaten dem Standard entsprechen und in Form- und Haarwert auf einer Zuchtschau des KIM-Verbandes **oder in einem KIM-International anerkannten Mitgliedsverband** mindestens die Bewertung „gut“ erhalten haben. In besonderen Fällen kann, nach Absprache mit dem Landesgruppenzuchtwart, eine vorläufige Form- und Haarwertbeurteilung außerhalb einer Zuchtschau vorgenommen werden. Diese Bewertung ist von der Landesgruppe innerhalb von 4 Wochen an die Zuchtbuchstelle einzureichen. In diesem Fall muss der Hund vor erneutem Zuchteinsatz innerhalb von 12 Monaten noch einmal auf einer Zuchtschau des KIM-Verbandes vorgestellt werden. Die vorläufige Form- und Haarbewertung wird dadurch ungültig.
- c) Sie müssen mittels Röntgenuntersuchung bezüglich Hüftgelenksdysplasie (HD) im Alter von über 12 Monaten den Nachweis erbringen, dass sie frei von HD leichten (HD-C), mittleren (HD-D) oder schweren Grades (HD-E) sind. Ein Paarungspartner muss HD-frei (HD-A) sein. Zur weiteren Reduktion des HD-Risikos bedient sich der KIM-Verband der Zuchtwertschätzung. Die

Zuchtwerte der Nachkommen einer geplanten Paarung sollen im Zuchtwert HD mindestens den Wert 100 erreichen.

d) Für Zuchthunde muss vor dem erstmaligen Zuchteinsatz durch Ultraschalluntersuchung nachgewiesen sein, dass sie keine Harnleitermissbildung (C-Ureter) haben, festgestellt durch den zentralen Gutachter des KJM-Verbandes.

e) Sie müssen zum Zeitpunkt der ersten Zuchtverwendung (Decktag) mindestens 18 Monate alt sein.

f) Sie müssen den Sicht- oder Spurlaut auf einer Verbandsprüfung oder einer Internationalen Münsterländerprüfung IMP an Hase oder Fuchs nachgewiesen haben. Analog können sie den Laut außerhalb von Verbandsprüfungen am Hasen oder Fuchs nachweisen. Dies muss von zwei Verbandsrichtern unterschrieben auf dem dafür vorgesehenen Formular bestätigt werden. Dieses Formular muss mit der Original-Stammtafel innerhalb von vier Wochen über den Landesgruppenzuchtwart bei der Zuchtbuchstelle eingereicht werden. Der anlässlich des vom JGHV zuerkannten Leistungszeichens VBR erbrachte Lautnachweis und die Hasenspur werden anerkannt, wenn eine Kopie des vom JGHV anerkannten Zeugnisses vorgelegt werden kann.

g) Sie müssen den Nachweis der jagdlichen Anlagen und Leistungen erbringen. Entweder:

- durch Bestehen der VJP und HZP
- durch Bestehen der HZP und bestandener Arbeit auf der Hasenspur
- durch Bestehen der VJP und VGP
- durch Bestehen der VJP und VPS
- durch Bestehen der IMP Variante B
- durch Bestehen der IMP Variante A und bestandener Arbeit auf der Hasenspur
- Das Leistungsfach „Stöbern mit Ente im deckungsreichen Gewässer“ ist Voraussetzung für die Zucht und muss mindestens mit „gut“ bewertet worden sein. Wurde auf einer bestandenen HZP/VGP/VPS/IMP das Leistungsfach „Stöbern mit

Ente im deckungsreichen Gewässer“ wegen behördlichen Verbots nicht geprüft, gilt die bestandene JGHV- Ersatzarbeit.

- Sollte ein Hund bei einer weiteren Prüfung zufällig an eine lebende Ente kommen und diese Arbeit mindestens mit „gut“ bewertet werden, so ist dieses Prädikat für die Zucht zu übernehmen, auch wenn der Hund auf der HZP nur eine genügende Leistung gezeigt hat.
- Eine auf einer Verbandsprüfung gearbeitete Hasenspur wird gewertet, auch wenn der Hund die Prüfung insgesamt nicht bestanden hat
- Das Armbruster Haltabzeichen wird als bestandene Hasenspur anerkannt.
- In Ausnahmefällen kann die Zuchtkommission auch Hunde mit anderen Prüfungen für einzelne oder mehrere Paarungen zur Zucht zulassen. Der Antrag muss 4 Wochen vor dem Deckakt über den Landesgruppenzuchtwart an die Zuchtkommission eingereicht werden.

Grundsätzlich müssen die in dieser Ordnung festgelegten Zucht Voraussetzungen vor dem Deckakt vorliegen! Falls dies nicht der Fall ist, können Stammtafeln für die Welpen ausgestellt werden, wenn beide Elterntiere bis zur Wurfeintragung die Zucht Voraussetzungen erfüllen. In diesem Fall fällt zusätzlich zu den Wurfeintragungsgebühren das Bußgeld bei Verstößen gegen die Zuchtordnung an.

Falls die Eltern oder ein Elternteil die Zucht Voraussetzungen gemäß dieser Ordnung bis zur Wurfeintragung nicht erfüllen, werden die Stammtafeln der Welpen mit dem Zusatz „für die Zucht gesperrt“ versehen und auch hierbei fällt zusätzlich zu den Wurfeintragungsgebühren das Bußgeld bei Verstößen gegen die Zuchtordnung an.

Die Zuchtsperre kann nach Erfüllung der Zucht Voraussetzungen auf schriftlichen Antrag an die Zuchtkommission im Einvernehmen mit dem Zuchtbuchführer aufgehoben werden. In diesem Fall werden die Kosten für den Umtausch der Stammtafel durch den Antragsteller getragen.

Alle KIM, die nach der bisherigen Zuchtordnung schon zur Zucht eingesetzt wurden, sind weiter zugelassen, auch wenn sie die Zuchtvoraussetzungen gemäß §5 dieser ZO nicht voll erfüllen (Bestandsschutz).

Top 11. D. Zuchtschauordnung (ZSchO) – Anhang 5 „Empfehlung zur Beurteilung der Rutenlänge“

Der Vorstand beantragt, die Hauptversammlung 2018 möge den nachfolgend abgedruckten Anhang 5 ZSchO beschließen.

Anhang 5 zur Zuchtschauordnung (ZSchO) – Hinweis – Beurteilung der Rutenlänge

Der F.C.I.-KIM-Standard definiert die Rute wie folgt:

Hoch angesetzt mit langer Fahne, im Ansatz kräftig, sodann sich verjüngend, mittellang. In der Ruhe gesenkt, in der Bewegung waagrecht und nicht zu hoch über der Rückenlinie sowie leicht geschwungen getragen, im letzten Drittel darf sie leicht nach oben gekrümmt sein. Die Rutenlänge wird im KIM-Standard mit mittellang nicht eindeutig beschrieben. Damit zukünftig Irritationen beim Messen der Rutenlänge ausgeschlossen werden, wird die gängige Messpraxis wie folgt definiert:

Bei aufrechter Haltung zeigt der Kleine Münsterländer eine hoch angesetzte Rute und ausgeprägten Fahne. Die Rutenspitze reicht dabei bis zum Sprunggelenkhöcker.

Wie sind Abweichungen zu beurteilen: Der Zuchtrichter hat sich stets bewusst zu sein, dass er mit der Vergabe der Formwertnote einen entscheidenden Beitrag für die Zuchtlenkung leistet. Deshalb hat er bei der Standardauslegung die Stärken und Schwächen eines Hundes stets auf die Bedeutung für die Gesundheit und Funktionalität der Rasse zu prüfen und zu gewichten.

Unabhängig davon, ist für die Beurteilung der Rutenlänge die KIM-ZSchO mit dem Paragraph 7 (Bewertung) bindend. Paragraph 7 definiert den Formwert Vorzüglich, SEHR GUT und GUT eindeutig:

„Sehr Gut“ wird nur einem Hund zuerkannt, der die typischen Merkmale seiner Rasse besitzt,

Man wird ihm einige verzeihliche Fehler nachsehen, jedoch keine morphologischen..... „Gut“ ist einem Hund zu erteilen, welcher die Hauptmerkmale seiner Rasse besitzt, aber Fehler aufweist, unter der Bedingung, dass diese nicht verborgen werden.

ANMELDUNG ZUR ZUCHTRICHTERPRÜFUNG

Die Prüfungskommission führt im März 2018 eine Spezial-Zuchtrichter- und Formwertrichter-Prüfung, sowie eine Vorprüfung zum Spezial-Zuchtrichter-Anwärter durch. Eingeladen sind zur schriftlichen Prüfung am 20.03.2018 alle Spezialzuchtrichter-Anwärter, die die Voraussetzungen der ZRO VDH und KIM erfüllen. Zur mündlich/praktischen Prüfung 2018 (Termin bitte erfragen) sind auch die Formwertrichter-Anwärter eingeladen, die die Vorgaben der ZRO KIM für Formwertrichter erfüllen.

Bitte schriftliche Anmeldung an: Dr. Christian-W. Scholz, Am Rullenweg 43, 48653 Coesfeld.
Anmeldeschluss: 01.02.2018 für alle Richter-Anwärter, die die Voraussetzungen erfüllen.

Dr. Christian-W. Scholz

HQ GEFUNDEN – HN VERLOREN!

STELLUNGNAHME UND GEDANKEN DES VERBANDSZUCHTWARTS KLM

Zuchtziel: Die Zucht des Kleinen Münsterländers zielt darauf dem Jäger einen vielseitigen Jagdgebrauchshund in Feld, Wald und Wasser zur Verfügung zu stellen. Sein stabiles Wesen, seine robuste Gesundheit, seine jagdlichen Anlagen und seine funktionelle Form sollen ihn zu allen in der Jagdpraxis anfallenden Arbeiten vor und nach dem Schuss befähigen.

Betrachte einmal die Dinge von einer anderen Seite, als du sie bisher sahst, denn das heißt, ein neues Leben beginnen (Marc Aurel)

Liebe Freunde des Kleinen Münsterländers, dieser Spruch hat mich zum Nachdenken gebracht und ich werde einige Dinge im Leben etwas anders sehen. Mit etwas mehr Freude und ich werde versuchen vor allem positiver zu denken und zu handeln. Sicherlich haben wir hier und da einige Punkte, die nicht so in unser Zuchtziel passen, aber wir sollten nicht aus allem ein Problem machen. Wir beschäftigen uns zurzeit nur mit Krankheiten - gleich welche das sind - und vergessen, dass wir Jagdhunde züchten.

DER KIM-VERBAND MUSS SICH WIEDER UM DAS EIGENTLICHE ZUCHTZIEL KÜMMERN: „DER JAGDHUND“

Wir sehen bzw. wir machen uns ständig neue Probleme, die aber keine sind, sondern der ganz normale Alltag wie in jedem Leben. Wir sehen nur die schlechten Vererber, reden alle nur über Fehler und sehen nicht die guten Seiten des Kleinen Münsterländers. Jedes neue Lebewesen entsteht durch Zellteilung, keiner weiß, wie das zukünftige Lebewesen, in diesem Fall der KIM, dann geformt wird. Dass zum Leben auch Krankheiten gehören, ist normal. Dass wir versuchen müssen diese zu bekämpfen ist nicht nur normal, sondern eine Verpflichtung die sich aus dem Tierschutzgesetz ergibt. Aber dabei dürfen wir niemals das eigentliche Zuchtziel „den Jagdhund“ aus den Augen verlieren. Zu einem brauchbaren Jagdhund gehört **Wildschärfe** und **HN!** Wenn wir in diesem Bereich nicht ganz schnell handeln, so wie wir dies bei allen Krankheiten tun, dann geht uns der Jagdhund verloren. Zu der Vielseitigkeit eines Jagdhundes gehören eben Wildschärfe und

HN. Die absolute Voraussetzung zur waidgerechten Jagd.

Dazu ein paar Anmerkungen bzw. eine kurze Bilanz:

Wir reagieren zurzeit auf jede auftretende Krankheit oder Formwertveränderung mit Anträgen und Beschlüssen und sehen nicht, dass wir dadurch unsere Zuchtbasis sehr schnell verringern. Wie schnell Zuchtbasis verloren geht möchte ich ihnen anhand einer Nachkommen-Auswertung eines Rüden darstellen. Der Rüde ist jetzt 10 Jahre alt und somit aus der Zucht.

Der Rüde hat 159 Nachkommen, davon haben zurzeit 112 das Zuchtziel des KIM-Verbandes **nicht** erreicht bzw. können es auch fast **nicht mehr** erreichen. Diese Hunde sind aus nachfolgenden Gründen von der Zucht ausgeschlossen: z.B. keine VJP, keine HZP, kein Laut, keine Zuchtschau, keine HD, nicht schussfest, Prüfungen nicht bestanden, Zahnfehler, HD-C oder schlechter, Übergroße, oder einfach nichts aufzuweisen. Bei 34 Hunden fehlen noch Ergebnisse aufgrund des Alters, gerade 13 Nachkommen erfüllen das Zuchtziel, wobei auch hier noch die Frage ist, sind die Führer Mitglieder des KIM-Verbandes und haben sie Interesse an der Zucht? Hier nur einfach mal nachdenken, wie schnell unsere Zuchtbasis sich verengen kann, dann erst Anträge zur Einschränkung der Deckakte stellen. Wir brauchen keine neuen Regelwerke, wir benötigen mehr Deckrüden und dann wird sich das schon selbst verteilen. Hier müssen wir uns um die Basis kümmern, diese müssen wir unterstützen und fördern. **WER FORDERT MUSS AUCH FÖRDERN!**

Stabiles Wesen, robuste Gesundheit, jagdli-

che Anlagen. Ohne diese Anlagen ist Jagd mit dem Hund nicht möglich.

Stabiles Wesen

Wir benötigen wesenstarke, ruhige, passionierete Hunde mit jagdlicher Leistung

Auf dem Verbandstag des JGHV 2017 wurde der Antrag **zur Wesensfeststellungen während des Prüfungsverlaufes** bei der **VZPO/VGPO/VPPO** mehrheitlich beschlossen. Nun ist das ab 2018 gültig für alle Prüfungen, auch auf denen Kleine Münsterländer laufen. Jetzt möchten das aber so einige nicht wahrhaben und nicht so einfach für KIM übernehmen, da wir dazu keine Erfahrung haben, unsere Richter dazu nicht ausgebildet sind usw. Die Frage stellt sich eigentlich gar nicht, denn es handelt sich um einen Beschluss. Wir im KIM-Verband müssen dazu eventuell die Zuchtordnung ändern, aber wann, das bleibt uns überlassen. Meine lieben KIM-Freunde, auch hier positiv denken. Das Wesen ist der Grundstein der Zucht. Nur wesensstarke Hunde sind in der Lage die jagdlichen Aufgaben zu meistern. Nur der wesensstarke Hund ist in der Lage seine Aufgabe bei der Jagd waidgerecht (HN) auszuführen. Wir müssen das Wesen, bei jedem Hund und jeder Gelegenheit, genau beobachten, alles dokumentieren und vor allem dann auch in unsere Zuchtwertschätzung einbauen. Wer mit Zuchtwerten arbeitet wie der KIM-Verband, der sollte dann auch richtig damit umgehen. Zurzeit wird bei der Berechnung des Zuchtwertes „Wesen“, besser gesagt Zuchtwert „SF- Schussfestigkeit“ nur die Reaktion auf den Schuss berechnet. Alle anderen Eintragungen oder Dokumentationen wie „Scheue, Schreckhaftigkeit, Nervosität usw. werden in keinsten Weise berücksichtigt. Herausstellen müssen wir den gelassenen, ruhigen und selbstbewussten Hund und hier einen Zuchtwert mit Aussagen schaffen.

Robuste Gesundheit

Auch hier meine lieben KIM-Freunde sind wir gut aufgestellt und keiner sollte sagen der KIM-Verband kümmert sich nicht um die Ge-

sundheit seiner Hunde. Wir haben ein Epi-Programm, wir haben HD- und HQ-Auswertungen, wir lagern Blut ein usw. und jetzt kommen Maßnahmen zur Eindämmung des Ektopen Ureter dazu. Ich habe dazu keine Einwände und selbstverständlich gehören Hunde mit HD-C, D oder E und Hunde mit Ektopen Ureter „C“ nicht in die Zucht. Ich habe nur Bedenken und vor allem zurzeit die Angst, dass wir die jagdlichen Leistungen nicht mehr vor Augen haben.

Ektopen-Ureter

Seit ca. 2 Jahren beschäftigen wir uns mit dem Ektopen Ureter. Es wurden ca.120 Hunde untersucht und ausgewertet und wir sollen auf der HV über einen Antrag zu diesem Thema entscheiden. Wir müssen uns aber die Frage stellen, reicht diese geringe Datenlage aus, kann hier von einem repräsentativen Querschnitt gesprochen werden? Wie wollen wir mit so geringem Zahlenwert eine Aussage über eine Krankheit tätigen? Auch mir ist bewusst, dass wir nach dem Tierschutzgesetz handeln müssen und nur mit gesunden Tieren züchten dürfen, aber der Verband hat Maßnahmen getroffen und somit liegt alles weitere in der Verantwortung der Personen, die ihre Hunde für die Zucht einsetzen. Wir haben eine sehr gute Projektleiterin engagiert, wir haben uns um Tierärzte und einen Gutachter (Auswerter) gekümmert und bezahlen zurzeit die Auswertungen. Bei jedem Antrag müssen wir zwei Punkte immer bedenken. Haben wir hier wirklich ein Problem und wie groß ist es? Was bedeutet dies für unsere Zuchtbasis? Und dann bitte auch positiv denken. Wie viele jagdlich sehr gute und gesunde Hunde haben wir? Bitte nicht eingleisig denken und dabei die jagdliche Zucht aus dem Auge verlieren. Meine lieben KIM-Freunde, ich habe selbst schon über 50 eigene KIM geführt, keiner hatte EU, jedenfalls tröpfelte keiner. Ich habe über 2000 Welpen bei den Wurfabnahmen gesehen, davon haben insgesamt 4-5 Welpen getröpfelt, die ersten im Jahre 2002. Ich habe schon in den 70er Jahren 2-3 ausgewachsene Hunde mit gelben Hosen gesehen. Diese Hunde liefen frei auf den Bau-

erhöhen, lagen im Stroh oder bei den anderen Tieren im Stall und keiner hat sich Gedanken über eine Krankheit gemacht. Wenn diese Hunde schwer krank waren, dann wurde das auf jagdliche Art und Weise gelöst. Wir haben heute wie früher kranke Hunde und jeder kranke KIM ist einer zu viel. Nur heute wird aus allem ein Problem gemacht, wir sehen aber nicht die wahren Probleme, wenn unser KIM, der Jagdhund, eine beschossene Kreatur wegkommen lässt, weil ihm die Wildschärfe oder HN fehlt. Bitte nur mal darüber nachdenken, dann entscheiden. Gesundheit ist das höchste Gut der Erde, aber was nützt uns der gesunde KIM, der nicht ins Wasser geht, der nicht laut ist, keinen HN hat und vor allem nicht ruhig ist?

Kurz noch ein paar Worte zur HD bzw. zum HQ Wert der in unsere Zuchtwertschätzung eingeht.

Vor ca. 25 Jahren haben wir die Zuchtwertschätzung eingeführt und die ersten Zuchtwerte wurden im KIM- Heft 9/1994 veröffentlicht. Angefangen sind wir mit sechs Merkmalen (Spurarbeit, Vorstehen, Wasserarbeit, Führigkeit, Schussempfindlichkeit und Laut). Im KIM-Heft 9/94 ist auch der Artikel von Dr. Reiner Beuing (Die Zuchtwertschätzung beim KIM) mit folgender Aussage veröffentlicht:

Der Zuchtwert ist ein Zahlenwert für jeweils ein Merkmal. Ein Tier hat Gene, die die Größe verstärken, die HD verringern, die Nasenleistung erhöhen oder die Schussempfindlichkeit verstärken können. Für jedes Merkmal kann die Wirkung der in diesem Hund vorliegenden Erbanlagen verschieden sein. Normalerweise macht es keinen Sinn, so etwas beim Hund zusammenzuzählen oder zu mitteln.

Hierzu nur ein Gedanke aus Sicht als Verbandsrichter und Hundeführer. Dass Gene die Nasenleistung erhöhen können ist mir nicht bekannt, wobei die Nasenleistung auch nicht messbar ist. Für die Berechnung des Zuchtwertes „Nase“ beziehen wir die Daten aus unseren Anlageprüfungen (VJP/HZP) und dort bewerten wir den „Nasengebrauch“. Die Bewertung des Nasengebrauchs wird aber schon in der Prä-

phase des Hundes geformt bzw. gefördert und am Prüfungstage ist das Wildvorkommen für die Bewertung dieses Faches ganz entscheidend. Kein Wild oder wenig Wild ist an diesen Tagen entscheidend über den Zuchtwert „Nase“. Auch die Arbeit an ausgesetztem Wild (die in einigen Bundesländern möglich ist) ist komplett anders. Dieses Wild hat auf Grund seiner Herkunft und seines Verhaltens im Revier (unsicher, keine Vertrautheit usw.) eine komplett andere Witterung, wird vom Hund ganz anders wahrgenommen und ist auch ganz anders zu bewerten. Auch hier: Nur mal zum Nachdenken!

HQ: Wenige Jahre später haben wir dann den HQ-Wert eingeführt. Nach so langer Zeit sollten wir einmal Bilanz ziehen. War es der HQ-Wert der den KIM zu guten Hüften verholpen hat, oder war es der Beschluss der 80er-Jahre nur noch Paarungen mit HD-A x A bzw. HD A x B durchzuführen. Im Anhang eines Statistik aus dem KIM-Heft 6/92, denn eines ist sicher, der KIM hat keine Probleme mit HD.

	1981	1989	1990	1991
Gesamt ausgewertet	224	150	158	130
HD -A	108 = 48,2 %	80 = 53,3 %	105 = 66,4 %	98 = 75,4 %
HD-B	107 = 47,8 %	59 = 39,3 %	45 = 28,5 %	28 = 21,5 %
HD-C und D	9 = 4,0 %	11 = 7,3 %	7 = 5,0 %	4 = 3,0 %

Im Vergleich dazu eine Statistik nach Einführung des HQ-Wertes, den wir bitte beibehalten aber unsere Zuchtplanungen nicht ausschließlich auf Zahlen richten, sondern den jagdlichen Gedanken immer an erste Stelle stellen. Dieser HQ-Wert fließt in die Zuchtwertschätzung, wird aber genau wie beim Ektopen Ureter von einer einzigen Person bestimmt, die mit ihren Aussagen die gesamte Zucht steuert, bzw. mitbestimmt. Diese Personen arbeiten mit hohem

Fachwissen, das wir anerkennen müssen, aber wir dürfen dabei nicht verkennen, dass dahinter ein Gewerbe steht. Wir bauen auf Aussagen und Bewertungen von Instituten/Hochschulen und Personen, die damit ihr Brot verdienen.

Züchterische Erfolge der HD-Bekämpfung nach Einführung des HQ-Wertes (Daten Dogbase)					
	1995	2000	2005	2010	2015
Welpenzahl	1454	985	1058	1162	1081
HD-B	67 = 4,60 %	50 = 5,07 %	20 = 1,89 %	20 = 1,72 %	29 = 2,67 %
HD-C	7 = 0,48 %	7 = 0,71 %	5 = 0,47 %	4 = 0,34 %	6 = 0,50 %
HD-D und E	0	3 = 0,3%	1 = 0,09 %	4 = 0,34 %	3 = 0,27 %

Ich möchte diese Zahlen unkommentiert stehen lassen und sie bitten die Antworten dazu selbst zu finden. Wobei ich ihnen aber eine Anmerkung aus einem Schreiben vom 19.11.2013 von Dr.Gutmann unserem HD-Auswerter im KIM-Verband, das an mich persönlich gerichtet war, mitgeben möchte.

Warum ist eine Hüfte so wie sie ist?

„Die Heritabilität, einfachheitshalber Erbllichkeit genannt, des HD-Grades beträgt beim KIM im Moment ~ 27 %. Das heißt im Umkehrschluss, etwa ¾ des HD-Grades ist durch Umwelteinflüsse bedingt. Eine Vielzahl von Parametern fließt hier ein. Die Ernährung der Föten im Mutterleib, die Ernährung der Welpen und

Junghunde spielen genauso eine Rolle wie die Bewegung und Belastung bzw. Überlastung der Welpen und Junghunde, bis diese in einem Alter von 12 Monaten geröntgt werden. Aber auch kleinere und größere Unfälle (Traumata) gehören zur Entwicklung des Hundes in den ersten zwölf Monaten. In manchen Studien gibt es sogar Unterschiede zwischen den Geburtsmonaten der Welpen. Zu allerletzt unterliegen sowohl die Röntgenbilder durch Lagerung und technischer Qualität, als auch die HD-Auswertungen durch die letztlich subjektive Auswertung.“ *Dr. M. Gutmann*

Wir haben hier kein Problem, wir müssen nur unsere Züchter in die züchterische Verantwortung nehmen und jeder Züchter sollte auf seine Welpenkäufer einwirken und eine HD-Bewertung aller gezüchteten Hunde im Alter von über 12 Monaten anstreben. Die Zahl der geröntgten Hunde ist gering im Vergleich der Gesamtzahl der Hunde eines Jahrganges. Trotzdem kann man von einem repräsentativen Querschnitt sprechen

HQ gefunden – HN verloren

Das ist das Motto, meine liebe Freunde. Ich möchte damit nicht den HQ-Wert oder deren Berechnung angreifen, sondern nur klarstellen, dass HQ nicht alles ist bei der Zuchtplanung und wir „HN“ vergessen. Gerade einmal 60–70 Hunde (6–7 %) eines Zuchtjahrganges erbringen den HN-Nachweis. Eine absolute Voraussetzung zur waidgerechten Jagd. Wann kommt der Antrag, dass beide Elterntiere den „HN-Nachweis“ für die gesamte Zucht benötigen? Dieser hätte in keiner HV (LG oder HV) eine

HD-Auswertungen der letzten 10 Jahre 2007–2017 (Daten: TG-Verlag, Stand: 20.11.2017)

Welpenzahl	geröntgt	HD -A	HD-B	HD-C	HD- D u. E
ca.10.0000	2454 Hunde	2000 Hunde = 81,4 %	351 Hunde =14,30 %	72 Hunde = 2,9 %	31 Hunde = 1,2 %

HQ-Auswertung der letzten 10 Jahre 2007– 2017 (Daten: TG-Verlag, Stand: 20.11.2017)

	HQ über 1,00	HQ 0,95 -0,99
2454 Hunde	416 Hunde	1600 Hunde / davon wurden 119 mit HD-B und 9 Hunde mit HD -C ausgewertet

Chance durchzukommen. Die Ausreden mit Tierschutz, Jagdgesetz und Jagdmöglichkeiten würden Seiten füllen, aber keiner würde es zugeben, dass sein Hund dann aus der Zucht wäre, weil er eben nicht den Ansatz der HN hat. Wir finden Epi-Programme, wir finden Doktoren und Professoren zur Bekämpfung der Krankheiten, **wir finden HQ aber wir verlieren HN**. Hier kann ich **nicht** positiv denken, denn hier ist absoluter Handlungsbedarf gegeben, ansonsten erfüllen wir eines Tages nicht mehr unsere züchterische Aufgabe. Die Zucht des „**vielseitigen Jagdgebrauchshund in Feld, Wald und Wasser**“. Dafür wollen wir extra unseren Standard ändern aber zur Vielseitigkeit gehört auch **HN**. Ohne HN ist JAGD nicht möglich und verstößt gegen das Tierschutzgesetz auf das wir ja sehr viel Wert legen (siehe Epi- und Ektopter Ureter-Programme). Das schlechteste was wir daraus gemacht haben ist, dass wir vor vielen Jahren das Leistungszeichen „S“ für das Jagen an Schwarzwild eingeführt haben. Der Grundgedanke war absolut richtig, wir wollten beweisen, dass auch unsere Rasse in der Lage ist Schwarzwild zu jagen. Ich ziehe vor jedem Hundeführer (und vor jedem Hund) den Hut, der dies erfolgreich durchführt und seinen Hund der Gefahr aussetzt. Nur bitte erlauben Sie mir dazu zwei Grundgedanken und Anregungen.

1. Es heißt: „**Jagen an Schwarzwild**“ und somit sollte das Leistungszeichen auch nur vergeben werden beim jagen und nicht bei der heutigen neuen Freizeitbeschäftigung für Hundeführer „Arbeiten im Schwarzwildgatter“ denn die bedeutet Ausbildung. Siehe Auszug Leitfadens Schwarzwildgatter: „*Die Jagdhundausbildung ist für die Wildschweinjagd aus Tierschutzgründen unerlässlich. Die Arbeit im Schwarzwildgatter dient allein der Ausbildung die auch tierschutzgerecht ist, damit Jagdhunde optimal auf die Wildschweinjagd vorbereitet werden. Schrittweise werden die Jagdhunde an die Wildschweine herangeführt und die Einübung des Taktierens und selbstständigen Arbeitens erlernt. Nur so kann die Verletzungsgefahr für die Hunde gering gehalten und die*

Jagd erfolgreich werden“.

2. Wir haben dann das Leistungszeichen „S“ als Zuchtvoraussetzung für § 6 Auslesezücht eingeführt

c) **Beide Eltern müssen den Härtenachweis erbracht haben oder ersatzweise das Leistungszeichen S nachweisen.** Ich möchte nicht alles aufführen, was ein Hund erbringen muss um das Leistungszeichen zu bekommen, das können sie selber auf unserer Homepage nachlesen, aber es gibt einen deutlichen Unterschied: Am Schwarzwild soll der Hund jagen, gefasst oder gehalten haben und dies bei geringen Stücken (ca. 20 kg). Bei Raubwild gleich welcher Wildart (Fuchs, Waschbär, Marderhund usw.) muss er das Wild abtun. Wenn ich mir dann die Leistungszeichen ansehe, die eingereicht werden, so sind die meisten im Gatter erbracht worden (also NICHT bei der Jagdausübung!). Bei denen, die es im Jagdbetrieb erbracht haben, habe ich auch oft meine Zweifel wie andere dies ja auch bei HN haben. Es gibt mehrere Gründe der Zweifel. Nur zwei Beispiele: Wenn ich höre das 15 - 20 Hunde oder mehr an einer Drückjagd teilnehmen, alle mit Schutzweste selbstverständlich, welcher Zeuge kann im Anschluss an die Jagd noch sagen, welcher Hund die Bedingungen erfüllt hat? Oder wer hat auf der Jagd ein Chiplesegerät dabei? Selbst in unserem Formular „S“ ist kein Hinweis zum Eintragen der Chipnummer zu finden. Wie schon gesagt, ich ziehe den Hut vor diesen Jägern und bin für die Beibehaltung des Leistungszeichen „S“ und es zeigt uns die Wildschärfe aber niemals den „HN“ und kann niemals ein Ersatz für den HN sein. Auch hier nur einmal nachdenken.

Züchte weniger aber besser!

Das war der Leitsatz der 90er Jahre, der in jedem KIM-Heft erschienen ist, wobei der nicht von allen befürwortet wurde. Ich möchte jetzt nicht darauf eingehen, warum dieser Satz nicht mehr veröffentlicht wurde, aber ich persönlich bin dafür diesen Satz wieder zu veröffentlichen. Es geht in den meisten Fällen nicht darum, dass unsere Zuchttiere besser werden, sondern

die Qualität der Züchter muss besser werden. Wir haben sehr gute Zuchttiere, die auch gute Welpen bringen, aber wir verstehen es nicht diese entsprechend zu prägen bzw. auszubilden. Wir können in der heutigen Zeit bei der Veränderung der Wildverhältnisse nicht mehr wahllos züchten und hoffen, dass jemand die Welpen kauft. Wir müssen hier besser planen und unser gutes Erbgut nicht an jedermann abgeben. Wir haben beim Welpenverkauf zurzeit noch kein Problem, aber wir können nicht so wahllos weiterzüchten und das teilweise ohne jegliche züchterische Verantwortung. Wir tragen für jeden KIM-Welpen die volle Verantwortung!

Welche Bereiche müssen wir hinterfragen, und wo unser Vorgehen neu aufstellen?

Wir müssen alle Bereiche des Zuchtziels und Zuchtgrundsätze im KIM-Verband betrachten und nicht immer durch plötzlich auftretende Störungen eingleisig denken. Dies erfordert ein

Umdenken und die Umgestaltung des KIM-Verbandes, bei der alle die Verantwortung tragen müssen. Bei dieser Umgestaltung ist es absolut wichtig die Basis einzubinden. Wir haben tausende KIM-Führer, die kein Mitglied im Verband sind. Wir haben tausende Mitglieder, die sich nicht an der Verbandsarbeit beteiligen und wir haben hunderte von Hundeführern, die niemals auf einer Prüfung erscheinen. Hier müssen wir neue Wege finden.

Besinnen wir uns jetzt noch einmal auf den Leitsatz dieses Artikels und meiner Gedanken und sehen das ganze etwas positiver und zursichtlicher nach dem Motto:

Wir haben keine, oder besser gesagt wenige Probleme, und wir sollten auch alle danach leben, denn ein Leben ohne einen Kleinen Münsterländer ist möglich, aber es lohnt nicht!

Josef Westermann, Verbandszuchtwart



Foto: Ottmar Tutsch

AUSSCHREIBUNGEN VJP 2018

Termin	Ort	Hunde	Nennschluss	Nenngeld/IBAN/BIC/Nennungen/Anfragen an
LG ANHALT-SACHSEN-THÜRINGEN				
24.03.	Wiedemar	8	01.02.	70,00/110,00 Euro, Zahlung nach Erhalt der persönlichen Einladung Ralf Lindenhahn, Serbitzer Ring 27, 06796 Brehna, Tel. 0176/57605680, Email: kontakt@KIM-vorstehhund.de
08.04.	Wangenheim	8	01.02.	70,00/110,00 Euro, DE57 8305 0505 0000 8819 45 M. Heinz, Neustädter Str. 10, 07806 Neustadt an der Orla, Tel. 036481/23105
LG HAMBURG-SÜDHOLSTEIN-MECKLENBURG-VORPOMMERN				
15.04.	Leezen	12	06.04.	60,00 Euro, DE89 2135 2240 0134 9455 34, NOLADE21HOL, Sparkasse Holstein Ulrich Pabst, Hörsten 1, 23623 Ahrensböök, Tel. 0172/4006352
21.04.	Daberkow MV	8	13.04.	60,00 Euro, DE89 2135 2240 0134 9455 34, NOLADE21HOL, Sparkasse Holstein Ulrich Pabst, Hörsten 1, 23623 Ahrensböök, Tel. 0172/4006352
LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG				
31.03.	Einbeck	8	15.03.	60,00/80,00 Euro, DE52 8005 5500 0381 1125 94, NOLADE21SES Bernd Franke, Tel. 05183/1677
01.04.	Wolfsburg	8	15.03.	60,00/80,00 Euro, DE52 8005 5500 0381 1125 94, NOLADE21SES Arne Segeth, Tel. 0171/4555901
31.03.	Hohenwarleben	8	15.03.	60,00/80,00 Euro, DE52 8005 5500 0381 1125 94, NOLADE21SES Günter Kühne, Tel. 039291/40984
08.04.	Ottersberg	4	20.03.	60,00/80,00 Euro, DE52 8005 5500 0381 1125 94, NOLADE21SES Nils Reineke, Tel. 0179/9215458
LG HESSEN				
08.04.	Rosbach		20.03.	60,00/80,00 Euro, DE97 5135 0025 0242 0290 00, SKGIDE5FXXX, Sparkasse Gießen Roman Lack, Buchenweg 2, 61191 Rosbach v.d.Höhe, Tel. 0171/2753507, E-Mail: romanlack@me.com
LG NORDBAYERN				
07.04.	Neuses am Berg	9	24.03.	80,00/100,00 Euro, DE57 7605 0101 0190 4822 73 http://nennung.japa4u.de/?nr=2305 Anfragen: Veronika Häckl, Im Fahrholz 20, 92253 Schnaittenbach, Tel. 0176/21189221
14.04.	Erlangen	9	31.03.	80,00/100,00 Euro, DE57 7605 0101 0190 4822 73 http://nennung.japa4u.de/?nr=2305 Anfragen: Veronika Häckl, Im Fahrholz 20, 92253 Schnaittenbach, Tel. 0176/21189221
15.04.	Schnaittenbach	6	01.04.	80,00/100,00 Euro, DE57 7605 0101 0190 4822 73 http://nennung.japa4u.de/?nr=2305 Anfragen: Veronika Häckl, Im Fahrholz 20, 92253 Schnaittenbach, Tel. 0176/21189221

AUSSCHREIBUNGEN VJP 2018

Termin	Ort	Hunde	Nennschluss	Nenngeld/IBAN/BIC/Nennungen/Anfragen an
21.04.	Petersaurach	15	07.04.	80,00/100,00 Euro, DE57 7605 0101 0190 4822 73 http://nennung.japa4u.de/?nr=2305 Anfragen: Veronika Häckl, Im Fahrholz 20, 92253 Schnaittenbach, Tel. 0176/21189221
LG OSNABRÜCK				
10.03.	49593 Bersenbrück		24.02.	65,00/85,00 Euro, DE2655 1540 0110 1030 58, NOLADE21BEB Peter Wessling, Woltruper Dorfstraße 1, 49593 Bersenbrück, p.a.wessling@gmx.de, Tel. 05439/2921 o. 01725215432
24.03.	48480 Schapen		10.03.	65,00/85,00 Euro, DE72 4035 1060 0000 5584 45, WELADED1STF Heiko Jürgens, Zuckerpool 2, 48480 Schapen, heiko-juergens@t-online.de, Tel. 05905/945421 o. 01713548174
LG RHEINLAND				
14.04.	um Düren		31.03.	60,00/75,00 Euro per Überweisung oder Verrechnungsscheck DE55 3826 0082 6502 7390 16, GENODED1EVV, VB Euskirchen Ralf Essing, Timsmannweg 33, 46395 Bocholt, Tel. 02871/8607, ralf-essing@gmx.de
LG SCHWABEN				
08.04.	Munningen	8	18.03.	80,00/110,00 Euro, DE94 610605000227298004, GENODES1VGP Monika Steiner, Manzeller Str.21/1, 88045 Friedrichshafen, Tel. 07541/955217
22.04.	um Leipheim	16	18.03.	80,00/110,00 Euro, DE94 610605000227298004, GENODES1VGP Monika Steiner, Manzeller Str.21/1, 88045 Friedrichshafen, Tel. 07541/955217
LG SCHLESWIG-HOLSTEIN				
14.04.	Stolk	16	31.03.	50,00 Euro, Verrechnungsscheck oder Überweisung DE39 2169 0020 0008 3344 55, GENODEF1SLW, Schleswiger Volksbank Angela Jensen, Nordring 9,24890 Stolk, Tel. 04623/185346, jensenKIM@gmx.de
21.04.	Wöhrden	16	07.04.	50,00 Euro, Verrechnungsscheck oder Überweisung DE39 2169 0020 0008 3344 55, GENODEF1SLW, Schleswiger Volksbank Angela Jensen, Nordring 9,24890 Stolk, Tel. 04623/185346, jensenKIM@gmx.de
LG SÜDBAYERN				
07.04.	Engelbrechtsmünster6		11.03.	80,00/110,00 Euro, DE91 7435 0000 0004 5763 99, BYLADEM1LAH Ludwig Zehetmair, Kufsteiner Str. 28, 83075 Bad Feilnbach
14.04.	Aldersbach	6	11.03.	80,00/110,00 Euro, DE91 7435 0000 0004 5763 99, BYLADEM1LAH Ludwig Zehetmair, Kufsteiner Str. 28, 83075 Bad Feilnbach
21.04.	Walburgskirchen	9	17.03.	80,00/110,00 Euro, DE91 7435 0000 0004 5763 99, BYLADEM1LAH Ludwig Zehetmair, Kufsteiner Str. 28, 83075 Bad Feilnbach

AUSSCHREIBUNGEN VJP 2018

Termin	Ort	Hunde	Nennschluss	Nenngeld/IBAN/BIC/Nennungen/Anfragen an
LG WATERRKANT				
11.03.	49451 Holdorf, Am Vossberg 1	25.02.		60,00/90,00 Euro, DE07 2835 0000 0152 0075 71, BRLADE21AN0 Tido Bent, tido.bent@ewetel.net, Tel. 04971/927692
07.04.	26629 Großefehn, Brauhaus Bagband	24.03.		60,00/90,00 Euro, DE07 2835 0000 0152 0075 71, BRLADE21AN0 Tido Bent, tido.bent@ewetel.net, Tel. 04971/927692
LG WESTFALEN-LIPPE				
31.03.	Dorsten/Kirchhellen	17.03.		50,00/70,00 Euro, DE31 4246 1435 0169 3945 00 Eva Wemhoff, Sandkamp 7, 46284 Dorsten, Tel. 0173/5841026
07.04.	Greven	24.03.		50,00/70,00 Euro, DE10 4006 9408 0415 5819 00 Christian Luke, An der Aa 40, 48329 Hohenholte, Tel.: 02507/982807
14.04.	Coesfeld	31.03.		50,00/70,00 Euro, DE75 7601 0085 0664 6348 53 Carlo Cramer, Adelgonda-Wolbring-Weg 38, 48653 Coesfeld, Tel. 02541/880488
15.04.	Harsewinkel	31.03.		50,00/70,00 Euro, DE40 4786 1317 0820 6230 01 Josef Westermann, Goffineweg 4, 33442 Herzebrock-Clarholz, Tel. 05245/5953
LG WÜRTTEMBERG-HOHENLOHE				
07.04.18	Möglingen	16	17.03.	80,00/105,00 Euro per Überweisung, DE88 6009 0100 0045 1160 16, VOBADISS per e-mail an Anke Nawratil-Stütz, Tel. 07931/44083, nawratil-stuetz@web.de
14.04.18	Oberbalbach	6	24.03.	80,00/105,00 Euro per Überweisung, DE88 6009 0100 0045 1160 16, VOBADISS per e-mail an Anke Nawratil-Stütz, Tel. 07931/44083, nawratil-stuetz@web.de
22.04.18 (bei Bedarf)		6	01.04.	80,00/105,00 Euro per Überweisung, DE88 6009 0100 0045 1160 16, VOBADISS per e-mail an Anke Nawratil-Stütz, Tel. 07931/44083, nawratil-stuetz@web.de
LG NORDAMERIKA				
18.– 20.05.	Watertown, SD, USA 20	22.04.		85,00 \$ Ken Bremer, 6805 Fox Run, Crystal Lake, IL 60012, Tel. +1 312 375-2796, kwbremer@gmail.com

AUSSCHREIBUNGEN VSWP 2018

Termin	Ort	Hunde	Nennschluss	Nenngeld/IBAN/BIC/Nennungen/Anfragen an
14.07.	Hildrizshausen (Schönbuch)	8	26.06.	110,00/135,00 Euro per Überweisung DE88 6009 0100 0045 1160 16, VOBADISS per e-mail an Anke Nawratil-Stütz, Tel. 07931/44083, nawratil-stuetz@web.de

20 Std./40 Std. Fährte, Reh, getupft

AUSSCHREIBUNGEN BTR 2018

Termin	Ort	Hunde	Nennschluss	Nenngeld/IBAN/BIC/Nennungen/Anfragen an
LG HAMBURG-SÜDHOLSTEIN-MECKLENBURG-VORPOMMERN				
24.02.	Ahrensböök	10	16.02.	30,00 Euro, DE89 2135 2240 0134 9455 34, NOLADE21HOL, Sparkasse Holstein Ulrich Pabst, Hörsten 1, 23623 Ahrensböök, Tel. 0172/4006352
LG NORDBAYERN				
25.02.	Raum Erlangen	6		40,00 Euro bar am Prüfungstag Roland Krebs, Tel. 0171/7966250
03.03.	Raum Ansbach	6		40,00 Euro bar am Prüfungstag Günter Olszynski, Tel. 098321359
LG SCHWABEN				
11.03.	Oberschönegg	8	18.02.	30,00 Euro, DE94 6106 0500 0227 2980 04, GENODES1VGP Monika Steiner, Manzeller Str. 21/1, 88045 Friedrichshafen, Tel. 07541/955217
<i>Bitte Fuchs mitbringen!</i>				
LG SCHLEWIG-HOLSTEIN				
25.03.	Immenstedt	8	11.03.	30,00 Euro, Verrechnungsscheck oder Überweisung DE39 2169 0020 0008 3344 55, GENODEF1SLW, Schleswiger Volksbank Thorsten Bäte, Bondelumer Moor 3, 25850 Bondelum, Tel. 04843/9134148, Toddi550@web.de
LG SÜDBAYERN				
25.03.	Raubling	4	04.03.	40,00/55,00 Euro, DE91 7435 0000 0004 5763 99, BYLADEM1LAH Ludwig Zehetmair, Kufsteiner Str. 28, 83075 Bad Feilnbach
LG WÜRTTEMBERG-HOHENLOHE				
17.02.	Assamstadt	8	27.01.	40,00 Euro per Überweisung DE88 6009 0100 0045 1160 16, VOBADDESS per e-mail an Anke Nawratil-Stütz, Tel. 07931 44083, nawratil-stuetz@web.de
24.03.	Aldingen/Tuttlingen	6	03.03.	40,00 Euro per Überweisung Manfred Gruhler, Im Eigenleh 18, 78554 Aldingen, Tel. 07424-86318 o. 0173/8465663, manfred.gruhler@t-online.de



**Vieles für die Welpen-
und Hundebildung**
**Schleppwild, Trockenapportel,
Schweiß, Fuchse usw.**
Tel. 08574/667
www.dirnaichner.de

ZUCHTSCHAUCALENDER 2018

Die Meldung zur Zuchtschau hat schriftlich auf Formblatt 1 zu erfolgen. Eine aktuelle Ahnentafelkopie ist beizufügen. Das Nenngeld ist auf das angegebene Konto zu überweisen, bzw. auf der Zuchtschau an den Zuchtschauleniter zu zahlen. Alle Hunde müssen wirksam gegen Tollwut geimpft sein (mindestens 3 Wochen, aber nicht länger als 1 Jahr vor der Zuchtschau). Eine längere Gültigkeit muss durch Eintrag im Impfausweis bzw. EU-Heimtierpass nachgewiesen werden.

Termin	Beginn	Ort	Nennschluss	Nenngeld/IBAN/BIC/Nennungen/Anfragen an
--------	--------	-----	-------------	---

LG HAMBURG-SÜDHOLSTEIN-MECKLENBURG-VORPOMMERN

01.07.	10 Uhr	Grevesmühlen, Schießstand Kiebitzmoor	22.06.	30,00 Euro, Konto 134945534, BLZ 21352240, Sparkasse Holstein Dr. Jörg Müller-Scheeßel, Gutshof 4, 17209 Bütow, Tel. 0175/5626004
--------	--------	---	--------	--

Jüngsten-, Jugend-, Offene- und Gebrauchshundklasse

LG NORDBAYERN

24.02.	12 Uhr	Niederfüllbach	10.02.	25,00 Euro, DE57 7605 0101 0190 4822 73, SSKNDE77XXX Veronika Häckl, Im Fahrholz 20, 92253 Schnaittenbach, Tel. 0176/21189221
23.06.	10 Uhr	Tautenwind	09.06.	25,00 Euro, DE57 7605 0101 0190 4822 73, SSKNDE77XXX Veronika Häckl, Im Fahrholz 20, 92253 Schnaittenbach, Tel. 0176/21189221

Jugend-, Offene- und Gebrauchshundklasse

LG OSNABRÜCK

25.02.	9 Uhr	Altenrheiner Weg 60, 11.02. 48477 Hörstel/ Dreierwalde		30,00 Euro Offene/Gebrauchshundeklasse, 15,00 Euro Jüngsten/Jugendklasse DE26 4036 1906 0444 4792 00, GENODEM11BB Wencke Seifert, Westerlohnhöfen 1, 49740 Haselünne, Tel. 0152/53551586
--------	-------	--	--	--

Jüngsten-, Jugend-, Offene- und Gebrauchshundklasse

LG SÜDBAYERN

03.03.	8 Uhr	84079 Bruckberg	10.02.	25,00/55,00 Euro, DE91 7435 0000 0004 5763 99, DEBYLA- DEM1LAH Klaus Marx, Birkenweg 1, 85461 Grünbach, Tel. 08122/189812, Schriftlich per Post!
--------	-------	-----------------	--------	---

Jüngsten-, Jugend-, Offene- und Gebrauchshundklasse

LG WATKANT

11.02.	14 Uhr	26655 Westerstede, Deula Hallen, Max-Eyth-Straße	28.01.	30,00 Euro, DE07 2835 0000 0152 0075 71, BRLADE21ANO Dr. Astrid Sulzer, Tel. 0152/271972, zuchtwart.KIM@gmail.com
--------	--------	--	--------	--

Jüngsten-, Jugend-, Offene- und Gebrauchshundklasse

LG WÜRTTEMBERG-HOHENLOHE

03.03.	10 Uhr	Möglingen	10.02.	40,00 Euro, DE88 6009 0100 0045 1160 16, VOBADNESS Jens Müller, Schwaigerner Str. 22, 70435 Stuttgart, Tel. 0711/803349, mue.j@arcor.de
31.05.	10 Uhr	Walheim	10.05.	40,00 Euro, DE88 6009 0100 0045 1160 16, VOBADNESS Jens Müller, Schwaigerner Str. 22, 70435 Stuttgart, Tel. 0711/803349, mue.j@arcor.de

Jugend-, Offene- und Gebrauchshundklasse

ZUCHTSCHAUCALENDER 2018

Termin Beginn Ort Nennschluss Nenngeld/IBAN/BIC/Nennungen/Anfragen an

LG NORDAMERIKA

23.09. 9 Uhr Kelly Farms, Hugo, 09.09. 35,00 \$
 MN USA
 Bobbe Carney, 617 Sheridan Rd. Waterloo, IA 50701,
 Tel. +1 (319) 883-0380, bobbe.carney@gmail.com

Jüngsten-, Jugend-, Offene- und Gebrauchshundklasse

ZUCHTSCHAUCALENDER 2018 (keine Ausschreibung gem. ZSO)

Landesgruppe	Ort der Zuchtschau	Datum der Zuchtschau
Waterkant	DEULA-Hallen	11.02.18
Osnabrück	Hörstel/Dreierwalde	25.02.18
Nordbayern	Gollhofen	
Südbayern	Bruckberg	03.03.18
Württemberg-Hohenlohe	Möglingen	03.03.18
Württemberg-Hohenlohe	Walheim	31.05.18
Anhalt-Sachsen-Thüringen	Glesien	24.06.18
Nordbayern	Tautenwind	24.06.18
Berlin-Brandenburg	Klein-Wasserburg	
Schleswig-Holstein	Vogelsang-Grünholz	24.06.18
Osnabrück	Merzen	29.07.18
Hamburg, Südholstein,		
Mecklenburg-Vorpommern	Grevesmühlen	01.07.18
Schwaben	Weißenhorn	15.07.18
Saar-Rhein-Pfalz	Alflen	19.08.18
Waterkant	Moorlage	19.08.18
Rheinland	Vettweiß-Froitzheim	
Hessen	Butzbach	05.08.18
Westfalen-Lippe	Herzebrock	26.08.18
Intern. Bundeszuchtschau		
Westfalen-Lippe	Havixbeck-Hohenholte Reitanlage Niehoff	11.11.18
Hannover-Braunschweig	Westerholz bei Scheeßel	25.11.18

Günstige Hunde - Haftpflichtversicherungen

Hunde-Haftpflichtversicherung:

€ 5 Mio. für Personen- & Sachschäden

1 Hund mit € 125,- SB **€ 39,87**

2 Hunde mit € 200,- SB **€ 72,47**

Zwinger-Haftpflichtversicherung:

€ 2 Mio. für Personen- & Sachschäden

bis **4 Hunde** mit € 150,- SB **€ 80,69**

Hunde-OP ab 1/12 **€ 8,90**

G & P Versicherungsmakler

Tel.: 030 / 34 34 61 61

Saatwinkler Damm 66 in 13627 Berlin

www.GUP-Makler.de

Fax: 030 / 34 34 61 66

FRAGEN AUS DEM ZUCHTSCHAUWESEN

Sachverhalt: Ein Hund wird auf der Zuchtschau vorgeführt. Nach dem Zuchtrichter sich ein Urteil gebildet haben wird die Bewertung dem Hundeführer und dem Publikum bekannt gegeben.

Als dem Hundeführer am Ende der Zuchtschau die Papiere übergeben werden, wird ihm mitgeteilt, dass die Bewertung nach eingehender Diskussion mit anderen Richtern und der Zuchtschauleitung geändert wurde.

Frage: Ist das Vorgehen der Zuchtrichter korrekt?

Antwort: Nein.

Begründung: §16 der VDH-Zuchtrichter-Ordnung regelt die Verbindlichkeit des Zuchtrichterurteils. Es ist dabei ausdrücklich festgelegt, dass sobald ein Urteil durch einen Zuchtrichter ausgesprochen wurde, ein Einspruch nicht mehr erhoben werden kann. Ferner darf ein durch den Zuchtrichter dem Aussteller (Hundeführer) förmlich bekannt gegebene Bewertung des Hundes nicht mehr geändert werden.

Ein einmal verkündetes Richterurteil ist unumstößlich.

VGP-ERGEBNISSE

LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG

**VGP (ÜF) am 02.–03.09.2017 um Woltershausen/
Bockenem**

Brix vom Reineke-Fuchs, 14-0869, gew. 16.11.14,

F: Fritz Kneifel, Bockenem, 321 Pkte., II. Pr., ?

Bubble vom Reineke-Fuchs, 14-0873, gew. 16.11.14,

F: Nils Reineke, Ottersberg, 275 Pkte., II. Pr., ?

VGP (ÜF) am 23.–24.09.2017 um Bockenem

TORA VON DER LANGENFOHRDE, 11-0129,

gew. 03.02.11, F: Karsten Upmann, Edemissen,

323 Pkte., I. Pr., ?

EXEL VOM HEIDESCHLOSS, 15-0534, gew. 30.04.15,

F: Bernd Franke, Lamspringe, 317 Pkte., I. Pr., ?

VGP (ÜF) am 14./15.10.2017 Hohenwarsleben

Birke vom Schilddorf, 14-0682, gew. 25.05.14,

F: Dr. Hedwig Mäurer Iden OT Rohrbeck, 308 Pkte.,

I. Pr., fragl.

Lux vom Velstover Immengarten, 15-0444, gew.

18.04.15, F: Hermann Schulze, Wolfsburg, 304 Pkte.,

II. Pr., fragl.

LG NORDBAYERN

VGP (ÜF) am 07.–08.10.2017 um Lußberg

Gina vom Weihersberg, 15-0616, gew. 23.05.15,

F: Jürgen Michel, Riedenheim, 326 Pkte., I. Pr., ?

Darko von der Wallmühle, 15-0312, gew. 10.03.15,

F: Simone Riedl, Mähring, 313 Pkte., II. Pr., ?

Gustl vom Wildbusch, 14-0971, gew. 11.12.14,

F: Michael Brenninger, Sinzing, – Pkte., – Pr., Beim

Stöbern an der lebenden Ente nimmt Schilfgürtel nicht

an §27, laut

VGP (TF) am 28.–29.10.2017 um Erlangen

Quell von der Günz, 15-0893, gew. 31.10.15,

F: Peter Göhringer, Neusitz, 306 Pkte., III. Pr., ?

Ero vom Arberwald, 16-0366, gew. 20.03.16,

F: Hermann Mühlbauer, Lohberg, 305 Pkte., II. Pr., ?

Gino vom Weihersberg, 15-0613, gew. 23.05.2015,

F: Bernd Lauinger, Malsch, 304 Pkte., I. Pr., ?

VGP (ÜF) am 28.–29.10.2017 um Erlangen

Cista aus der Felsenhöhle, 14-1013, gew. 31.12.14,

F: Annette Krölls-Brandner, Bad Staffelstein, 274 Pkte.,

III. Pr., ?

LG OSNABRÜCK

VGP (ÜF) am 28.–29.10.2017 um Bersenbrück

- Anja vom Buckital**, 15-0214, gew. 24.02.15,
F: Ilona Eckert, Schwörstadt, 336 Pkte., I. Pr., ?
- Debbie von der Wieke**, 14-0758, gew. 21.09.14,
F: Nicole Schlüter, Dohren, 331 Pkte., I. Pr., ?
- Charlie vom Woltruper Dorf**, 15-0734, gew. 02.07.15,
F: Tobias Möller, Bersenbrück, 327 Pkte., I. Pr., ?
- Amika vom Buckital**, 15-0213, gew. 24.02.15,
F: Wolfgang Eckert, Schwörstadt, 326 Pkte., I. Pr., ?
- Selma vom Buchenberg**, 14-0125, gew. 19.01.14,
F: Adrian Schmidle, Murg, 316 Pkte., I. Pr., ?
- Askja vom Adlerpfad**, 15-A006, gew. 16.02.15,
F: Hartwig Frank, Lenzkirch, 315 Pkte., II. Pr., ?
- Claas vom Woltruper Dorf**, 15-0735, gew. 02.07.15,
F: Johannes Wessling, Bersenbrück, 308 Pkte., I. Pr., ?

VGP (ÜF) am 21.–22.10.2017 um Grafschaft Bentheim/Nordhorn

- Dina vom Ginsterbusch**, 14-0889, gew. 09.11.14,
F: Lars Groenke, Neuenhaus, 315 Pkte., I. Pr., laut
- Ira vom Orlatal**, 15-0502, gew. 30.04.15,
F: Theresa Ungru, Hörstel, 312 Pkte., I. Pr., ?
- Kessi von der Poggenburg**, 15-0356, gew. 14.03.15,
F: Franz-Josef Sasse, Hörstel, 300 Pkte., I. Pr., ?

LG WÜRTEMBERG-HOHENLOHE

VGP (TF) am 14./15.10.2017 um Fridingen

- Arriva aus der Räuberhöhle**, 15-0555, gew. 13.05.15,
F: Lothar Pientka, Bad Herrenalb, I./304 Pkte. TF

- Donatella vom Weilerbachtal**, 15-0325, gew. 05.03.15,
F: Bruno Bessey, Haiterbach-Oberschwandorf,
II./298 Pkte. TF

VGP (ÜF) am 14./15.10.2017 um Fridingen

- Haiko vom Roggenhorn**, SHSB 718618, gew. 15.05.13,
F: Markus Stocker, Beromünster, n.b. ÜF, § 10 (10d) 3
Abrufe
- Dira vom Stanserhorn**, SHSB 731236, gew. 07.11.14,
F: Philipp Ineichen, Mauensee, n.b. ÜF, §10 (10d), 3
Abrufe

VGP (ÜF) am 21.–22.10.2017 um Assamstadt

- Dino vom Wildwasser**, SHB/LOS 73348, gew. 17.03.15,
F: Angelika Wohlfahrt, Ekenbrechtsweiler, I./305 Pkte. TF
- Rieke vom Wolfsbau**, 15-0034, gew. 05.01.15,
F: Uwe Mill, Neustadt, I./295 Pkte. ÜF
- Rosi vom Wolfsbau**, 15-0036, gew. 05.01.15,
F: Mark Ültzhöfer, Pfedelbach, II./319 Pkte. ÜF
- Diva vom Weilberbachtal**, 15-0327, gew. 05.03.15,
F: Marcus Haller, Asperglen, II./312 Pkte. ÜF
- Iron vom Auenwald**, 14-0761, gew. 03.10.14,
F: Mario Schmälzle, Achern, II./295 Pkte. TF
- Iska vom Auenwald**, 14-0768, gew. 03.10.14,
F: Jens Walch, Karlsbad, III./293 Pkte. TF
- Caro vom Rahringsundern**, 15-0506, gew. 03.05.15,
F: Manfred Ültzhöfer, Pfedelbach, III./273 Pkte. TF
- Cash vom Rahringsundern**, 15-0503, gew. 03.05.15,
F: Karl Manz, Künzelsau, III./237 Pkte. TF



Ostsee/Holsteinische Schweiz

Landhaus Woltersmühlen vermietet
in romantischer Lage mit Park am Fluss bei
Scharbeutz 2 große sehr schöne Fewo.
Ruhige Lage, zum größten deutschen
Hundewald nur 4 km.

Angelgelegenheit – Nebensaisonpreise

info@landhaus-woltersmuehlen.de

Tel. 04524/359

www.landhaus-woltersmuehlen.de

LG ANHALT-SACHSEN-THÜRINGEN

HZP o.Sp. am 09.09.2017 um Ströbwitz

Conny von der Riebitz, 16-0076, gew. 16.01.16,
F: Steffen Engelmann, Sangerhausen, 152 Pkte., fr.
Ally vom Donnersberger Land, 16-0823, gew. 27.08.16,
F: Thomas Kohlmann, Blankenhain, 125 Pkte., fr.,
Versagen bei Verlorensuchen in deckungsreichen
Gewässern

LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG

HZP am 02.09.2017 um Wolfsburg

Neumann vom Kolmbacherhof, 16-0532,
gew. 22.04.16, F: Christian Thuncke, Lemgow, 185
Pkte., fragl
Elk aus der Wassertruhe, 16-0106, gew. 27.01.16,
F: Holger Braun, Wunstorf OT Luthé, 182 Pkte., fragl
Emil von der Abtei, 16-0181, gew. 13.02.16,
F: Thorsten Husse, Wolfenbüttel, 181 Pkte., fragl
Aurin vom Fuchseck, 16-0195, gew. 21.02.16,
F: Jörg Lange, Bad Gandersheim, 181 Pkte., fragl
Dotti von der Klarhorst, 16-0133, gew. 09.02.16,
F: Adrian Ostendorf, Groß Sisbeck, 142 Pkte., fragl
Anton vom Tessiner Moor, 16-0418, gew. 13.04.16,
F: Jan Schumacher, 38165 Lehre, – Pkte., Versagen auf
der Haarwildschleppe, fragl

HZP o. Hsp. am 02.09.2017 Hohenwarsleben

Naila vom Zwischenberger Moor, 16-0756,
gew. 25.06.16, F: R. Lippelt, Wolfsburg, 188 Pkte., fragl.
Barclay vom Jürgenshof, 16-0768, gew. 30.06.16,
F: R. Lippelt, Wolfsburg, 186 Pkte., fragl.
Hannes von der Leezener Au, 16-0362, gew. 22.03.16,
F: Fischer, Bismark OT Belkau, 185 Pkte., fragl.
Zorro vom Schaumburger Wald, 15-0988,
gew. 18.12.15, F: B. Junke, Adenbüttel, 180 Pkte., fragl.
Xaver von der Langenfohrde, 16-0022, gew. 14.01.16,
F: K. Gehrke, Wolfsburg, 179 Pkte., fragl.
Forest vom Malerberg, 16-0280, gew. 26.02.16,
F: T. Roloff, Langede, 179 Pkte., fragl.
Motte vom Velstover Immengarten, 15-1080, gew.
25.12.15, F: E. Klee, Stendal, 161 Pkte., fragl.
Bella vom Jürgenshof, 16-0773, gew. 30.06.16,
F: E. Schönleben, Mansfeld OT Gorenzen, – Pkte.

HZP o. Hsp. am 14.09.2017 Hohenwarsleben

Bella vom Jürgenshof, 16-0773, gew. 30.06.16,
F: D. Schuch, Borne, 178 Pkte., fragl.

HZP am 17.09.2017 in dem Revier Bockenem / Schlewecke

Zacko vom Schaumburger Wald, 15-0983,
Chip-Nr.: 276094500084766, gew. 18.12.15,
F: Dr. Gregor Steinbach, Hemmingen, 178 Pkte., LE: 11
Nelli vom Zwischenberger Moor, 16-0754,
Chip-Nr.: 276094500084589, gew. 25.06.16,
F: Herbert Matthies, Nordstemmen, Zurückgezogen
Fritz vom Malerberg, 16-0282,
Chip-Nr.: 276094500232290, gew. 26.02.16,
F: Holger Ritzke, Langelsheim, 160 Pkte., LE: 11
Falco vom Malerberg, 16-0278,
Chip-Nr.: 276094500083115, gew. 26.02.16,
F: Wolfgang Ritzke, Langelsheim, 137 Pkte., LE: 5
Dexter II vom Eulenfelsen, 16-0404,
Chip-Nr.: 276094500083898, gew. 30.03.16,
F: Franka Binsfeld, Niemetal, n.b., Gefundene Ente nicht
gebracht

LG SAAR-RHEIN-PFALZ

HZP m. Sp. am 21.–22.10.2017 um Hillesheim

Ondra vom Obermoseltal, 16-0794, gew. 25.06.16,
F: Hermann Leick, Palzem, 208 Pkte., spl/sil

HZP am 21.–22.10.2017 um Hillesheim

Bruno vom Pfingstwald, 16-0588, gew. 15.05.16,
F: Laura Kunz, Westerbürg, 177 P., fragl
Bonnie vom Pfingstwald, 16-0589, gew. 15.05.16,
F: Prof.Dr. Stefan Störk, Rödelsee, 170 P., fragl

HZP am 22.10.2017 um Hühfröschen

Cliff II vom Flachsberg, 16-0676, gew. 26.05.16,
F: Thomas Gorges, Hermeskeil, 177 Pkte., fragl
Birke vom Keschdebusch, 16-0497, gew. 14.04.16,
F: Klaus Burghart, Birkweiler, – Pkte., Hündin nimmt
Wasser bei Prüfung Schußfestigkeit nicht an, fragl

LG SÜDBAYERN

HZP o.SPkte. am 22.10.2017 um Engelbrechts- münster

Bessy vom Grünen Gold, 16-0655, gew. 05.04.16,
F: Georg Huber, Engelbrechtsmünster, 187 Pkte., fr.
Arco von den Alzauen, 16-0571, gew. 27.04.16,
F: Matthias Lederer, Illmendorf, 180 Pkte., sil.

LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG

Zuchtschau am 26.11.2017 in Scheeßel

Rüden-Jugendklasse

ANTON AUS DEM ISETAL, 17-0136, Braun-weiss, 54 cm, sg/sg, F: Dietmar Frede, Langlingen

AIKO AUS DEM ISETAL, 17-0134, Braun-weiss, 53 cm, sg/sg, F: Frank Schuster, Uelzen

AYK AUS DEM ISETAL, 17-0139, Braun-weiss, 54 cm, g/sg, F: Peter Stahr, Müden

ARON AUS DEM ISETAL, 17-0137, Braun-weiss, 56 cm, g/g, F: Christoph Cohrs, Weste

Rüden-Offene Klasse

BIRKO VOM JÜRGENSHOF, 16-0771, Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500232054, 55 cm, disq/sg, F: Dr.Bodo Schaal, Lehre

Rüden-Gebrauchshundklasse

CARLO II VOM FLACHSBERG, 16-0675, Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500084242, 54 cm, v/v,

F: Arno Köhlmann, 21706 Drochtersen

MAYOR VOM VELSTOVER IMMENGARTEN, 15-1073, Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500232376,

56 cm, v/v, F: Detlef Butz, Ratekau

LEVI II AUS DER WOLFSKAMMER, 15-0879, Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500225815, 56 cm, sg/v,

F: Helmut Schwoppe, Drebber

RASKO VOM SUCHHORN, 16-0499, Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500230745, 55 cm, sg/v,

F: Dr. Jana Beneke, Zeven-Brauel

XAVER VON DER LANGENFOHRDE, 16-0022, Braunschimmel, Chip-Nr.: 276094500084497 56 cm, sg/v,

F: Konrad Gehrke, Wolfsburg

AARON VOM WEINBERG, 16-0597, Braunschimmel, Chip-Nr.: 276094500083503, 54 cm, sg/sg,

F: Wilfried Münster, Lindern

BARNEY VOM SPERLINGSHOF, 16-0172, Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500084748, 56 cm, sg/sg,

F: Moritz Harting, Stade

DEXTER II VOM EULENFELSEN, 16-0404, Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500083898, 52 cm, sg/sg,

F: Frank Lange, Northeim

ZORRO VOM SCHAUMBURGER WALD, 15-0988, Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500214525, 55 cm, sg/sg,

F: Bernd Junke, Adenbüttel

ZACKO VOM SCHAUMBURGER WALD, 15-0983, Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500084766, 58 cm, g/sg,

F: Dr. Gregor Steinbach, Hemmingen

BRANCO VOM KATZENSTEIN, 13-0541, Braun-weiss m. Blesse, Chip-Nr.: 276094500054224, 56 cm, g/sg,

F: Michael Oppermann, Soltau

AYK VOM WEINBERG, 16-0599, Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500084826, 57 cm, g/g,

F: Prof. Dr. Thomas Crozier, Gleichen

Hündinnen-Jugendklasse

AHRI AUS DEM ISETAL, 17-0140, Braun-weiss, 51 cm, sg/sg, F: Andreas Neubert, Sassenburg

ALLY AUS DEM ISETAL, 17-0141, Braun-weiss, 50 cm, sg/sg, F: Petra Neubert, Sassenburg

Hündinnen-Offene Klasse

AYLA VOM WIESTETAL, 16-0171, Braunschimmel, Chip-Nr.: 276098106056027, 50 cm, sg/sg,

F: Pierre Wuch, Tostedt

Hündinnen-Gebrauchshundklasse

LORA VON DER POGGENBURG, 16-0647, Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500232070, 52 cm, v/sg,

F: Günter Zerhusen, Lohne

LISSI VON DER POGGENBURG, 16-0648, Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500084822, 52 cm, sg/sg,

F: Frank Zerhusen, Lohne

LONA VON DER POGGENBURG, 16-0644, Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500090821, 51 cm, sg/sg,

F: Jan Fischer, Deensen

AYLA VOM WEINBERG, 16-0602, Braunschimmel, Chip-Nr.: 276094500090880, 51 cm, sg/sg,

F: Markus Abe, Horsmar

GIRA VOM OTTERHOLZ, 16-0460, Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500239804, 54 cm, sg/g,

F: Klaus Klingenberg, Brake

CERA VOM KAHLEN BERG, 12-0888, Braun-weiss, Chip-Nr.: 276094500024160, 52 cm, g/v,

F: Nico Ranneberg, Peertz Ot Beetendorf



INT. BUNDES-HZP MIT ZUCHTSCHAU

INTERNATIONALE BUNDES HERBSTZUCHTPRÜFUNG MIT ZUCHTSCHAU DER LANDESGRUPPE WÜRTTEMBERG-HOHNLOHE

Zum vierzigjährigen Gründungsjubiläum richtete die Landesgruppe Württemberg-Hohenlohe vom 6. bis 10. Oktober in den Revieren um Bad Mergentheim eine Bundes HZP mit Zuchtschau aus.

Im Jahre 1976 wurde unter den Züchtern, Führern und Freunden des KIM im Raum Württemberg und Hohenlohe der Wunsch laut, den Kontakt untereinander zu intensivieren und kürzere Anreisen zu den Prüfungen und Veran-



v.l.: D. Berning, C. Reents, K. Throm, Anke Nawratil-Stütz



Richterbesprechung am Vorabend der Prüfung.



Hubertusbläser aus Assamstadt begrüßen die Teilnehmer der Bundes HZP.

staltungen zu erreichen. Die KIM Freunde aus der Region waren entweder Mitglied in der Landesgruppe Bayern mit Sitz in Nürnberg oder der Landesgruppe Baden-Württemberg mit Sitz in Lahr. Die Herren Eugen Schmid, Willy Hofmann, Harro Steinbrenner, Helmut Vögele, Karl-Heinz Sommer und Helmut Eschelbach waren federführende Gründungsmitglieder. Am 12.02.1977 trafen sich die Mitglieder zur Gründungsversammlung in Nellingen. Im Mai wurde bereits die erste VJP in Möglingen und im Herbst die erste HZP und VGP durchgeführt. Gründungsmitglied Helmut Eschelbach wurde bereits im Herbst 1977 mit seinen Rüden „Alf vom Altrhein“ auf der Bundes-VGP in Hamburg Suchensieger. In den kommenden Jahren nahm die Landesgruppe eine stetige Entwicklung und mit der Jahrtausendwende gehörten der Landesgruppe mehr als 300 Mitglieder an. In den ersten Jahren hatte die Landesgruppe bereits 20 aktive Zwinger mit einem Aufkommen von rund 100 Welpen im Jahr. Viele Mit-

glieder haben über Jahre hinweg unermüdlichen Einsatz für die Landesgruppe geleistet; wenn sie erneut gebraucht wurden, sind sie als Ruheständler wieder in die Vorstandsarbeit eingestiegen. Hier sei stellvertretend erwähnt, dass Kuno Throm seit 1993 ununterbrochen Obmann für das Prüfungswesen ist. Christian Reents übernahm 2016 den Vorsitz der Landesgruppe von Hans-Joachim Müller. Bad Mergentheim ist eine Stadt an der Tauber im fränkischen Nordosten Baden-Württembergs, etwa 35 km südwestlich von Würzburg bzw. 56 km nordöstlich von Heilbronn entfernt. Das Taubertal ist geprägt durch Äcker, Wiesen und Wälder mit Eichen-, Buchen- und Fichtenbeständen. Nicht zu vergessen: Weinanbau gibt es in der wunderschönen Gegend auch. Christian Reents und der Obmann für das Prüfungswesen Kuno Throm zeigten sich sichtlich erfreut, dass die Jagdkynologische Vereinigung für ihre Mitgliedsvereine in der „neuen Stuttgarter Vereinbarung“ mit dem Ministerium für

INT. BUNDES-HZP MIT ZUCHTSCHAU

Ländlichen Raum und Verbraucherschutz bei internationalen Prüfungen noch die Prüfung an einer zweiten lebenden Ente durchsetzen konnte. Die Nachweisdokumentation mit dem sogenannten Entenbuch wurde dafür gern in Kauf genommen.

40 Gespanne reisten am Vortag der Prüfung im Landhotel Edelfinger Hof in Bad Mergentheim an. Bundesvorstand und der erweiterte Vorstand trafen sich zu ihren Sitzungen; Prüfungsleiter Kuno Throm erläuterte auf der abendlichen Richterbesprechung den Prüfungsablauf.

Bundes HZP mit lebender Ente um Bad Mergentheim

Für den Freitag wurde gleichzeitig zur Prüfung ein Rahmenprogramm angeboten: Stadtführung in Bad Mergentheim und Besuch im Weinort Markelsheim. Die Gruppe wurde von Fecht-Olympiasiegerin Dr. Sabine Bau mit interessanten Informationen begleitet.

Nach der abschließenden Richtersitzung und einem gemeinsamen Abendessen wurde in gemütliche Runde mit den Jakobsschwestern, vier musizierenden Damen aus Markelsheim, kräftig gefeiert.

Einteilung der Gruppen auf dem alten Sportplatz in Assamstadt



INT. BUNDES-HZP MIT ZUCHTSCHAU



INT. BUNDES-HZP MIT ZUCHTSCHAU



INT. BUNDES-HZP MIT ZUCHTSCHAU



Der Richterobmann bespricht mit der Gruppe den Ablauf der Prüfung



sauberer Apport



INT. BUNDES-HZP MIT ZUCHTSCHAU



offenes Richten; zwischendurch Bekanntgabe der Noten!



Inge Fitscher achtet auf eine korrekte Ausgabe!

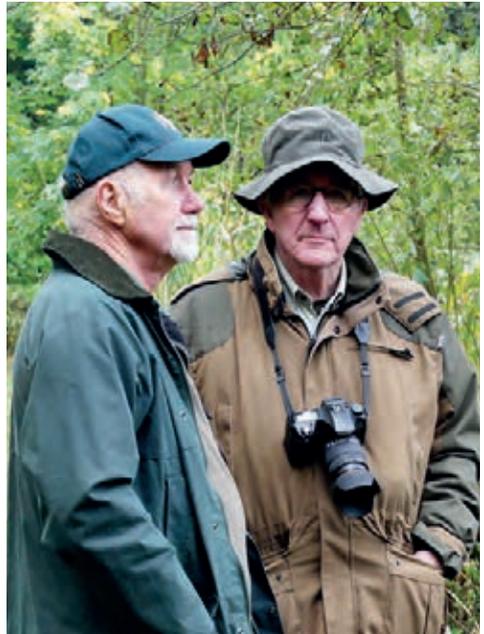


Helmut Eschelbach mit Quiro von der Günz





Henrik Raae Andersen mit Elverdams Ibi: Suchensieger der Bundes HZP 2017



v.l.: Kuno Throm und Cor Bottenheft





LG WÜRTEMBERG-HOHENLOHE

HZP am 06.10.2017 bei Assamstadt

Elverdams Ibi, DK07643/2016, gew. 11.04.16,

F: Andersen Henrik Raee, 196 Pkte., fragl

Ero vom Arberwald, 16-0366, gew. 20.03.16,

F: Mühlbauer Hermann, 192 Pkte., fragl

Zappes vom Schaumburger Wald, 15-0984,

gew. 18.12.15, F: Plag Alina, 192 Pkte., fragl

Maggy vom Velstover Immengarten, 15-0179,

gew. 25.12.15, F: Fitscher Inge, 191 Pkte., fragl

Puck vom Fehntjer Meer, 16-0090, gew. 26.01.16,

F: Schön Maik, 189 Pkte., fragl

Amrei vom Schwarzen See, 15-0975, gew. 11.12.15,

F: Gutt Astrid, 189 Pkte., fragl

Dux vom Woltruper Dorf, 16-0161, gew. 09.02.16,

F: Loewer Tobias, 188 Pkte., fragl

Marco vom Vechtetal, 16-0081, gew. 16.01.16,

F: Lewis Gregory, 188 Pkte., fragl

Homer von der Eisenburg, 15-0853, 31.10.16,

F: Pfandlbauer Joachim, 187 Pkte., fragl

Aurin II vom Fuchseck, 16-0195, gew. 21.02.16,

F: Lange Jörg, 187 Pkte., fragl

Donna vom Johannerberg, ÖHZZ 9365, gew. 25.01.16,

F: Wenig Matthias, 187 Pkte., fragl

Ariane von der Heidewiese, 15-1048, gew. 14.12.15,

F: Niemeyer Frank, 187 Pkte., fragl

13 Kira vom Auenwald, 16-0608, gew. 29.04.16,

F: Henninger Daniela, 185 Pkte., fragl

Biene vom Sperlingshof, 16-0179, gew. 15.02.16,

F: Sprekels Bernd, 185 Pkte., fragl

Jonny vom Auenwald, 15-0951, gew. 02.11.15,

F: Beyl Dominik, 185 Pkte., fragl

Artus vom Rieskrater, 15-1024, gew. 02.12.15,

F: Daniels Frederik, 182 Pkte., sil

Bonny vom Fresenhorst, 16-0349, gew. 20.03.16,

F: Terschluse Wilhelm, 182 Pkte., fragl

Eros vom Arberwald, 16-0368, gew. 20.03.16,

F: Wagner Maximilian, 181 Pkte., fragl

Jella vom Weiher, 16-0263, gew. 26.02.16,

F: Petruschke Günter, 180 Pkte., fragl

Diwan von der Klarhorst, 16-0129, gew. 09.02.16,

F: Teubner Jens, 180 Pkte., fragl

Enya von der Walmühle, 16-0120, gew. 22.01.16,

F: Moser Jürgen 180 Pkte., fragl

Quiro von der Günz, 15-0896 gew. 31.10.15,

F: Eschelbach Helmut, 180 Pkte., fragl

Arko vom Wiestetal, 16-0168, gew. 05.02.16,

F: Bohlen Hannes, 179 Pkte., fragl

Lijov II aus der Wolfskammer, 15-0876, gew. 14.01.15,

F: Hagoort Marjo, 176 Pkte., fragl

Zenta vom Lehnberg, 16-0551, gew. 23.04.16,

F: Dr. Pegel Manfred, 176 Pkte., fragl

Ilka vom Kinderbach, 15-0946, gew. 07.11.15,

F: Krämer Frank, 176 Pkte., fragl

Brienne vom verlorenen Bach, 16-0659, gew. 26.05.16,

F: Reinartz Fridolin, 174 Pkte., sil

Nelly vom Schützenknapp, 16-0311, gew. 09.03.16,

F: Geismann Willi, 174 Pkte., fragl

Afra von den Alzauen, 16-0572, gew. 27.04.16,

F: Zingg Pia, 172 Pkte., fragl

Alex vom Loofkamp, 16-0620, gew. 14.05.16,

F: Schlüter Torsten, 166 Pkte., fragl

Diego vom Woltruper Dorf, 16-0156, gew. 09.02.16,

F: Wessling Peter, 132 Pkte., fragl, §14 besonderer Teil 2 f bei Verlorensuche die Ente nicht aufgenommen

Dunja vom Fleckenbühler Land, 16-0059,

gew. 06.01.16, F: Lack Roman, 50 Pkte., fragl § 15 (4)h Haarnutzwild nicht gebracht

Wanda vom Drebenholt, 16-0233, gew. 09.03.16,

F: Sterrenberg Peter, 137 Pkte., fragl, § 17 (2) Scheue an lebendem Wild

Idax vom Höftersbusch, 16-0509, gew. 28.04.16,

F: Schoon Uwe, 153 Pkte., fragl, § 17 (3) Ente auf der Federwildschleppe angeschnitten

Yule vom Forstweg, 16-0528, gew. 24.04.16,

F: Jürgens Heiko, 141 Pkte., fragl, §10 (g) Gefriffene Ente nicht gebracht

Anna vom Limpurger Forst, 16-0074, gew. 15.01.16,

F: Bayer Klaus, 120 Pkte., fragl, §14 B (8) a Hund nimmt Wasser nicht an

Kalle vom Auenwald, 16-0606, gew. 29.04.16,

F: Hertweck Martin, 162 Pkte., fragl, §14 bes.Teil 2(f) Hund kam bei der Verlorensuche leb. Ente auf die tote Ente u. brachte diese nicht

Dino vom Woltruper Dorf, 16-0158, gew. 09.02.16,

F: Lindlage Bernd, 12 Pkte., fragl, §15 (5) d Versagen auf der Haarwildschleppe

Ayka vom Weinberg, 16-0601, gew. 11.05.16,

F: Fischer Michaela, 110 Pkte., fragl, §15 5 (e) Schleppe nicht angenommen

Baja vom Pfarwald, 16-0683, gew. 09.06.16,

F: Schreck Markus, 168 Pkte., fragl, §17 (3) Hund schneidet Kaninchen auf der Haarwildschleppe an

INT. BUNDES-HZP MIT ZUCHTSCHAU



v.l. Philipp Ita, Dietrich Berning, Urs Hoppler

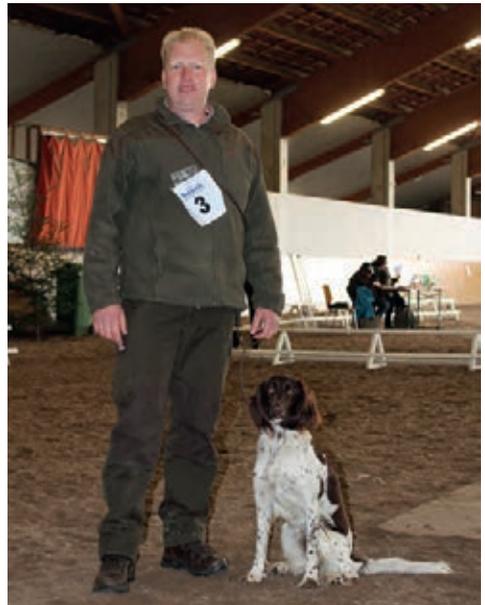
INT. BUNDES-HZP MIT ZUCHTSCHAU



Siegerin Rüden-Gebrauchshundklasse
Alina Plag mit Zappes vom Schaumburger Wald



Dr. Manfred Pegel mit Zenta vom Lehnberg



Sieger Hündinnen-Gebrauchshundklasse
Frank Niemeyer mit Ariane von der Heidewiese

INT. BUNDES-HZP MIT ZUCHTSCHAU



v.l.: Alina Plag, Frank Niemeyer, Marjo Hagoort

INT. BUNDES-ZUCHTSCHAU-ERGEBNISSE

Bundes-Zuchtschau am 07.10.2017

in Assamstadt

Rüden-Jugendklasse

SEMPER VOM WOLFSBAU, 16-0809,

Chip-Nr.: 276094500083369, F: Martina Zieger, Arnstein,
NICHT ERSCIENEN

Rüden-Gebrauchshundklasse

ZAPPES VOM SCHAUMBURGER WALD, 15-0984,

Chip-Nr.: 276094500083134, VDH-CAC, v/v, 55 cm
F: Alina Plag, Sankt Katarinen

LIJOV II AUS DER WOLFSKAMMER, 15-0876/

NHSB 3039508, Chip-Nr.: 276094500214061, 55 cm
VDH-Res.CAC, v/v, F: Marjo Hagoort, NL-Ek Soest

ERO VOM ARBERWALD, 16-0366,

Chip-Nr.: 276094500233009, v/v, 56 cm,
F: Hermann Mühlbauer, Lohberg

ALEX VOM LOOFKAMP, 16-0620,

Chip-Nr.: 276094500083740, sg/v, 56 cm,
F: Torsten Schlüter, Dransau

QUIRO VON DER GÜNZ, 15-0896,

Chip-Nr.: 276094500215930, sg/sg, 55 cm,
F: Helmut Eschelbach, Esslingen

DUX VOM WOLTRUPER DORF, 16-0161,

Chip-Nr.: 276094500083881, sg/sg, 54 cm,
F: Tobias Loewer, Ihlienworth

AURIN II VOM FUCHSECK, 16-0195,

Chip-Nr.: 276094500239184, sg/sg, 55 cm,
F: Jörg Lange, Gandersheim

BASCO VOM KESCHDEBUSCH, 16-0490,

Chip-Nr.: 276094500239654, sg/sg, 56 cm,
F: Martin Nuber, Schöntal-Winzenhofen

KIRO VOM AUENWALD, 16-0605,

Chip-Nr.: 276094500239926, sg/sg, 53 cm,
Hellschimmel, F: Marco Späth, Renchen

DIWAN VON DER KLARHORST, 16-0129,

Chip-Nr.: 276094500083324, sg/sg, 56 cm,
F: Jens Teubner, Brunsbüttel

DIEGO VOM WOLTRUPER DORF, 16-0156,

Chip-Nr.: 276094500083658, sg/sg, 56 cm,
F: Peter Wessling, Bersenbrück

ARRON VOM GEROLZAHN, 14-0067,

Chip-Nr.: 276094500220227, sg/sg, 54 cm,
F: Josef Hauber, Berlichingen

DINO VOM WOLTRUPER DORF, 16-0158,

Chip-Nr.: 276094500084911, sg/sg, 55 cm,
F: Bernd Lindlage, Berge

PUCK VOM FEHTJER MEER, 16-0090,

Chip-Nr.: 276094500084590, sg/g, 55 cm,
F: Maik Schön, Saterland

EROS VOM ARBERWALD, 16-0368,

Chip-Nr.: 276094500084893, g/v, 50 cm,
F: Maximilian Wagner, Schwäbisch Gmünd, ZE: Größe

JACCO VOM AUENWALD, 15-0954,

Chip-Nr.: 276094500220713, g/sg, 57 cm,
F: Karl Muffler, Stockach, ZE: Übergrösse

ARKO VOM WIESTETAL, 16-0168,

Chip-Nr.: 276094500084811, disq/v, 57 cm,
F: Hannes Bohlen, Jade, ZA: Zahnfehler

BIRKO VOM KESCHDEBUSCH, 16-0492,

Chip-Nr.: 276094500234505, disq/sg, 55 cm,
F: Viktor Hermann, Krautheim, ZA: Palisadengebiss

JONNY VOM AUENWALD, 15-0951,

Chip-Nr.: 276094500215041, disq/sg, 60 cm,
F: Dominik Beyl, Bönnigheim, ZA: Größe

KALLE VOM AUENWALD, 16-0606,

Chip-Nr.: 276094500233995, disq/sg, 58 cm,
F: Martin Hertweck, Au am Rhein, ZA: Aggression
HOMER VON DER EISENBURG, 15-0853

Chip-Nr.: 276094500211146, ggd/sg, 58 cm,
F: Joachim Pfandlbauer, Wurmlingen, ZE: Größe

ARTUS VOM RIESKRATER, 15-1024,

Chip-Nr.: 276094500083882, disq/sg, 60 cm,
F: Frederik Daniels, Offenburg, ZA: Größe

Grasidingens Jägermeister, SE 14772/2016,

Chip-Nr.: 968000010503054, NICHT ERSCIENEN,
F: Melinda Hermansson, SE- Nossebro

Hündinnen-Jugendklasse

TARA VOM WOLFSBAU, 16-1036,

Chip-Nr.: 945000001790077, VDH-CAC, v/v, 52 cm,
F: Dr. Sabine Bau, Grünsfeld

STELLA VOM WOLFSBAU, 16-0812,

Chip-Nr.: 276094500083470, sg/sg, 50 cm,
F: Dr. Josef Dieringer, Oberndorf

Hündinnen-Offene Klasse

DUNJA VOM FLECKENBÜHLER LAND, 16-0059,

Chip-Nr.: 276094500085805, sg/v, 52 cm,
F: Roman Lack, Rosbach

AYKA VOM WEINBERG, 16-0601,

Chip-Nr.: 276094500084953, sg/sg, 51 cm,
F: Michaela Fischer, Wehrheim

KAYA VOM AUENWALD, 16-0607,

Chip-Nr.: 276094500083258, g/sg, 55 cm,
F: Stephanie Bauer, Gondelsheim, ZE: Übergrösse

INT. BUNDES-ZUCHTSCHAU-ERGEBNISSE

ILKA VOM KINDERBACH, 15-0946,

Chip-Nr.: 276094500214719,

F: Frank Krämer, Rheurdt

DONNA VOM JOHANNSEBERG, ÖHZZ 9365,

Chip-Nr.: 978000040010998, zg,

F: Matthias Wenig, Freital

Hündinnen-Gebrauchshundklasse

ARIANE VON DER HEIDEWIESE, 15-1048,

Chip-Nr.: 276094500084378, VDH-CAC, v/v, 53 cm,

F: Frank Niemeyer, Bad Essen, FÄ: Hellschimmel

ZENTA VOM LEHNERSBERG, 16-0551,

Chip-Nr.: 276094500084060, VDH-Res.CAC, v/sg, 52 cm

F: Dr. Manfred Pegel, Aulendorf

AMIKA VOM BUCKITAL, 15-0213,

Chip-Nr.: 276094500228310, sg/v, 52 cm,

F: Wolfgang Eckert, Schwörstadt

ADELE VOM WINKELLEHEN, ÖHZZ 9427,

Chip-Nr.: 040100000042305, sg/sg, 52 cm,

F: Jacqueline Mette, Klingenberg

KIRA VOM AUENWALD, 16-0608,

Chip-Nr.: 276094500083291, sg/sg, 53 cm,

F: Martin Hertweck, Au am Rhein

SELMA VOM BUCHENBERG, 14-0125,

Chip-Nr.: 276094500220653, sg/sg, 54 cm,

F: Adrian Schmidle, Murg

AMREI VOM SCHWARZEN SEE, 15-0975,

Chip-Nr.: 276094500232331, sg/sg, 53 cm,

F: Astrid Gutt, Schlemmin

Elverdams Ibi, DK 07643/2016,

Chip-Nr.: 208250000076600, sg/sg, 54 cm,

F: Hendrik Raae Andersen, DK-Tollose

BRIENNE VOM VERLORENEN BACH, 16-0659,

Chip-Nr.: 276094500232452, sg/sg, 53 cm,

F: Fridolin Reinartz, Laufenburg

ESPE AUS DER WASSERTRUHE, 16-0112,

Chip-Nr.: 276094500083514, sg/sg, 52 cm,

F: Hannelore Rau, Wellmersdorf

BAJA VOM PFARRWALD, 16-0683,

Chip-Nr.: 276094500083700, sg/sg, 54 cm,

F: Markus Schreck, Ginsweiler

BONNY VOM FRESENHORST, 16-0349,

Chip-Nr.: 276094500239043, sg/sg, 53 cm,

F: Wilhelm Terschluse, Oeding

ANJA VOM BUCKITAL, 15-0214,

Chip-Nr.: 276094500229612, g/sg, 52 cm,

F: Ilona Eckert, Schwörstadt, FÄ: Braunschimmel

MAGGY VOM VELSTOVER IMMENGARTEN, 15-1079,

Chip-Nr.: 276094500084989, g/sg, 53 cm,

F: Inge Fitscher, Oberhausen

NELLY VOM SCHÜTZENKNAPP, 16-0311,

Chip-Nr.: 276094500083902, g/sg, 53 cm,

F: Willi Geismann, Warendorf

ENYA VON DER WALLMÜHLE, 16-0120,

Chip-Nr.: 276094500084949, g/sg, 49 cm,

F: Jürgen Moser, Waldkirchen, ZE: Größe

ANNA VOM LIMPURGER FORST, 16-0074,

Chip-Nr.: 276094500085845, ob/ob,

F: Klaus Bayer, Markt Einersheim

YULE VOM FORSTWEG, 16-0528,

Chip-Nr.: 276094500237512, ob/ob,

F: Heiko Jürgens, Schapen

AFRA VON DEN ALZAUEN, 16-0572,

Chip-Nr.: 276094500232436, Ggd/g, 52 cm,

F: Pia Zingg, CH-Buetigen

WANDA VOM DREBENHOLT, 16-0233,

Chip-Nr.: 276094500083362, Ggd/g, 53 cm,

F: Peter Sterrenberg, Harrislee

MARCO VOM VECHTETAL, 16-0081,

Chip-Nr.: 276094500090107,

F: Greg Lewis, USA-Good Hope, Ga

KIM VOM AUENWALD, 16-0609,

Chip-Nr.: 276094500232525, NICHT ERSCHIENEN,

F: Klaus Pluskota, Teningen

BIENE VOM SPERLINGSHOF, 16-0179,

Chip-Nr.: 276094500232618,

F: Bernd Spreckerls, Elm

JELLA VOM WEIHER, 16-0263,

Chip-Nr.: 276094500232075, NICHT ERSCHIENEN,

F: Günter Petruschke, Teuchern



INT. BUNDES-HZP MIT ZUCHTSCHAU

Festabend am Samstag, den 7.10.2017
Hubertusmesse in der katholischen St. Kilians Kirche in Assamstadt

Die Parforcehorngruppe der KJV Mergentheim,

mit ihrem musikalischen Leiter und Solisten Matthias Michelberger, ließen den Gottesdienst zu einem einmaligen Erlebnis werden.



INT. BUNDES-HZP MIT ZUCHTSCHAU

Der Schirmherr der Bundes HZP, Herr Landesforstpräsident Max Reger, begrüßt die Gäste zum Festabend. Die Bedeutung gut ausgebildeter Jagdhunde brachte er in seiner Ansprache klar zum Ausdruck.

Weitere Grußworte überbrachten: Herr Döffin-

ger, Bürgermeister der Gemeinde Assamstadt, Kreisjägermeister Herr Hartnagel und Herr Scherer, sowie der 2. Vorsitzende der Jagdkynologischen Vereinigung Baden-Württemberg e.V., Herr Karl Walch.

Festabend mit Preisverleihung im Edelfinger Hof



Christian Reents erhält das Silberne Verbandsabzeichen von Präsident Berning überreicht.



Ulrich Stier erhält das Silberne Verbandsabzeichen.



Wolfgang Bau erhält das Goldene Verbandsabzeichen.



Kuno Throm erhält das Goldene Verbandsabzeichen mit Eichenlaub.

Kuno Throm ist seit über 30 Jahren aktives Mitglied der Landesgruppe und seit 1993 Obmann für das Prüfungswesen. In dieser Zeit hat er sich vorbildlich um die Aus- und Weiterbildung der Verbands- und Zuchtrichter gekümmert. Die jährlichen Verbandsprüfungen wurden mit viel persönlichem Einsatz und Engagement organisiert.



links: Zuchtschauleiter Dr. C.-W. Scholz überreicht die Zeugnisse.



INT. BUNDES-HZP MIT ZUCHTSCHAU



Blumen und einen herzlichen Dank für die vielen fleißigen Helfer. Eine mehrjährige Vorbereitungszeit hat diese Prüfung in Anspruch genommen.



INT. BUNDES-HZP MIT ZUCHTSCHAU



Ken Bremer erhält seinen Verbandsrichterausweis!



v.l.: Helmut Eschelbach freut sich über die erfolgreiche Teilnahme an der Bundes HZP und nimmt die Glückwünsche von Christian Reents gerne entgegen!

INT. BUNDES-HZP MIT ZUCHTSCHAU



Mitte: Alina Plag, St. Katharinen





Henrik Raae Andersen erhält von Präsident Berning das Prüfungszeugnis und die KIM Statuette überreicht.



Bilder: Blum, Hauber, Kurre, Lammers, Müller, Reents

Der 1. Vorsitzende Christian Reents dankte allen Beteiligten, besonders den Revierinhabern und den vielen Helfern im Hintergrund. Er bedankte sich für die gute Zusammenarbeit im Vorstand, wünschte allen Festgästen einen stimmungsvollen Festabend und viel Zeit für kurzweilige Gespräche.

Eine gelungene Veranstaltung der Landesgruppe Württemberg-Hohenlohe.

Andreas Kurre, Pressewart

Besuchen sie die Homepage vom KIM-Bundesverband www.kleine-muensterlaender.org

Folgende Rüden können ab sofort zur Zucht eingesetzt werden. Dass die Zuchtvoraussetzungen erfüllt sind bzw. die Bestimmungen der Zuchtordnungen eingehalten werden, ist jeder Rüdenbesitzer und Züchter selbst verantwortlich.

ENZO VOM BECKENSCHLAG, 14-0920



Gew: 14.11.2014
Braun-weiss
Sil, S, HN, LN
VJP: 74 Pkt.
HZP: 176 Pkt.
HD: A, HQ: 0,98
Zuchtschau: SG-V, 55 cm
Besitzer:
Matthias Hass,
Dorfallee 37,
04880 Elsnig,
Tel. 0152/22321754
Email: matthass@gmx.de
LG Anhalt-Sachsen-
Thüringen

Barolo vom Holzland, 15-0126



Gew: 25.01.2015
Braun-weiss
Spl
VJP: 70Pkt
HZP: 182 Pkt.
B-HZP: 163 Pkt.
VGP: 271 Pkt.
HD: A, HQ: 0,93
Zuchtschau: Sg-V, 56 cm
Besitzer:
Thomas Bader,
Rathausgasse 28,
73614 Schorndorf,
Tel. 0171/7918331
Email: tbader@basotec.de
LG Württemberg-Hohen-
lohe

NEUE DECKRÜDEN

Diego vom Weilerbachtal, 15-0323



Gew: 05.03.2015
Braun-weiss
Spl, S, LN
VJP: 73 Pkt.
HZP: 164 Pkt.
B-HZP: 183 Pkt.
VGP: 316 Pkt., II. Pr., ÜF,
Totverweiser
HD: A, HQ: 0,97
Ureter untersucht
Zuchtschau: G-SG, 52 cm
Besitzer: Joachim Heck,
Auerstr. 30e,
76448 Durmersheim
Tel. 0172/7552724
Email: joachim-heck@
t-online.de
LG Baden

Arrak vom Pünninger Eck, 15-0681



Gew: 24.05.2015
Hellschimmel
Sil, HN Btr.
VJP: 73 Pkt.
HZP: 187 Pkt.
VGP: 323 II Pr.
HD: A, HQ: 0,97
Zuchtschau: V-V, 55 cm
Besitzer:
Hugo Runtenberg,
Grenkuhlenweg 55,
48167 Münster
Tel. 02506/6767,
0175/2702429
Email: hugo-runtenberg@
t-online.de
LG Westfalen-Lippe

Asco II von der Innleit'n, 15-0862



Gew: 18.10.2015
 Hellschimmel
 Sil, Spl, HN, Btr
 VJP: 77 Pkt
 HZP: 183 Pkt.
 VGP: 337 Pkt., II Pr., ÜF,
 Verweiser
 HD: A, HQ: 0,98
 Ureter untersucht
 Zuchtschau: SG/V, 54 cm
 Besitzer:
 Rupert Reiningner,
 Buchenweg 24,
 83561 Ramerberg,
 Tel. 08039/1617 o.
 0179/5228288
 LG Südbayern

Lijov II aus der Wolfskammer, 15-0876



Gew: 14.10.2015
 Braunschimmel
 Sil, HN, VJP: 73 Pkt.
 HZP: 183 P., B-HZP: 176 P.
 HD: A, HQ: 1,03
 Zuchtschau: Sg-SG, 54 cm
 B-Zuchtschau: V-V, 55 cm
 res. CAC, NL Jugendchampion,
 Benelux Jugend Winner 2016,
 Winner 2016 CAC, Europasiieger
 2017 CACIT
 Besitzer: Marjo Hagoort,
 Gemshoorn 59,
 3766 EK Soest (NL)
 Tel: +31628826445
 Mobil: +31628826445
 Email: werkendeheidewachtels@gmail.com
 LG Westfalen-Lippe

NEUE DECKRÜDEN

Zappes vom Schaumburger Wald, 15-0984



Gew: 18.12.2015
Braun-weiß
Spl, Sil, Btr,
VJP: 77 Pkt.
HZP: 194 Pkt.
B-HZP: 192 Pkt.
HD: A, HQ: 0,99
Zuchtschau: V/V, 55 cm
Besitzer: Michael Schmidt
Kontakt: Alina Plag,
Wiesenstraße 7, 53562
St.Katharinen, Tel.
017612602851
LG Saar-Rhein-Pfalz

Anton von Westfalen, 15-1016



Gew: 19.12.2015
Braun-weiß
Spl/Sil, S
VJP: 66 Pkt., 64Pkt.
HZP: 178 Pkt.
HD: A, HQ: 1,02
Zuchtschau: V-SG, 53 cm
Besitzer: Annika Plinke,
Im Hebenkamp 4, 21360
Vögelsen
Tel. 015752429130
Email: plinke.annika@
gmail.com
LG Hamburg-Südhol-
stein-Mecklenburg-Vor-
pommern

Yason vom Forstweg, 16-0525



Gew: 24.04.2016
Braun-weiss
Sil, HN, S
VJP: 68 Pkt
HZP: 191 Pkt.
VGP: 336 Pkt., I Preis
HD: A, HQ: 0,96
Zuchtschau: V/V, 54 cm
Ureter untersucht
Besitzer:
Klaus Krämer,
Neuholthausener Str. 15,
49808 Lingen,
Tel. 0591/66621 o.
0171/6988707
LG Osnabrück

Carlo II vom Flachsberg, 16-0675



Gew: 26.05.2016
Braun-weiss
Sil, HN, Btr,
VJP: 68 Pkt.
HZP: 184 Pkt, LE=10
VGP: 310 Pkt., II. Pr., ÜF
HD: A, HQ: 0,96
Zuchtschau: V-V, 54 cm
Besitzer:
Arno Köhlmann,
Ritscher Straße 16,
21706 Drochtersen,
Tel. 04148/1205 o.
0175/6235235
Email: a-koehlmann@
t-online.de
LG Waterkant

NEUE DECKRÜDEN

Herrskapets Prinz, 17-A002



Gew: 30.04.2016
Braun-weiss
Sil, HN, Btr
VJP: 71 Pkt.
HZP: 184 Pkt.
VGP: 336 Pkt., I. Pr., ÜF
HD: A, HQ: 0,98
Zuchtschau: SG-V, 54 cm
Besitzer:
Josef Germann,
Kiefernweg 13,
49632 Essen i/O,
Tel. 05434/1628
Email: maxbri@gmx.net
www.vomkiefernwalde.
wordpress.com
LG Waterkant

Elverdams Igor, DK 07636/2016



Gew: 11.04.2016
Braunschimmel
Sil
VJP: 70 Pkt.
VJP DK: 69 Pkt.
HZP: o.I.E. 146 Pkt.
HZP: o.I.E DK 155 Pkt.
IMP-B: 406 Pkt, I.E.:
Gut 8 Pkt.
HD: A
Zuchtschau: V-V, 54 cm
Besitzer: Palle Jörgensen,
Illeböllevej 38,
DK 5900 Rudköbing
Email: illebolle@gmail.
com
Tel. 0045 6171 5944
LG Schleswig-Holstein u.
Dänemark

Nelson vom Pfälzer Hof, 15- 0653



Gew: 31.05.2015
Braun-weiß
Sil
VJP: 73 Pkt
HZP: 181 Pkt.
VGP: 309 Pkt., II Pr., ÜF
HD: A, HQ: 0,96
Zuchtschau: SG-SG, 56 cm
Ureter untersucht
Besitzer:
Alexander Kreher,
Kreuzberg 1a,
66981 Münchweiler,
Tel. 0176/80617570
Email: krehleralex@
web.de
LG Saar-Rhein-Pfalz

Levi II aus der Wolfskammer, 15-0879



Gew: 14.10.2015
Braun-weiß
Spl, Sil, HN, Btr,
VJP: 76 Pkt
HZP: 188 Pkt.
VGP: 334 Pkt., I Preis
HD: A, HQ: 1,02,
Ureter untersucht
Zuchtschau: Sg/V, 56 cm
Besitzer:
Helmut Schwope,
Neuer Kamp 4,
49457 Drebber,
Tel. 05445/1820,
LG Osnabrück

NEUE ZUCHTHÜNDINNEN

Princess von der Günz, 14-0831



Gew: 02.11.2014
Braun-weiss
Sil, HN, Btr,
VJP: 68 Pkt.
HZP: 181 Pkt.
VGP: 319 Pkt., II Pr., TF
HD: A, HQ: 0,98
Ureter untersucht
Zuchtschau: V-V, 52 cm
Besitzer: Hans Zysk,
Wertinger Str. 75,
86405 Meitingen
Tel. 0171/5425010
Email: vonderguez@
t-online.de
LG Württemberg-Hohen-
lohe

Diva vom Weilerbachtal, 15-0327



Gew: 05.03.2015
Braun-weiss
Spl, SW I.
VJP: 70 Pkt.
HZP: 186 Pkt.
VGP: 312 Pkt., II Pr., ÜF
HD: A, HQ: 1,02
Zuchtschau: G-SG, 51 cm
Besitzer:
Marcus Haller,
Lange Str. 6,
73635 Asperglen
Tel. 07183/37483
Email: marcus_
haller@t-online.de
LG Württemberg-Hohen-
lohe

NEUE ZUCHTHÜNDINNEN

Bia vom Grahl, 16-0479



Gew: 10.04.2016
Braun-weiss
Sil, HN
VJP: 68 Pkt.
HZP: 184 Pkt.
VGP: 327 Pkt., II Pr., ÜF
HD: A, HQ: 0,95
Ureter untersucht
Zuchtschau: SG-SG, 51 cm
Besitzer:
Heiko Jürgens,
Zuckerpool 2,
48480 Schapen
www.KIM-vom-grahl.de
Email: heiko-juergens@t-online.de
LG Osnabrück

Yule vom Forstweg, 16-0528



Gew: 24.04.2016
Braunschimmel
Sil, HN
VJP: 77 Pkt.
HZP: 187 Pkt.
VGP: 325 Pkt. I Pr.ÜF.
HD: A, HQ: 0,95
Zuchtschau: V-V, 51 cm
Ureter untersucht
Besitzer:
Heiko Jürgens,
Zuckerpool 2,
48480 Schapen
www.KIM-vom-grahl.de
Email: heiko-juergens@t-online.de
LG Osnabrück

NEUE ZUCHTHÜNDINNEN

Nelly vom Schützenknapp, 16-0311



Gew: 09.03.2016
Braun-weiss
Sil
VJP: 76 Pkt.
HZP: 185 Pkt.
B-HZP: 174 Pkt.
HD: A, HQ: 0,99
Zuchtschau: SG-SG, 52 cm
Besitzer:
Willi Geismann,
Hörste 46,
48231 Warendorf-Milte
Email: geismann-
milte@t-online.de
Tel. 02584/1074 oder
0173-5325273
LG Westfalen-Lippe

BEIJAGD MIT KLM!

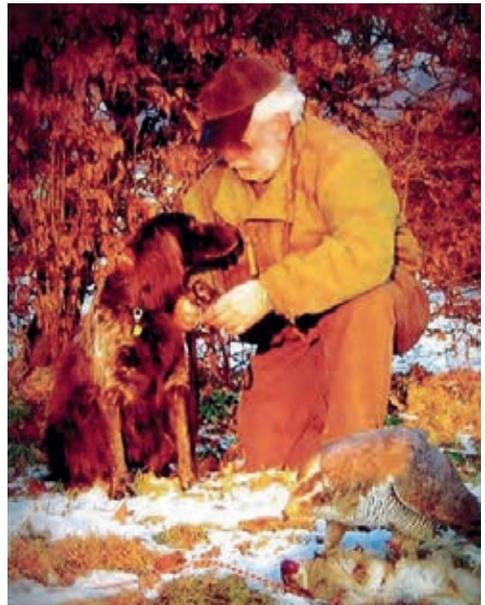
Die multifunktionelle Wild-Bergehilfe



Warum plagen, wenn 's auch einfach geht?

Gerhard Kurz – Wildbergehilfe

Wild-Bergehilfen
in verschiedenen Ausführungen
Hundeleinen; 3-fach-Leine
www.wild-bergehilfe.de
Telefon 07954/530, Fax -7122



Horst Stemme mit seinem KIM Kai

KALENDER, SHIRT USW. SIND ÜBER DEN SHOP DER HOMEPAGE WWW.KLEINE-MUENSTERLAENDER.ORG VERFÜGBAR

Jahreskalender 2018

ab sofort wieder in zwei verschiedenen Formaten erhältlich.

DIN-A 3 Bildkalender 18,00 €

DIN-A 4 Küchenkalender 12,00 €



T-Shirts mit dem Logo des Verbandes und der Rückenaufschrift „...geboren um zu Jagen“

Sind weiterhin in zwei verschiedenen Passformen für 15,00 € je Shirt erhältlich.

T-Shirt normale Passform
in den Farben grün und sand, Größe S bis 4XL.

T-Shirt normale Passform
in der Farbe orange, Größe L und XL.

T-Shirt als Girlie, taillierte Form,
in den Farben kiwi und sand, Größe S bis XL.

Zur Größenbestimmung
siehe Heft 4-2016, Seite 288.



Ebenso **Hutnadeln** 5,00 € und **Aufkleber** 3,00 €

Alle Preise inkl. Porto und Verpackung.

Mitglieder ohne Internet-Anschluss richten ihre Bestellung an
Marco Neupert, Wischhof 8, 24250 Lötting

INTERNATIONALE MÜNSTERLÄNDERPRÜFUNG 2017 IN WOLFRAMS-ESCHENBACH

Das malerische Städtchen Wolframs-Eschenbach mit seiner historischen Altstadt und dem markanten weithin sichtbaren Turm der katholischen Kirche hatte sich die große weltweite Kleine-Münsterländerfamilie zur Austragung der Internationalen Münsterländerprüfung in den Varianten A und B vom 12. bis 15. Oktober 2017 ausgesucht.

Vorbereitet und ausgerichtet wurde sie von der deutschen Landesgruppe Nordbayern unter ihrem Vorsitzenden Gerhart Schäfer und dem Organisationsleiter vor Ort Erwin Steinbauer.

Gemeldet hatten insgesamt 16 Gespanne, jeweils acht für die IMP A und IMP B. Die Gespanne kamen aus Deutschland, Niederlande, Dänemark und Schweden.

Während für die IMP A Hunde zugelassen werden, die bereits die nationalen Zucht Voraussetzungen haben, kann die IMP B als Leistungsanlangenprüfung ohne vorangegangene

Zuchtzulassung absolviert werden. In der B-Variante werden VJP und HZP in einer Leistungsprüfung zusammengefasst.

Mit ihrem Bestehen erlangt man für das KIM-Mutterland Deutschland eine wesentliche Zucht Voraussetzung.

Ziel ist es, dies auch auf internationaler Ebene zu erreichen, weil hier die Zucht Voraussetzungen noch teilweise sehr unterschiedlich sind. Auf einem Level liegen derzeit neben Deutschland nur Österreich und die tschechische Republik.

Übersicht über die Prüfungsfächer der IMP-A:

1. Waldfächer	Fachwertziffer
• Schweißarbeit Übernachtfährte	6
• Schweißarbeit Tagfährte	4
• Freies Verlorensuchen von Haarnutzwild	3
• Bringen von Haarnutzwild	2
• freies Verlorensuchen von Fuchs / Raubwild (Wahlfach)	3





• Bringen von Fuchs / Raubwild (Wahlfach)	2	• Schussruhe	2
• Stöbern	4	5. allgemeine Eigenschaften	4
• Buschieren	3	• Jagdverstand und Passion	4
2. Wasserfächer		• Teamfähigkeit	4
• Schussfestigkeit (wird nicht mit einer Fachwertziffer bewertet)		• Wesen	4
• Verlorensuchen im deckungsreichen Gewässer	3		
• Stöbern mit Ente im deckungsreichen Gewässer	4	Übersicht über die Prüfungsfächer der IMP-B:	
• Bringen von Ente	2	1. Waldfächer	
3. Feldfächer		• freies Verlorensuchen von Haarnutzwild	3
• Nasengebrauch	5	• Bringen von Haarnutzwild	2
• Suche	4	• Stöbern	4
• Paarsuche im Feld	4	2. Wasserfächer	
• Vorstehen	4	• Schussfestigkeit (wird nicht bewertet)	
• Manieren am Wild und Nachziehen	3	• Verlorensuchen im deckungsreichen Gewässer	3
• freies Verlorensuchen von Federwild	3	• Stöbern mit Ente im deckungsreichen Gewässer	4
• Bringen von Federwild	2	• Bringen von Ente	2
4. Gehorsamsfächer		3. Feldfächer	
• Verhalten auf dem Stand	2	• Nasengebrauch	5
• Leinenführigkeit	1	• Einzelsuche	4
• Folgen frei bei Fuß	2	• Vorstehen und Nachziehen	4
• Ablegen	2	• Schussfestigkeit	
• Benehmen vor erägtem Haar- und Federwild	2	• Spuarbeit	4
		4. allgemeine Eigenschaften	
		• Passion und Jagdverstand	3



- Teamfähigkeit
- Wesen

3
4

Bei beiden Prüfungsvarianten werden die Hunde in den einzelnen Fächern nach dem 12er-Punkte-System bewertet um besonders die Anlagen besser differenzieren zu können, wobei ein „hervorragend“ (12 Punkte) in der IMP-A in den Fächern „Schweißarbeit“, „Stöbern mit Ente“, „Nasengebrauch“, „Suche“, „Paarsuche“, „Vorstellen“, sowie „Jagdverstand und Passion“ bei entsprechender Bestätigung vergeben werden kann. Gleiches gilt für die entsprechenden Fächer in der B-Variante.

Die Wasserarbeit entspricht sowohl bei IMP-A als auch bei IMP-B unserer HZP-Prüfungsordnung, wobei bei der IMP-A – anders als bei der VGP – das Fach *Stöbern ohne Ente* nicht geprüft wird.

Bei der IMP-A waren die Richtergruppen international besetzt. In der am Vorabend der Prüfungstage durchgeführten offenen Richterbesprechung, an der alle Prüfungsteilnehmer teilnahmen, wurden die einzelnen Prüfungsfächer ausführlich besprochen, so dass es bei der Umsetzung während der beiden Prüfungen keinerlei Probleme gab.

Am ersten Prüfungstag begrüßte im Morgenrauen der Präsident von KIM-International, Dietrich Berning alle Teilnehmer auf das herzlichste, bedankte sich bei der mit der Organisation betrauten Landesgruppe, den Revierinhabern, Revierführern, Richtern und den Hundeführern die zum Teil eine lange und

weite Anreise hatten, recht herzlich. Danach ging es gruppenweise in die überwiegend sehr gut besetzten Niederwildreviere, wo die Hunde entsprechende Leistungen zeigen konnten. Ebenso standen für die Wasserarbeit anspruchsvolle und prüfungsgerechte Gewässer zur Verfügung in denen die Hunde gefordert waren und ihr Können im Wasser zeigen konnten.

Während die Gruppen der IMP-B am ersten Tag alle Prüfungsfächer absolvieren konnten, standen am 2. Prüfungstag für die IMP-A noch wenige Aufgaben an, wobei die Paarsuche mit Sicherheit eine der Höhepunkte war.

Bei der am 2. Tag am Nachmittag stattgefundenen Internationalen termingebundenen Zuchtschau, die für die teilnehmenden Gespanne an der IMP obligatorisch ist, konnten alle Hunde nochmals von den vielen Zuschauern bewundert werden.

Am Abschlussabend fanden die Preisvergaben für Zuchtschau und IMP statt, die durch Präsident Berning, dem Leiter der intern. Zuchtschau Dr. Christian Wenzel Scholz und dem Vorsitzenden der KIM-Landesgruppe Nordbayern vorgenommen wurden.

Jeweils folgende ersten Plätze konnten vergeben werden:

Zuchtschau:

Aura vom Pulvermaar, V/V, 50 cm, VDH-CAC, vorgestellt von Renate Fisch, LG Saar-Rhein-Pfalz, Elverdams Igor, V/V, 54 cm, VDH-CAC, vorgestellt von Palle Jorgensen aus Dänemark. Schönster Hund und damit Sieger der Zucht-



Aura vom Pulvermaar vorgestellt von Renate Fisch

schau war nach Meinung der Jury Aura vom Pulvermaar.

Sieger der IMP-A war die Hündin Aura vom Pulvermaar mit 808 Punkten, geführt von Petra Etges aus der KIMLandesgruppe Saar-Rhein-Pfalz e.V.

Bei der IMP-B war der Große Münsterländer Aik vom Forchenhügel mit 516 Punkten, geführt von Daniel Reitberger aus Außernzell, als bester Hund erfolgreich.

Alle Einzelergebnisse können auf der Homepage von KIM-International unter den Links <http://www.klm-international.info/de/2017/10/21/imp-a-2017-ergebnisse/> <http://www.klm-international.info/de/2017/10/21/imp-b-2017-ergebnisse/> gesehen werden.

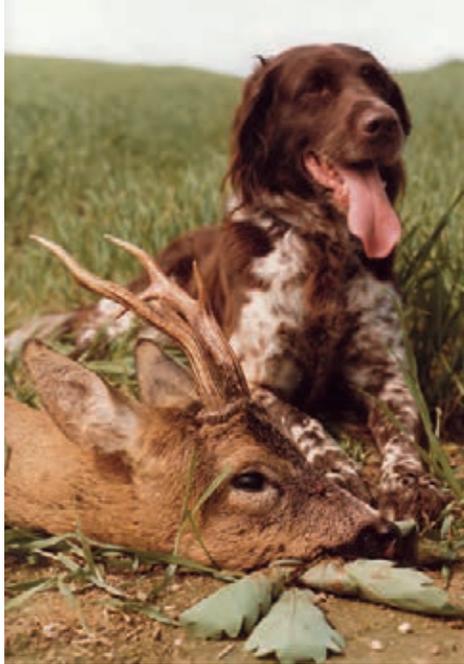
Bei gutem bayrischen Speis und Trank, gemühtlichem Beisammensein mit interessanten Tischgesprächen endeten die anspruchsvollen Prüfungstage.

Die Internationale Münsterländerprüfung 2018 wird voraussichtlich von der Landesgruppe Saar-Rhein-Pfalz ausgerichtet.

Ernst Zeimetz



Die drei besten Hunde der IMP-A mit ihren Führern und der Richtergruppe



VORINFORMATION ZUR BUNDESPRÜFUNG 2018

Liebe Freundinnen und Freunde unserer Kleinen Münsterländer, in diesem Jahr findet die Bundesprüfung in Hessen statt, zu der wir Sie schon jetzt herzlich einladen möchten. In den Bundesprüfungen der vergangenen Jahre konnten die Hunde ihre Leistungen im Feld und am Wasser zeigen. Nun gilt es bei der Arbeit auf der roten Fährte im Wald die Vielseitigkeit unserer Rasse unter Beweis zu stellen.

Wir werden im größten zusammenhängenden Waldgebiet Hessens, dem Burgwald, historisches Hofjagdrevier der Hessischen Landgrafen bei Marburg/Lahn zu Gast sein. Hier zieht auf über 14.000 Hektar Reh-, Schwarz-, Rot- und Muffelwild seine Fährte und wird unsere Hunde sicherlich vor Herausforderungen stellen.

Dabei werden wir die ganze Palette der Kunstfährten anbieten. Sie können zwischen der getretenen Fährtenschuhfährte und der getupften Schweißfährte in der 20 Std.-Variante wählen. Im Rahmenprogramm findet sich unter anderem die traditionelle Partnertour, die in die alte Universitätsstadt Marburg führen wird. Außerdem wird ein erfahrener Nachsuchenführer einen Fachvortrag mit praktischen Vorführungen zum Thema „Einarbeitung mit dem Fährtenschuh - Verfahren, Tipps und Tricks“ anbieten.

Wir würden uns freuen Sie am ersten Oktober-Wochenende in den herbstlichen Hessischen Wäldern zur Internationalen Bundes-VFsP + VSWP 2018 begrüßen zu dürfen.

Die offizielle Ausschreibung mit allen Details erfolgt im nächsten Heft.

Ralf Küch, 1. Vorsitzender der LG Hessen

LG BADEN

G-Wurf von der Teufelsburg

Mutter: Luna vom Hexenkuppen, 15-A007

Vater: Moses von der Günz, 11-0945

Wurftermin: 14.12.2017

Züchter: Gertrud Buß, Landstr.32b, 66802

Überherrn-Altforweiler, Te. 06836/5818,

gertrud.buss@KIM-von-der-teufelsburg.de,

www.KIM-von-der-teufelsburg.de

L-Wurf von der Volmreiche

Mutter: Ayca vom Grafensprung, 12-0125

Vater: Leo II aus der Wolfskammer, 15-0880

Wurftermin: 07.01.2018

Züchter: Hubert Benz, Oberweierer Hauptstr.

1, 77948 Friesenheim, Tel. 07821/62679,

hubert.benz@kabelbw.de

LG BERLIN-BRANDENBURG

H-Wurf von der Silberquelle

Mutter: FERGY von der Silberquelle, 13-0410

Vater: DASKO II vom Pannrack, 14-0803

Wurftermin: ca. 05.02.2018

Züchter: Lothar Höpfner, Parkweg 25, 19395

Plau am See, Tel. 038735/46294 oder

0152/08294585, lothar@silberquelle.com,

www.silberquelle.com

LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG

A-Wurf vom Friesenmoor

Mutter: Blair vom Eichenhagen, 15-0673

Vater: Xerres von den Sieben Auen, 13-0818

Wurftermin: Mitte November 2017

Züchter: Dr. Horst Beckedorf, 21217 Seevetal,

Bachstelzenweg 2, Tel. 01772599132

C-Wurf vom Harzwald

Mutter: Ilka vom Lopautal, 13-0281

Vater: Falco von der Leezener Au, 13-0402

Wurftermin: Anfang Februar 2018

Züchter: Hans-Jürgen Bollmann, 38875 Sorge ,

Benneckensteiner Str. 8, Tel. 039457/98422

A-Wurf vom Kampbauer

Mutter: Cara von den Riehwiesen, 14-0438

Vater: Athos vom Schwedesdorf, 09-0639

Wurftermin: Anfang Dezember 2017



Foto: Anke Meyer

ERWARTETE WÜRFE

Züchter: Andreas Kahle, 31515 Wunstorf, Auf dem Kampe 30e, Tel. 01724240401

B-Wurf vom Pfingstanger

Mutter: Abby von der Zollernalb, 13-0738

Vater: Kenzo vom Reiterdorf, 11-0034

Wurftermin: Mitte Dezember 2017

Züchter: Björn Bürig, 38446 Wolfsburg, Pfingstangerstr. 4, Tel. 01704765569

B-Wurf vom Weinberg

Mutter: Bibi vom Sperlingshof, 16-0178

Vater: Fips von Lindern Nord, 12-0652

Wurftermin: Anfang Januar 2018

Züchter: Dr. Wilhelm Hippe, 37115 Duderstadt, Am Weinberg 1, Tel. 05527/6680

LG HAMBURG-SÜDHOLSTEIN- MECKLENBURG-VORPOMMERN

A-Wurf vom Seeretzter Ellernbrook

Mutter: Erle von der Leezener Au, 13-0041

Vater: Hanno aus der Wolfskammer, 11-0750

Wurftermin: Mitte Januar

Züchter: Jan Schießl, Preußenweg 8, 23626 Ratekau, Tel. 0174/93199696, jan-schiessl@web.de

LG NORDBAYERN

A-Wurf vom Siegeldorf

Mutter: Akira von Hohlach, 14-0932

Vater: Chaly von der Weidach, 15-0254

Wurftermin: 25.10.2017

Züchter: Reinhold Friedrich Netz, Hauptstrasse 25, 90587 Veitsbronn, Tel. 0911/93279166 o. 0176/84905108, reinhold.netz@elkb.de

PII-Wurf vom Blütengrund

Mutter: Amy vom Glückswald, 16-0227

Vater: Aiko vom Eichwald, 10-1017

Wurftermin: 23.11.2017

Züchter: Frank Oberländer, Dorfstraße 23, 99887 Petriroda, Tel. 03623541503 o. 0178/9210566, FrankOberlaender@gmx.de

U-Wurf vom Erlengrund

Mutter: Rika vom Erlengrund, 12-0962

Vater: Aiko vom Eichwald, 10-1017

Wurftermin: Anfang Januar 2018

Züchter: Alfred Schöpplein, Hangstr. 12, 97500 Ebelsbach, Tel. 09522/5027 o. 0160/99533037, karinkunzelmann73@gmail.com

F-Wurf vom Arberwald

Mutter: Bonnie vom Arberwald, 12-02013

Vater: Argon vom Schauburger Burgfrieden, 14-0452

Wurftermin: Ende Januar 2018

Züchter: Hermann Mühlbauer, Schulweg 9, 93470 Lohberg, Tel. 09943/2362 o. 0170/4696084, muehlbauer.lohberg@amplusmail.de

QII-Wurf vom Blütengrund

Mutter: Athene vom Schauburger Burgfrieden 14-0459

Vater: Alexo vom Gründle Moos, 13-0673

Wurftermin: Ende Januar 2018

Züchter: Frank Oberländer, Dorfstraße 23, 99887 Petriroda, Tel. 036235/41503 o. 0178/9210566, FrankOberlaender@gmx.de

LG OSNABRÜCK

A-Wurf vom Imkerweg

Mutter: Bella vom Sonnenhügel, 11-0302

Vater: Dick von der Wieke, 14-0753

Wurftermin: Anfang Januar

Züchter: Jürgen Wöstmeyer, Imkerweg 30, 48369 Saerbeck, Tel. 0171/2637493

CII-Wurf vom Forstweg

Mutter: Wespe vom Forstweg, 15-0364

Vater: Dick von der Wieke, 14-0753

Wurftermin: Ende Januar

Züchter: Klaus Krämer, Neuholthausener Str.15, 49811 Lingen, Tel. 0171/6988707, kraemerkl@t-online.de

LG RHEINLAND

L-Wurf vom Friedfeld

Mutter: Holly vom Kinderbach, 13-0922

Vater: Xito vom Eulenfelsen, 11-0628

Wurftermin: Mitte Dezember 2017

Züchter: Arnold Götzken, Zum Gahlener Grind 2a 46514 Schermbeck, Tel. 02853/956712, goetzken-assenmacher@t-online.de

LG SAAR-RHEIN-PFALZ

B-Wurf vom Kreutz-Hof (Auslesezuht)

Mutter: Xilla von der Innleit'n, 12-0084

Vater: Axel vom Aberwald, 10-0186

Wurftermin: Anfang Januar 2018

Züchter: Julia Haußler, Hauptstr.1a, 67133 Maxdorf, Tel. 0176/23544671, julia.haussler@web.de

E II-Wurf vom Flachsberg

Mutter: Ambra II vom Flachsberg, 12-0917
 Vater: Iwen vom Heiligenwald, 09-0951
 Wurftermin: Mitte Januar 2018
 Züchter: Paul Dingels, Meisburger Str.9, 54533 Oberkail, Tel. 0151/19489014, paul.dingels@wald-rlp.de

LG SCHWABEN

GII-Wurf VOM FUCHSECK

Mutter: Zaris vom Fuchseck, 12-0866
 Vater: Astor vom Overledinger Moor, 08-1022
 Wurftermin: Anfang Januar 2018
 Züchter: Uta Schumann, Uhlandstr. 23, 73092 Heiningen, Tel. 07161/41190, us@KIM-vom-fuchseck.de, www.KIM-vom-fuchseck.de

LG SÜDBAYERN

B-Wurf von Siebenbürgen

Mutter: Enja vom Hexenwinkel, 10-0256
 Vater: Desko von der Grünbacher Sonnleit'n, 11-0397
 Wurftermin: Mitte Dezember 2017
 Züchter: Manfred Mathes, Lindenstraße 14, 86438 Bad Kissing, Tel. 08233/60191, fam.mathes@googlemail.com

A-Wurf vom Kaimhofweg

Mutter: Gusti von der Eisenburg, 13-0990
 Vater: Aragon vom Schaunberger Burgfrieden, 14-0452
 Wurftermin: Mitte Januar 2018
 Züchter: Maria Koch, Kaimhofweg 1 1/2, 83487 Marktschellenberg, Tel. 08650/1329, hansimaria.koch@t-online.de

LG WATERKANT

K-Wurf vom Voßberg

Mutter: Cherry von der Abtei, 15-0004
 Vater: Bismark vom Woltruper Dorf, 14-0277
 Wurftermin: Mitte Dezember
 Züchter: Markus Meyer, Am Vossberg 3, 49451 Holdorf, Tel. 05492/3813 o. 0175/7289120, markusmeyer.handorf@t-online.de

Q-Wurf vom Fehntjer Meer

Mutter: Jenny vom Hogediek, 10-0989
 Vater: Kendo von der Wolfstange, 13-0205
 Wurftermin: Anfang Januar
 Züchter: Johann Freese, Holtermoorer Weg 4, 26817 Rhaudefehen, Tel. 04952/3441, johann.freese3@ewetel.net

K-Wurf Friesia

Mutter: Ooki vom Bagbander Tief, 13-1039
 Vater: Kendo von der Wolfstange, 13-0205
 Wurftermin: Ende Januar
 Züchter: Johann Heyen, Ubbo-Emmius-Str. 16, 26629 Grossefehn, Tel. 04943/912880 o. 015229559524, hjheyen@kabelmail.de

LG WESTFALEN-LIPPE

N-Wurf vom Heidesee

Mutter: Lotte vom Heidesee, 14-0262
 Vater: Juri II aus der Wolfsskammer, 14-0569
 Wurftermin: Mitte Dezember
 Züchter: Walter Ostendorf, Kolklandstr. 4, 48629 Metelen, Tel. 02556/985365

D-Wurf von Dackmar

Vater: Aris vom Grünen Weg, 13-0111
 Mutter: Cleo vom Dackmar, 13-1032
 Wurftermin: Mitte Dezember
 Züchter: Jörg Hemkemeier, Dackmar 42, 48336 Sassenberg, Tel. 02588/1237, joerghemkemeier@gmx.de

L-Wurf vom Töttelberg

Mutter: Winni vom Kiefernwalde, 15-0371
 Vater: Wilka vom Forstweg, 15-0360
 Wurftermin: Ende Dezember
 Züchter: Paul Lanfermann, Utschlagstr. 43, 46244 Bottrop, Tel. 0152/06507720, planfer@web.de

B-Wurf vom Lilienvenn

Mutter: Cira von der Emsaue, 13-372
 Vater: Krümel von der Waterstroate, 12-0634
 Wurftermin: Mitte Januar
 Züchter: Friedhelm Beuse, Droste Hülshoff Str. 6, 48346 Ostbevern, Tel. 02532/249, fbeuse@web.de

D-Wurf vom Fresenhorst

Vater: Bonny vom Fresenhorst, 16-0349
 Mutter: Kendo von der Wolfstange, 13-0205
 Wurftermin: Ende Januar
 Züchter: Wilhelm Terschluse, Fresenhorst 20,

ERWARTETE WÜRFE

46354 Oeding, Tel. 0171/2896896, wilhelm.terschluse@gmx.de

C-Wurf vom Welterbach

Vater: Franzi vom Treckeberg, 11-0701
Mutter: Irko von der Brembecke, 12-0530
Wurftermin: Mitte Januar
Züchter: Stephan Schulze Mönking, Welte 100, 48249 Dülmen, Tel. 02546/98210, sschulz3@gwdg.de

P-Wurf vom Schützenknapp

Vater: Yargo vom Tecklenburger Land, 12-0181
Mutter: Nelly vom Schützenknapp, 16-0311
Wurftermin: Ende Januar
Züchter: Willi Geismann, Hörste 46,48231 Warendorf - Milte, Tel. 02584/1074 o. 0173/5325273, geismann-milte@t-online.de

LG WÜRTEMBERG-HOHENLOHE

F-Wurf vom Weilerbachtal

Mutter: Diva vom Weilerbachtal, 15-0327
Vater: Moses von der Günz, 11-0945
Wurftermin: Januar/Februar 2018
Züchter: Marcus Haller, Lange Str. 6, 73635 Asperglen, Tel. 07183/37483, marcus_haller@t-online.de

S-Wurf von der Günz

Mutter: Madl von der Günz, 11-0946
Vater: Lasko von der Günz, 11-0522
Wurftermin: Januar/Februar 2018
Züchter: Hans Zysk, Wertinger Str. 75, 86405 Meitingen, Tel. 0171/5425010, vonderguenz@t-online.de, www.klm-zwinger-von-der-guenz.de

FRAGEN AUS DEM ZUCHTWESEN

Ein Jäger möchte sich einen KIM-Welpen im Ausland kaufen, da er eventuell einmal in die Zucht einsteigen und eine andere Zuchtlinie mit Fremdblut aufbauen möchte. Somit möchte er auch den Hund auf allen Verbandsprüfungen des JGHV führen.

Frage: Was muss er beachten?

Antwort: Er muss sich erkundigen bzw. abklären, ob der Zwinger durch den entsprechenden Verein des Landes anerkannt ist bzw. Mitglied bei der FCI ist und dieser nach den Zuchtbestimmungen/ der Zuchtordnung des zuständigen Verbandes / Vereins züchtet, da er sonst nicht die Verbandsprüfungen führen kann (siehe aktuelle Rahmenrichtlinien des JGHV, § 23 der Satzung Zulassung zu den Prüfungen). Die Stammtafel muss vom Dachverband des zuständigen Landes (aus dem der Welpen stammt) anerkannt werden, (siehe Deutschland VDH), wenn Welpen ins Ausland verkauft werden. Der Dachverband stellt ein Exportpedigree aus. Zum anderen gelten in der EU ab dem 29.12.2014 teilweise neue Bestimmungen für das Reisen mit Heimtieren. Ab sofort dürfen Hundewelpen nur noch nach Deutschland gebracht werden, wenn sie einen dokumentierten Impfschutz gegen Tollwut haben. Bisher musste der Nachweis über eine wirksame Tollwutschutzimpfung nur für Hundewelpen vorliegen, die zur Handelszwecken transportiert wurden. Privatpersonen, die Welpen transportierten, mussten lediglich plausibel darlegen können, dass ein Welpen keinen Kontakt zu potentiell tollwutinfizierten Tieren hatte.

Mit der neuen Verordnung gilt nunmehr für private Transporte dieselbe Regelung wie für gewerbliche Transporte. Die Kontrollbehörden hoffen durch diese neuen Bestimmungen wirksamere Möglichkeiten im Kampf gegen den illegalen Welpenhandel zu erhalten. Daher gilt jetzt auch für das private Verbringen von Welpen nach Deutschland und für das Reisen, dass das Vorliegen einer gültigen Tollwutschutzimpfung nachgewiesen werden muss. Zum Zeitpunkt der Impfung müssen die Welpen mindestens 12 Wochen alt sein, der Impfschutz wird 21 Tage nach dem Impftermin wirksam. Erst danach dürfen Hundewelpen (nach der 15. Lebenswoche) nach Deutschland transportiert werden.

LG ANHALT-SACHSEN-THÜRINGEN

Liebe Mitglieder der Landesgruppe AST, auf der letzten HV habe ich bereits angekündigt, das die Landegruppe in der aktuellen Größe für mich nicht mehr zu führen ist. Eine Teilung der Landesgruppe in zwei kleinere Teile scheitert an der Bereitschaft eine zweite Vorstandsmannschaft zu bilden. Da ich mich beruflich neu orientiert habe, kann ich leider nicht mehr die notwendige Zeit aufbringen, die große Landesgruppe zu führen. Dazu gehört eben auch, möglichst viele Mitglieder aus allen Regionen für die Vereinsarbeit zu gewinnen und mit einzubinden, alle Prüfungen in regenmäßigen Abständen zu besuchen usw.

Ich hoffe auf der diesjährigen HV auf eure konstruktiven Vorschläge, wie sich der Kleine Münsterländer in Zukunft in den drei beteiligten Bundesländern präsentieren wird, ob sich ein neuer 1. Vorsitzender für die große Landesgruppe findet, ob meine Vorstandskollegen in der Form dann ihre Ämter weiter begleiten können und wollen. Teilen wir die Landesgruppe in zwei besser händelbare Teile.

Ich möchte aber darum bitten, sich mit den Personen, die in euren Vorschlägen einbezogen sind vorher zu sprechen, ob sie damit einverstanden sind. Insbesondere möchte ich an dieser Stelle unsere Züchter und Deckrüden-Besitzer ansprechen, sich in der Vereinsarbeit zu engagieren.

Ohne Verein keine Papiere!

Ich werde mich im Jahr 2018 nur auf die Vertretung des Vereins nach außen im juristischen Sinn kümmern. Bei der VJP in Wiedemar werde ich nochmal die Prüfungsleitung übernehmen. Wenn die LG in der derzeitigen Größe weitergeführt werden soll, werde ich nicht mehr zur Verfügung stehen.

Ich wünsche allen Mitgliedern einen guten Start ins Jahr 2018 und möchte mich für die Treue zur Landesgruppe bei allen Mitgliedern bedanken.

*Ralf Lindenhahn,
1. Vorsitzender*

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 04.03.2018 in Wiedemar

Liebe Mitglieder,

der Vorstand unserer LG lädt alle Mitglieder herzlichst zur diesjährigen HV ein.

Beginn: 10.00 Uhr, Ort: Hotel Belmondo, Junkerstr. 1, 04509 Wiedemar.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit der Versammlung.
2. Totengedenken
3. Genehmigung des Protokolls der HV 2017 (veröffentlicht im KIM-Heft 4-2017, S. 316/317)
4. Berichte:
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) 2. Vorsitzender
 - c) Zuchtwartin
 - d) Schriftführer
 - e) Schatzmeister und der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Anträge:
 - a) an die LG (bitte bis 31.01.2014 schriftlich an den 1. Vorsitzenden)
 - b) an den Hauptverband
 - c) an den JGHV
7. Ehrungen und Treuenadeln
8. Neuwahlen:
 - a) Schriftführer
 - b) Kassenprüfer
 - c) Delegierte zur HV in Fulda, KIM- Hauptverband, JGHV
9. Sonstiges
Ralf Lindenhahn, 1. Vorsitzender

LG BADEN

Wir wünschen Ihnen im neuen Jahr alles Gute, Gesundheit und weiterhin viel Freude mit Ihrem Kleinen Münsterländer.

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 03.02.2018

Gasthaus Rebstock, Wirtstr.2, 79331 Tenningen-Bottingen, Tel. 07663/93500

Beginn: 10.30 Uhr

AUS DEN LANDESGRUPPEN

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Totengedenken
3. Genehmigung des Protokolls der HV 2017
4. Berichte der Vorstandsmitglieder
5. Entlastung des Vorstandes
6. Ehrungen
7. Beratung der Anträge
8. Wahlen
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) Zuchtwart
 - c) Schatzmeister
 - d) Stellvertreter Zuchtwart
 - e) Delegierte für HV Fulda
9. Termine 2018
10. Verschiedenes

Ralf Bürkel, 1. Vorsitzender

LG BERLIN-BRANDENBURG



Der Vorstand der LG wünscht allen Mitgliedern ein gesundes und glückliches neues Jahr 2018 sowie viel Freude und Weidmannsheil mit unseren Kleinen Münsterländern.

Einladung zur Mitgliederversammlung am Sonntag, den 04.03.2018

Pension „Märchenhaus“ in 16540 Hohen Neuendorf, Florastraße 13, Tel. 03303/505005, www.pension-maerchenhaus.de um 10.30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Einladung und Begrüßung
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Protokollgenehmigung der Mitgliederversammlung 2017, veröffentlicht im Heft 3
3. Gedenken der verstorbenen Mitglieder

4. Jahresberichte: Vorstände, Obleute und Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen:
 - a) Kassenprüfer
 - b) Delegierte zur Bundeshauptversammlung
8. Prüfungstermine 2018 sowie andere Termine
9. Anträge an die MV sowie an die HV des Verbandes
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung der Landesgruppe und Anträge an die Jahreshauptversammlung des Verbandes müssen bis zum 31.01.2018 beim Schriftführer der LG eingegangen sein. Der Vorstand würde sich freuen, viele Mitglieder unserer Landesgruppe begrüßen zu können.

Die Jagdhornbläser haben bitte ihr Jagdhorn dabei! Danke.

*Michael Schmiedel
1. Vorsitzender*

*Monika Höpfner
Schriftführerin*

Erinnerung an unser **Junghundetreffen** am 21.01.2018 in der Oberförsterei Pechteich zum um 10.00 Uhr.

Es sind alle recht herzlich eingeladen, auch die Züchter und die Bezirksguppenobleute sind sehr gern gesehen (siehe Heft 06/2017).



AUS DEN LANDESGRUPPEN

Geplante Übungstage für die VJP bis April 2018

Ansprechpartner: Michael Schmiedel, m.schmiedel@klm-bb.de, Tel. 03335/797901, Fax: 033361/64769, Mobil: 0172/3144070

1. ÜT VJP – 25.02.2018 in Schwedt – Nennschluss 18.02.2018
2. ÜT VJP – 11.03.2018 in Falkenthal bei Liebenwalde – Nennschluss 04.03.2018
4. ÜT VJP – 08.04.2018 in Herzsprung – Nennschluss 01.04.2018



Ansprechpartner: Werner Brune w.brunde@klm-bb.de, Tel. 033432/91788, Fax: 033432/64769

3. ÜT VJP – 25.03.2018 in Zechin – Nennschluss 18.03.2018 (auf 5 Hunde begrenzt)



Das ist unser gemeinsames Ziel.

Alle Übungstage sind für jedes Mitglied der KIM LG Berlin-Brandenburg nach Anmeldung (Bedingung) offen.

Sie dienen der Standortbestimmung und dem Sozialverhalten der Hunde. Die Teilnahme an den Übungstagen ist familiär sowie kostenlos und ist im Sinne des Gesetzes Jagdausübung. Auf unserer Homepage findet Ihr genaue Information über die o. g. Tage www.klm-bb.de/ termine.

Der Vorstand

LG HAMBURG-SÜDHOLSTEIN-MECKLENBURG-VORPOMMERN

Der Vorstand der LG wünscht Ihnen allen ein glückliches und gesundes Jahr 2018, sowie viel Freude und Erfolg bei der Ausbildung und der Jagd mit ihren Kleinen Münsterländern!

Mitgliederversammlung der Landesgruppe am 04.März 2018 in 19246 Zarrentin

Beginn: 10.00 Uhr im „Fischhaus“, Hotel am Schaalsee, Amtsstr. 11

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschluss-

AUS DEN LANDESGRUPPEN

- fähigkeit, Ehrung der Verstorbenen.
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 05. März 2017, veröffentlicht im Verbandsheft 3/2017.
 3. Berichte des Vorstandes und der Obleute:
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) 2. Vorsitzender
 - c) Schriftwart
 - d) Zuchtwart / stellv. Zuchtwart
 - e) Obmann Ausbildungs- und Prüfungswesen
 - f) Beisitzer für Mecklenburg – Vorpommern
 - g) Schatzmeisterin
 4. Bericht der Kassenprüfer
 5. Entlastung des Vorstandes
 6. Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplanes 2018
 7. Ehrungen und Treuenadeln
 8. Neuwahlen
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) Kassenwart
 - c) Schriftführer
 - d) Zuchtwart
 - e) stellv. Zuchtwart
 - f) 1 Kassenprüfer
 - g) Delegierte zur HV des Bundesverbandes in Fulda am 17.03.2018
 9. Veranstaltungs- und Prüfungstermine 2018
 10. Anträge an die Mitgliederversammlung und an die Hauptversammlung des Verbandes in Fulda 2018.
 11. Verschiedenes
- Schriftliche Anträge zur Mitgliederversammlung richten Sie bitte bis zum 01. Februar 2018 an den 1. Vorsitzenden Herrn Thomas Harm.
- Der Vorstand der Landesgruppe*

Hundeführerlehrgänge im Frühjahr 2018

Zu den Lehrgängen bitten wir alle Interessierten um rechtzeitige Anmeldung.

Im Raum Lübeck beginnen die **Übungstage zur Bringtreue (BTR)** Mitte Januar 2018. Die **Übungstage zur VJP** beginnen am Ende Februar 2018. Ihre Anmeldungen zu beiden Lehrgängen richten Sie bitte an Herrn Ulrich Pabst, Hörsten 1, 23623 Ahrensböck, Tel.: 0172/4006352.

In Mecklenburg-Vorpommern startet der **VJP Lehrgang** im Raum Daberkow Anfang Februar 2018. Anmeldungen bitte an Herrn Jürgen Klimm, Dorfstr. 32 a, 17129 Daberkow, Tel.: 039991/30059

Auskünfte über weitere Lehrgänge in M-V erteilt Herr Klaus Pohlmann, Siebenhausen 1, 23936 Rütting, Tel.: 038822/3202

Interessierte Hundeführer im **Raum Hamburg/Ahrensburg** wenden sich bitte rechtzeitig an Herrn Ulrich Pabst, Hörsten 1, 23623 Ahrensböck, Tel.: 0172/4006352.

Alle Prüfungstermine unserer LG sind in diesem Verbandsheft und auf unserer Homepage (www.KJM-hh-mv.de) veröffentlicht.

Vorschau

Der Familientag mit Zuchtschau findet am Sonntag 01. Juli 2018 auf dem Schießstand „Kiebitzmoor“ in Grevesmühlen statt.

LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG Einladung zur Jahreshauptversammlung am 24.02.2018

Ort: Hotel & Restaurant Friedrichshöhe, Friedrichshöhe 1, 38122 Braunschweig/Thiede
Beginn: 14.00 Uhr

Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2 Genehmigung des Protokolls
- TOP 3 Berichte des Vorstandes
- TOP 4 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 5 Entlastung des Vorstandes
- TOP 6 Wahlen
 - a) Obmann Bereich Hannover
 - b) Kassenprüfer

TOP 7 Mitgliedsbeitrag

TOP 8 Veranstaltungen und Prüfungen 2018

TOP 9 Anträge

TOP 10 Ehrungen

TOP 11 Verschiedenes

Anträge zur JHV sind bitte bis spätestens 3 Wochen vor der Veranstaltung schriftlich an den 1. Vorsitzenden zu richten.

Zu Top 7: Der JGHV erhöht die Beiträge pro Mitglied. Leider würde sich durch diese Erhö-

hung der Kassenstand in den nächsten Jahren deutlich verringern. Die Landesgruppe muss außerdem neue EDV anschaffen, da die Prüfungen nur noch digital erfasst werden dürfen.

Nils Reineke

Sabine Wenzel

1. Vorsitzender

Schriftführerin

Die Landesgruppe wünscht allen Freunden des Kleinen Münsterländers ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2018 sowie Waidmannsheil und Suchenglück.

LG HESSEN

Einladung zur Mitgliederversammlung am Sonntag, den 25.02.2018

um 14.00 Uhr im Landgasthof Zum Löwen (Beim Philipp), Rathausstr. 6, 35440 Linden - Leihgestern

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung
3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2017 (veröffentlicht im Heft 5/2017, S. 399-400)
4. Berichte:
 - a) Vorsitzender
 - b) Zuchtwartin
 - c) Schatzmeister
 - d) Schriftführer
 - e) Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Ehrungen und Treuenadeln
7. Wahlen zum Vorstand
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) Schriftführer
 - c) Schatzmeister
8. Wahl Kassenprüfer/-in
9. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zu den Hauptversammlungen des Verbands und des JGHV
10. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2018
11. Beratung über die Anträge an die Landesgruppe, an den Bundesvorstand und an

den JGHV

12. Bundesprüfung 2018 in Hessen

13. Verschiedenes

Ralf Küch, 1. Vorsitzender

LG NORDBAYERN

Einladung zur Mitgliederversammlung mit anschließender Zuchtschau

am Samstag, den 24. Februar 2018 um 9:30 Uhr, Gasthaus Beckenhaus, Uferstraße 1, 96489 Niederfüllbach

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung
3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2017, veröffentlicht im September/Okttober-Heft 2017
4. Jahresberichte des Vorstandes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache und Entlastung des Vorstands
7. Neuwahlen (Schriftführung und deren Stellvertretung, 2. Kassenprüfer)
8. Beratung der Anträge zur HV KIM-Verband und HV JGHV, Wahl der Delegierten zur HV KIM-Verband in Fulda
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen bis zum 01. Februar 2018 beim 1. Vorsitzenden Gerhart Schäfer eingegangen sein.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung unserer Mitglieder und heißen auch Freunde und Interessenten herzlich willkommen.

Vorsitzender: Gerhart Schäfer

Einladung zur Zuchtschau am 24.02.2018

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung findet ca. ab 12:00 Uhr eine Zuchtschau statt. (siehe Zuchtschauausschreibung)

Zuchtschulleitung: Dieter Segets, Altendettelsauerstr. 3, 91580 Petersaurach, Mobil: 0170/9653363

Anmeldung über die Schriftführung: Veronika Häckl, Im Fahrholz 20, 92253 Schnaittenbach,

AUS DEN LANDESGRUPPEN

0176/21189221

VJP Vorbereitungstage 2018

31. März westliches Mittelfranken,
Günter Olszynski, guenter.olszynski@
KIM-nordbayern.de
25. März und
1. April, östliches Mittelfranken,
Raum Höchststadt, Roland Krebs,
roland.krebs@KIM-nordbayern.de
18. März, östliches Unterfranken,
Alfred Schöppllein, Tel. 09522/5027
25. März, östliches Oberfranken,
Michael Grosch, michael.grosch@
KIM-nordbayern.de
31. März, westliches Oberfranken,
Werner Pietschmann, werner.
pietschmann@KIM-nordbayern.de
25. März, Oberpfalz, Herbert Fiebak,
herbert.fiebak@KIM-nordbayern.de

Einladung zur Richterschulung

10. März 2018 im Parkrestaurant Feucht, Se-
gersweg 9, 90537 Feucht
Anmeldung über Zuchtwart Erwin Steinbauer
Erwin Steinbauer, E-Mail: zuchtwart@KIM-nord-
bayern.de
Thema: VZPO

Übungstage für die Bringtreue finden am 21.
Januar und 10. Februar um Erlangen und am
17. und 25. Februar im Raum Ansbach statt

LG OSNABRÜCK

Der Vorstand der Landesgruppe hofft, dass Sie die Weihnachtstage und den Jahreswechsel im Kreise Ihrer Familie ruhig und besinnlich verbracht haben. Für das Jahr 2018 wünschen wir Ihnen alles Gute bei bester Gesundheit und vor allem viel Waidmannsheil.

Termine für das Jahr 2018 können eingesehen werden unter: www.KIM-os.de

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung der LG

findet am Sonntag, den 25.02.2018 um 14.00 Uhr in den Räumlichkeiten der Reithalle Reckers, Altenrheiner Weg 60, 48477 Hörstel-Dreierwalde statt.

Alle Mitglieder und Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
 2. Totengedenken
 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung, hierzu siehe KIM Heft 4/2017 sowie auf unserer Homepage unter <http://KIM-os.de/aktuelles/mitgliederversammlung-2017.html>
 4. Bericht des 1. Vorsitzenden
 5. Bericht des Zuchtwartes
 6. Bericht des Schatzmeisters
 7. Berichte der Obleute
 8. Bericht der Kassenprüfer
 9. Entlastung des Vorstandes
 10. Wahlen
 - a) 1. Vorsitzenden
 - b) Obmannes für das Richterwesen
 - c) eines Kassenprüfers
 11. Ehrungen
 12. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge
 13. Wahl der Delegierten für die HV des Bundesverbandes in Fulda
 14. Verschiedenes
- Anträge an die Versammlung sind bis zum 31.1.2018 schriftlich an den 1. Vorsitzenden zu richten.

Über eine zahlreiche Teilnahme würde sich der Vorstand freuen und wünscht allen eine gute Anreise.

Jürgen Roetmann
1. Vorsitzender

Peter Wessling
2. Vorsitzender

Einladung zur Zuchtschau und Deckrüden-vorstellung

Vor der Mitgliederversammlung findet unsere winterliche Zuchtschau statt. Diese beginnt um 9.00 Uhr an selbiger Stelle mit der Annahme der Stammtafeln. Gegen 12.00 Uhr erfolgt die

Deckrüdevorstellung. Im Anschluss daran werden die Stammtafeln mit den Zuchtschausergebnissen ausgehändigt.

Bei beabsichtigter Teilnahme an der Zuchtschau und oder an der Deckrüdevorstellung ist die Nennung zu richten an die Zuchtwartin der LG Osnabrück, Wencke Seifert, Westerlohmühlen 1, 49740 Haselünne.

Zwischen der Zuchtschau und der Mitgliederversammlung besteht vor Ort die Möglichkeit zur Einnahme eines Imbisses.

LG RHEINLAND

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Sonntag, den 18. Februar 2018

in die Gaststätte „Alt Vluyn“, Bahnhofstr. 16, 47506 Neukirchen-Vluyn, Tel. 02845/28222

Anfahrt: Von Neukirchen kommend (B60) in den Ort Vluyn fahren, 4. Straße links in die Bahnhofstraße einbiegen. Nach wenigen Metern links abbiegen (Unterdorf), dann liegt nach ca. 80 m rechts die Gaststätte „Alt-Vluyn“.

Beginn: 10.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung
3. Genehmigung des Protokolls der HV 2017, veröffentlicht im KIM-Heft Mai/Juni 2017
4. Berichte der Vorstandsmitglieder
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) 2. Vorsitzender
 - c) Zuchtwart
 - d) Schatzmeister
 - e) Schriftführer
5. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastungsantrag und Abstimmung
6. Ehrungen, Treuenadeln
7. Beratung der Anträge zur Hauptversammlung des KIM-Verbandes und des Jagdgebrauchshunderverbandes
8. Wahlen:
 - a) 2. Vorsitzender
 - b) Schatzmeister
 - c) 1 Kassenprüfer
 - d) Wahl der Delegierten zur HV

9. Veranstaltungen und Termine 2018
 - VJP am 14.04.2018 im Raum Düren Zuchtschau (Termin stand bis zum Redaktionsschluss noch nicht fest), rechtzeitige Veröffentlichung im Mitteilungsheft
 - HZP am 15.09.2018 im Raum Hamminkeln
 - VGP am 12.10 und 13.10.2018 in ARGE mit dem JGV „Hubertus „ Wesel e.V.

10. Verschiedenes

Ralf Essing, 1. Vorsitzender

LG SAAR-RHEIN-PFALZ

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Samstag, dem 03. März 2018, 10.00 Uhr

im Gasthaus Zum Hoferkopf, Hoferkopfstr. 6a, 66299 Friedrichsthal

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
 - Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Gedenken verstorbener Mitglieder
3. Genehmigung des Protokolls der Gruppenversammlung 2017, veröffentlicht im KIM-Heft 4/2017)
4. Bericht des Vorsitzenden zum Geschäftsjahr 2017 mit Rückblick auf die Prüfungen
5. Bericht der Zuchtwartin
6. Bericht der Schatzmeisterin
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahl:
 - a) des/der Vorsitzende/n
 - b) des/der Zuchtwartes/in
 - c) des/der Schriftführers/in
 - d) eines/r Kassenprüfer/in
11. Haushaltsplan 2018
12. Anträge an die Hauptversammlung KIM
13. Anträge an die Mitgliederversammlung (spätestens bis zum 11.02.2018 beim Vorsitzenden einreichen)
14. Anträge an die Hauptversammlung JGHV
15. Ehrungen
16. Bundesprüfung 2019 (BVGP)
17. Verschiedenes – Termine für Prüfungen und Veranstaltungen 2018

AUS DEN LANDESGRUPPEN

Über eine zahlreiche Teilnahme würde sich der Vorstand freuen und wünscht allen eine gute Anreise.

Ernst Zeimetz, Vorsitzender

LG SCHLESWIG HOLSTEIN

Einladung zur JHV 2018

Der Vorstand hofft, dass Sie die Feiertage und den Jahreswechsel mit Ihrer Familie gesund und beschaulich erlebt haben. Er wünscht Ihnen für das Jahr 2018 alles Gute und viel Waidmannsheil. Allen, die uns im vergangenen Jahr bei der Bewältigung unserer vielseitigen und vielfältigen Arbeiten hilfreich zur Seite standen und tatkräftig unterstützt haben, möchten wir an dieser Stelle schon einen großen Dank aussprechen.

Wir laden alle Mitglieder zu unserer Jahreshauptversammlung ganz herzlich ein.

Sie findet am Sonntag den 04.03.2018 um 9.30 Uhr im Gasthof Hoier Boier in der Dörpstroot 12 a, in 24861 Bergenhusen (Tel. 04885/9014994) statt.

Es besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Essen.

Wir bitten die Bläser ihre Jagdhörner mitzubringen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
 - a) Totengedenken
 - b) Genehmigung des Protokolls der JHV vom 05.03.2017, veröffentlicht im KIM-Heft Nr. 5/2017
2. Berichte:
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) 2. Vorsitzender und Obmann für das Verbandsrichterwesen
 - c) Schriftführer
 - d) Zuchtwartin
 - e) Schatzmeister
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Anträge
6. Verabschiedung und Beschlussfassung der

neuen Vereinssatzung betr. der Kleine Münsterländer Landesgruppe Schleswig-Holstein, veröffentlicht als Anhang der Einladung zur JHV im KIM-Heft Nr. 1/2018

7. Wahlen
 - a) Kassenprüfer
 8. Ehrungen
 9. Delegierte für die JHV des Bundesverbandes in Fulda
 10. Termine 2018
 11. Verschiedenes
- Anträge an die JHV müssen bis zum 05.02.2018 beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden.

WICHTIG! Prüfungstermine in 2018:

Btr 25.03. Revier Immenstedt, VJP 14.04. um Stolk, 21.04. um Wöhrden, Zuchtschau am 24.06. in Vogelsang-Grünholz, HZP 08.09. um Viöl & 22.09. ???, VGP 20.-21.10. Kropp/Lürschau. Alle Richter, die gerne richten möchten melden sich schnellstmöglich in der Suchenzentrale bei Angela Jensen jensenKIM@gmx oder unter Tel. 04623/185346.

Thomas Böttcher, 1. Vorsitzender

Satzung des Verbandes für Kleine Münsterländer

Landesgruppe Schleswig-Holstein e.V.

§ 1 Name, Sitz und Geschäftsjahr

- Der Verein führt den Namen: „Verband für Kleine Münsterländer, Landesgruppe Schleswig-Holstein e.V.“ (nachfolgend „Landesgruppe“ genannt)
- Seine Mitglieder sind Mitglieder im Verband für Kleine Münsterländer, Landesgruppe Schleswig-Holstein e.V. und im Verband für Kleine Münsterländer e.V. (nachfolgend „Verband“ genannt)
- Die Landesgruppe nimmt die Interessen des Verbandes im Gebiet des Bundeslandes Schleswig-Holstein wahr.
- Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 2 Zweck, Aufgaben und Ziele

- Die Landesgruppe ist ein Hundezuchtverein. Sie vereinigt Züchter und Freunde des Kleinen Münsterländer, nachstehend KIM genannt, mit dem Ziel, den KIM mit einem für den Jagdgebrauch formvollendeten Körper zu züchten, sein ursprüngliches

- Wesen zu erhalten, seine jagdlichen Eigenschaften zu pflegen, um damit der waidgerechten Jagd und dem Tierschutz gegenüber allen Wildarten zu dienen.
- Die Landesgruppe anerkennt die uneingeschränkte Gültigkeit der Satzung und der Zuchtordnung, die auf der Grundlage der VDH- Rahmenezuchtordnung erstellt wurde und aller Ordnungen des Verbandes für Kleine Münsterländer e.V. (veröffentlicht unter www.kleine-muensterlaender.org) für sich und seine Mitglieder und unterwirft sich deren Bestimmungen. Das Zuchtbuch wird vom Verband geführt. Der Zwingerschutz wird vom Verband gewährleistet. Über die Mitgliedschaft im Verband für Kleine Münsterländer e.V. ist die Landesgruppe Mitglied des Verbandes für das Deutsche Hundewesen (VDH) und damit auch der Federation Cynologique Internationale (F.C.I.).
 - Die Landesgruppe ist Mitglied im Deutschen Jagdgebrauchshundverband e. V. (JGHV) und anerkennt für sich und seine Mitglieder die Satzung, die Disziplinar- und Verbandsgerichtsordnung des JGHV (veröffentlicht unter www.jghv.de) an und unterwirft sich deren Bestimmungen. In Fragen der Zucht, haben das Disziplinarrecht des VDH und des Verbandes Vorrang vor dem des JGHV.
 - Soweit Angelegenheiten eine verbandseinheitliche Regelung erfordern oder Interessen mehrerer Landesgruppen berühren und von besonderer Bedeutung sind, können die Organe des Verbandes mit bindender Wirkung für die Landesgruppe Entscheidungen treffen. Die Entscheidungen der Organe des Verbandes, mit Ausnahme der Entscheidungen der Hauptversammlung, sind vom Landesgruppenvorstand der nächsten Landesgruppen-Mitgliederversammlung vorzulegen.
 - Der Vorstand der Landesgruppe hat den Vorstand des Verbandes über Änderungen der Besetzung der Vorstandsämter zu unterrichten und ihm Einblick in die Kassenführung zu gewähren.
 - Das Handeln der Organe der Landesgruppe und die Führung der laufenden Geschäfte darf nicht im Widerspruch zur Satzung des Verbandes und zu den Beschlüssen seiner Organe, sowie zu den Interessen des Verbandes und seiner Mitglieder stehen.
- Die Landesgruppe verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Ziele im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung, §§51, 59, 60, 60a und 61 AO (Abgabenordnung) 2013. Die Landesgruppe ist selbstlos tätig; sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Ein wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb ist von seiner Tätigkeit ausdrücklich ausgeschlossen. Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln der Landesgruppe. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.
 - Die Verwirklichung der Aufgaben und Ziele erfolgt unter anderem durch:
 - a) Erlass der Landesgruppensatzung
 - b) Die Durchführung von nationalen und internationalen Zucht- und Gebrauchsprüfungen, sowie nationalen und internationalen Bundeszuchtschauen, sowie Deckrüdenschauen zur Überprüfung des Leistungs- und Rassestandards.

§ 3 Mitgliedschaft

- Mitglied der Landesgruppe kann jede natürliche Person auf Antrag werden. Sie soll Jäger oder Falkner sein.
- Personen, die kommerzielle Hundezucht betreiben und Personen oder Mitglieder, die Kleine Münsterländer züchten, die nicht im Zuchtbuch für Kleine Münsterländer e.V. eingetragen werden, sowie deren Ehegatten und Angehörige und Personen, die mit dem Hundehändler/Züchter in häuslicher Gemeinschaft leben, dürfen nicht Mitglied im Verband für Kleine Münsterländer e.V. sein bzw. werden auf Antrag des Vorstandes der Landesgruppen oder des Bundesvorstandes ausgeschlossen. Das gleiche gilt für den Einsatz von im Zuchtbuch des KIM-Verbandes e.V. eingetragenen Rüden bzw. Deckrüden, die für die Zucht außerhalb des Verbandes eingesetzt werden. In Ausnahmefällen kann eine Einzelfallentscheidung durch die Zuchtkommission getroffen werden. Als ordentlicher Züchter und Halter gilt, wer lediglich aus Gründen der Liebhaberei (Hobby) die Zucht und/oder die Ausbildung nach kynologischen Grundsätzen betreibt und fördert. Dem steht eine

etwaige tierschutzrechtliche Verpflichtung zur Beantragung einer Genehmigung oder eine behördliche Einstufung der Zucht als gewerblich grundsätzlich nicht entgegen.

Züchter wie Halter, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen, gelten als dem kommerziellen Hundehandel zugehörig.

Kommerzieller Hundehandel liegt vor, wenn Hunde zum Zwecke der Weiterveräußerung erworben werden.

- Über den schriftlichen Aufnahmeantrag entscheidet der Vorstand der Landesgruppe im Auftrage und mit Wirkung für den Verband. Erst mit Zahlung der Aufnahmegebühr und des ersten Jahresbeitrags erlangt das neue Mitglied die Mitgliedschaftsrechte. Die Namen der neuen Mitglieder, auch bei Zweit- und weiteren Mitgliedschaften, sind im Mitteilungsheft bekannt zu geben.
- Im Falle der Ablehnung einer Aufnahme durch den Vorstand der Landesgruppe, kann der Antragsteller Einspruch beim Präsidenten des Verbandes für Kleine Münsterländer e.V. oder der Geschäftsstelle des Verbandes einlegen. Ebenso kann jedes Verbandsmitglied binnen 4 Wochen nach Veröffentlichung der neuen Mitglieder gegen die erfolgte Aufnahme Einspruch einlegen. Der Einspruch ist in beiden Fällen an den 1. Vorsitzenden der Landesgruppe zu richten. Über den Einspruch entscheidet der Erweiterte Vorstand des Verbandes abschließend.
- Mit der Beitrittserklärung unterwirft sich der Antragsteller den Bestimmungen der Satzungen des Verbandes und der Landesgruppe, sowie den Beschlüssen ihrer satzungsmäßigen Organe.
- Jedes Mitglied hat gleiche Rechte und Pflichten. Die Zugehörigkeit zu der Landesgruppe oder ein Wechsel zu einer anderen ist ohne Rücksicht auf territoriale Zuständigkeit jedem Mitglied freigestellt, ohne dass dieses Mitglied bei einer anderen Landesgruppe schlechter gestellt werden darf. Ein Mitglied kann mehreren Landesgruppen angehören. Bei einer Mitgliedschaft in mehreren Landesgruppen ist die Landesgruppe federführend, in der das Mitglied seine Erst-Mitgliedschaft erworben hat. Ein Wechsel der Federführung ist in Ausnahmefällen möglich, aber die betroffenen Landesgruppen müssen sich einig sein und dem Wechsel zustim-

men.

Weitere Mitgliedschaften in anderen Landesgruppen gelten nur als solidarische oder fördernde Mitgliedschaften.

- Die Mitglieder unterliegen der Beitragspflicht gegenüber der Landesgruppe. Die Landesgruppe setzt die Höhe des Beitrages, der spätestens bis zum 31. März eines jeden Geschäftsjahres zu zahlen ist, im Voraus für das kommende Geschäftsjahr fest.
- Alle Mitglieder, die das 75. Lebensjahr erreicht haben und 40 Jahre Mitglied des Verbandes oder der Landesgruppe sind, sind von Beiträgen befreit.

§ 4 Ehrenmitgliedschaft

- Die Mitgliederversammlung kann Mitglieder der Landesgruppe, die sich um die Landesgruppe oder den Verband besondere Verdienste erworben haben, zu Ehrenmitgliedern und frühere langjährige verdiente Vorsitzende zu Ehrenvorsitzenden ernennen.
- Der/ die Ehrenvorsitzende hat dann Sitz, aber keine Stimme im Vorstand.
- Wird die Ehrenmitgliedschaft/ der Ehrenvorsitz mit einer Beitragsbefreiung verbunden, hat die Landesgruppe dessen ungeachtet auch für dieses Mitglied den Umlagebetrag an den Verband abzuführen.

§ 5 Ende der Mitgliedschaft

- I. Die Mitgliedschaft endet durch Tod, Austritt oder Ausschluss.
- II. Der Austritt ist dem Vorstand der Landesgruppe spätestens einen Monat vor Schluss des Geschäftsjahres schriftlich zu erklären und wird zum Ende des laufenden Geschäftsjahres wirksam.
- III. Jedes Mitglied ist auszuschließen:
 - a) bei Fälschung von Ahnentafeln
 - b) bei Täuschungshandlungen, insbesondere die Zucht betreffend
 - c) bei wissentlich falscher Aussage im Rahmen der Ehrengerichtbarkeit
- IV. Jedes Mitglied kann ausgeschlossen werden, wenn
 - a) es rechtskräftig wegen eines Verbrechens verurteilt ist,
 - b) es schuldhaft die Verbands- oder Landesgruppeninteressen schädigt,
 - c) es schuldhaft gegen die Ordnungen des Verbandes und der Landesgruppen verstößt,

- d) es seinen geldlichen Verpflichtungen gegenüber der Landesgruppe nicht nachkommt,
 - e) es seinen geldlichen Verpflichtungen gegenüber dem Bundesverband nicht nachkommt.
- V. Mitglieder, die mit ihren Beitragszahlungen länger als ein halbes Jahr in Verzug sind, können ohne Benachrichtigung ausgeschlossen werden.
- VI. Der Ausschluss gemäß III und IV a), b) und c) erfolgt durch Beschluss des Ehrenrates des Verbandes.
- Der Ausschluss gemäß IV. d) erfolgt durch Entscheidung des Landesgruppenvorstandes
Der Ausschluss gemäß IV. e) erfolgt durch Entscheidung des Bundesvorstandes.
- Bevor ein Mitglied gemäß IV. e) durch eine Entscheidung des Bundesvorstandes ausgeschlossen wird, soll der Vorstand der Landesgruppe informiert und gehört werden.
- Austritt und Ausschluss gelten für die Mitgliedschaft im Verband und in der Landesgruppe.
 - Mit dem Ende der Mitgliedschaft erlöschen alle Rechte, insbesondere am Verbands- und Landesgruppenvermögen und auf Zwingerschutz.

§ 6 Verfahren gegen Einzelpersonen

- Gegen Mitglieder der Landesgruppe kann ein Verfahren vor dem Ehrenrat des Verbandes auf Antrag des Vorstandes des Verbandes oder des Landesgruppenvorstandes oder durch Beschluss der Hauptversammlung des Verbandes oder der Mitgliederversammlung der Landesgruppe beantragt werden, wenn sie:
 - die Verbands- oder Landesgruppeninteressen grob verletzt haben,
 - gegen die Bestimmungen der Satzung oder Zuchtordnung grob verstoßen haben,
 - gegen die waidmännische Ausübung der Jagd grob verstoßen haben und deshalb rechtskräftig verurteilt worden sind,
 - sich unehrenhaften Verhaltens schuldig macht.
- Der Antrag ist binnen drei Monaten nach Kenntniss von Täter oder Tat bzw. nach Rechtskraft des Urteils an den Vorstand des Verbandes zu stellen. Zur Fristwahrung eines Antrages der Hauptversammlung bzw. der Mitgliederversammlung genügt die Antragstellung an den jeweiligen Vorstand.
- Der Ehrenrat kann erkennen auf:
 - Verweis,

- Aberkennung von Ehrungen und Auszeichnungen, Geldbußen bis 5000,- € zugunsten des Verbandes,
- Ausschluss als Führer oder Richter an sämtlichen Prüfungsveranstaltungen des Verbandes oder einer Landesgruppe, entweder befristet oder für immer,
- Ausschluss als Züchter des Verbandes, befristet oder für immer,
- Aberkennung des KIM-Zuchtrichterpatentes, befristet oder für immer,
- Ausschluss
- Das Verfahren richtet sich nach der Ehrenordnung (§ 28 der Satzung des Verbandes).

§ 7 Organe

- Die Organe der Landesgruppe sind
- Mitgliederversammlung
 - Vorstand
 - Erweiterter Vorstand (nur bei Bedarf)

§ 8 Bindungswirkung

- Die Beschlüsse der Hauptversammlung des Verbandes, des Bundesvorstandes, des Erweiterten Bundesvorstandes, der Mitgliederversammlung der Landesgruppe und des Landesgruppenvorstandes sind für alle Mitglieder der Landesgruppe bindend. Jeder Beschluss ist so lange wirksam, bis der Widerspruch zu den Regelungen der Satzungen oder einer Ordnung durch einen Beschluss des entsprechenden Organs, des Ehrenrates oder eines staatlichen Gerichtes, festgestellt worden ist.
- Die Durchführung der Beschlüsse in der Landesgruppe, obliegt dem zuständigen Landesgruppenvorstand.

§ 9 Mitgliederversammlung

- I. Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ der Landesgruppe.
- II. Zur Teilnahme an der Mitgliederversammlung und den Abstimmungen ist jedes Mitglied berechtigt. Das Stimmrecht kann nur persönlich ausgeübt werden.
- III. Die ordentliche Mitgliederversammlung tritt mindestens einmal im Jahr zusammen.
- IV. Auf Beschluss des Vorstandes, der der 2/3-Mehrheit bedarf, findet eine außerordentliche Mitgliederversammlung statt. Wenn mindestens 10 % der Mitglieder schriftlich eine außerordentliche Mitgliederversammlung begehren, hat diese innerhalb von 4 Monaten stattzufinden. Die Frist

- beginnt mit dem Eingang des Begehrens beim 1. Vorsitzenden. Das Begehren muss eine eingehende schriftliche Begründung und die Anträge enthalten.
- V. Die Mitgliederversammlung wird durch den 1. Vorsitzenden einberufen. Tag, Ort und Zeit sind mindestens vier Wochen vor der Versammlung unter Bekanntgabe der Tagesordnung im Mitteilungsblatt Kleine Münsterländer zu veröffentlichen.
- VI. Anträge an die Mitgliederversammlung können von allen Mitgliedern und Organen der Landesgruppen gestellt werden. Die Anträge müssen spätestens 1 Monat vor dem Termin der Mitgliederversammlung beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingehen. Später eingehende Anträge werden auf der Mitgliederversammlung nur dann behandelt, wenn sie in unmittelbarem Sachzusammenhang mit bereits veröffentlichten Anträgen stehen. Über die Behandlung anderer verspätet eingegangener Anträge, die nicht die Satzung betreffen dürfen, entscheidet die Mitgliederversammlung mit 3/4-Mehrheit.
- VII. Die Fristen zu IV. und V. können für die Einberufung einer außerordentlichen Mitgliederversammlung vom Vorstand mit 2/3 Mehrheit geändert werden. Die Frist für die Anträge beträgt mindestens 14 Tage.
- VIII. Mitglieder des Vorstandes des Verbandes haben das Recht, an allen Mitgliederversammlungen der Landesgruppe teilzunehmen. Sie haben jedoch kein Stimmrecht.
- IX. Über die Mitgliederversammlung ist eine Niederschrift zu fertigen, die vom 1. Vorsitzenden und dem Schriftführer zu unterschreiben und 3 Wochen nach der Mitgliederversammlung dem Präsidenten und dem Geschäftsführer des Verbandes zur Kenntnis zu geben ist.

§ 10 Aufgaben der Mitgliederversammlung

- Wahl des Vorstandes
- Bildung eines Erweiterten Vorstandes
- Wahl des Erweiterten Vorstandes
- Wahl der Kassenprüfer
- Wahl der Delegierten einschließlich der Ersatzdelegierten zur Hauptversammlung des Verbandes.
- Entlastung des Vorstandes
- Festsetzung des Beitrags und der Aufnahmegebühren

ren

- Abstimmung über die Anträge an die Hauptversammlung.
 - Erlass und Änderung der Landesgruppensatzung
 - Genehmigung des jährlichen Haushaltsplanes
 - Vorzeitige Abberufung von Vorstandsmitgliedern
- Die Mitgliederversammlung kann mit einfacher Mehrheit Mitglieder des Vorstandes und des Erweiterten Vorstandes abberufen, wenn ihre Amtsführung und sonstiges Verhalten der Landesgruppe oder des Verbandes gegenüber schädigend sind.

§ 11 Vorstand

– Der Vorstand besteht aus dem:

1. Vorsitzenden,
 2. Vorsitzenden,
- Schriftführer,
Schatzmeister und dem
Zuchtwart
- Die Vorstandsmitglieder, und zwar der 1. Vorsitzende, der Schriftführer und der Zuchtwart werden auf die Dauer von vier Jahren gewählt, die übrigen Mitglieder des Vorstandes auf drei Jahre.
 - Der Vorstand erledigt aufgrund der Satzung nach freiem Ermessen alle Angelegenheiten der Landesgruppe außer derjenigen, die anderen Organen ausdrücklich vorbehalten sind. Die interne Organisation der Aufgabenerfüllung obliegt dem Vorstand.
 - Der 1. und der 2. Vorsitzende bilden den Vorstand im Sinne des § 26 BGB. Sie sind einzelvertretungsberechtigt.
 - Eine Person kann gleichzeitig mehrere Vorstandsämter wahrnehmen, doch muss der Vorstand aus mindesten 3 Personen bestehen.

§ 12 1. Vorsitzender

- Der 1. Vorsitzende führt den Vorsitz im Vorstand, im Erweiterten Vorstand und in der Mitgliederversammlung.
- Er beruft die Sitzungen ein und unterschreibt die Niederschriften der Sitzungen.
- Er regelt die Angelegenheiten der Landesgruppe, die ihm übertragen sind, sorgt für die Durchführung der Beschlüsse der Organe der Landesgruppe und des Verbandes und er hat darüber zu wachen, dass alle Angelegenheiten der Landesgruppe ordnungsgemäß erledigt werden.
- Im Innenverhältnis wird bestimmt, dass der 1. Vorsitzende die Landesgruppe gerichtlich und außer-

gerichtlich vertritt.

- Er überwacht die finanziellen Verpflichtungen der Landesgruppe.

§ 13 2. Vorsitzender

- Im Innenverhältnis wird bestimmt, dass der 2. Vorsitzende die Landesgruppe nur vertreten kann, wenn der 1. Vorsitzende seine Obliegenheiten nicht wahrnehmen kann.

§ 14 Schriftführer

- Der Schriftführer fertigt die Niederschriften über die Mitgliederversammlung, die Sitzungen des Vorstandes und des Erweiterten Vorstandes und unterschreibt mit.
- Gegebenenfalls kann das den Vorsitz führende Vorstandsmitglied einen Sitzungsschriftführer einsetzen.
- Der Schriftführer führt den Schriftwechsel der Landesgruppe.

§ 15 Schatzmeister

- Der Schatzmeister verwaltet das Vermögen, begleicht die geldlichen Verpflichtungen und erstellt die Jahresabrechnung der Landesgruppe. Er zieht die Beiträge ein und führt das Mitgliederverzeichnis.
- Er erstellt den Haushaltsplan für das kommende Geschäftsjahr. Dieser ist von der Mitgliederversammlung zu genehmigen.

§ 16 Zuchtwart

- Der Zuchtwart betreut das Zuchtgeschehen der Landesgruppe in enger Zusammenarbeit mit dem Verbandszuchtwart.
- Er genehmigt die Paarungen und hat dafür Sorge zu tragen, dass das Zuchtbuchamt des Verbandes alle für die Eintragung notwendigen Unterlagen und Informationen erhält.
- Die Zuchtwarteordnung des Verbandes regelt die Ausbildung, Tätigkeit und Fortbildung des Zuchtwartes der Landesgruppe.

§ 17 Stellvertretender Zuchtwart

Im Innenverhältnis wird bestimmt, dass der Stellvertretende Zuchtwart das Zuchtgeschehen in der Landesgruppe nur betreuen kann, wenn der Zuchtwart seine Obliegenheiten nicht wahrnehmen kann. Der stellvertretende Zuchtwart wird auf die Dauer von 3 Jahren gewählt.

§ 18 Pressearbeit

Die Pressearbeit der Landesgruppe obliegt dem 1.

Vorsitzenden, oder einer von ihm bestellten Person.

§ 19 Kassenprüfer

Die zwei Kassenprüfer werden im jährlichen Wechsel für zwei Jahre gewählt, so dass in jedem Jahr einer ausscheidet. Die Kassenprüfer haben jährlich die Kasse der Landesgruppe zu prüfen und der Mitgliederversammlung über das Ergebnis der Prüfung zu berichten.

§ 20 Erweiterter Vorstand

Der Erweiterte Vorstand wird nach den Erfordernissen der Landesgruppe gebildet.

§ 21 Delegierter

- Für die Vertretung der Landesgruppe in der Hauptversammlung des Verbandes ist in der Mitgliederversammlung je angefangene 100 Mitglieder ein Delegierter zu wählen.
- Geborener Delegierter ist der 1. Vorsitzende.
- Die Mitgliederversammlung kann die ihr zustehenden Stimmen in der Hauptversammlung des Verbandes ausschließlich auf den 1. Vorsitzenden oder einen gewählten Delegierten übertragen oder mehrere Delegierte mit einfachem oder mehrfachem Stimmrecht bestimmen.
- Die Delegierten sollten erfahrene Jäger und Jagdgebrauchshundleute sein, eine mehrjährige Mitgliedschaft im Verband aufweisen und möglichst auch über Erfahrung in der Verbandsarbeit verfügen. Die Landesgruppe gewährleistet, dass die Delegierten über die in der Hauptversammlung anstehende Problematik ausreichend informiert sind.
- Die Delegierten sind in ihrer Entscheidung frei, soweit sie nicht an Beschlüsse der Landesgruppe gebunden sind.

§ 22 Beschlussfassung

- Die Organe der Landesgruppe sind bei ordnungsgemäßer Einladung ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder beschlussfähig. Der Schriftführer stellt die Zahl der anwesenden, stimmberechtigten Mitglieder vor Eintritt in die Tagesordnung fest.
- Die stimmberechtigten Mitglieder der Mitgliederversammlung haben je eine Stimme.
- Die Beschlüsse werden mit Stimmenmehrheit gefasst. Bei der Berechnung der Stimmenmehrheit zählen nur die JA- und NEIN-Stimmen. Bei Stimmgleichheit ist ein Antrag abgelehnt.
- Die Delegierten der Landesgruppe dürfen bei Be-

schlüssen über Anträge an die Hauptversammlung zur Änderung der Satzung des Verbandes nur dann zustimmen, wenn die Mitgliederversammlung der Landesgruppe den Anträgen mit einer Mehrheit von $\frac{3}{4}$ der Stimmen zuvor zugestimmt hat.

- Beschlüsse über Änderungen der Landesgruppensatzung, sowie zur Auflösung der Landesgruppe bedürfen einer Mehrheit von $\frac{3}{4}$ der Stimmen. Über jeden Antrag ist offen durch Handzeichen abzustimmen.
- Gewählt wird, wenn niemand widerspricht, durch Handzeichen, sonst durch Stimmzettel. Gewählt ist, wer die meisten Stimmen erhält. Der 1. Vorsitzende ist gewählt, wenn er die absolute Mehrheit der abgegebenen Stimmen erhält. Erreicht ein Kandidat die absolute Mehrheit nicht, so findet eine Stichwahl zwischen den beiden Kandidaten mit den meisten Stimmen statt. Im zweiten Wahlgang ist gewählt, wer die meisten Stimmen erhält. Bei Stimmgleichheit entscheidet das Los, welches der Vorsitzende der Versammlung zieht.

§ 23 Suchen und Schauen

Die Verbandsprüfungen und Zuchtschauen werden von der Landesgruppe vorbereitet und in eigener Zuständigkeit durchgeführt. Die Ergebnisse derartiger Veranstaltungen sind dem Pressewart des Verbandes innerhalb von vier Wochen mitzuteilen.

§ 24 Streitigkeiten

Bei korporativen Streitigkeiten zwischen der Landesgruppe und ihren Organen bzw. zwischen dem Verband und der Landesgruppe bzw. ihren Organen ist das beim JGHV eingerichtete Schiedsgericht zuständig. Die Schiedsgerichtsordnung und die Verbandsgerichtsordnung des JGHV werden insoweit für verbindlich erklärt.

§ 25 Auflösung

- Sinkt die Mitgliederzahl unter sieben, ist die Landesgruppe aufzulösen. Die Mitgliederversammlung kann die Auflösung auch aus anderen Gründen beschließen. Sie bestimmt gleichzeitig einen Liquidator und beschließt über die Verwendung des Vermögens der Landesgruppe.
- Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an den Verband für Kleine Münsterländer e.V., der es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat.

- Beschlüsse über die künftige Verwendung des Vermögens dürfen erst nach Einwilligung des Finanzamtes ausgeführt werden.

§ 26 Inkrafttreten

Sie Satzung tritt mit dem Tage der Eintragung in das Vereinsregister in Kraft.

Thomas Böttcher

1. Vorsitzender

Angela Jensen

Schriftführerin

LG SCHWABEN

Liebe Mitglieder und Freunde!

Wir wünschen Ihnen allen für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit und viel Freude mit Ihren Hunden.

Einladung zur Mitgliederversammlung am Samstag, 17.02.2018

in der Brauereigaststätte Autenried, 89335 Ichenhausen/Autenried

Beginn: 13.30 Uhr

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 18.02.2017, veröffentlicht im Heft Nr. 3 (Mai/Juni 2017)

TOP 4: Berichte des 1. Vorsitzenden, des Obmanns für das Prüfungswesen, Zuchtwartes, Schatzmeisters, der Kassenprüfer sowie der Bezirksgruppenobleute

TOP 5: Entlastung der Vorstandschaft

TOP 6: Neuwahlen:

a) 2. Vorsitzender

b) ein/e Kassenprüfer/in

TOP 7: Wahl der Delegierten zur HV nach Fulda

TOP 8: Abstimmung über Anträge

TOP 9: Abstimmung über die Anträge an die Hauptversammlung des KIM-Verbandes/JGHV

TOP 10: Ehrungen

TOP 11: Wünsche, Anträge, Verschiedenes

a) Beitritt zum JKA-Bayern

AUS DEN LANDESGRUPPEN

- b) Zugehörigkeit von Neumitgliedern aus ursprünglich anderen Landesgruppen

Anträge an die Mitgliederversammlung sind bis 18. Jan. 2018 an den 1. Vorsitzenden, Eugen Maucher, Hagnaufurterstr.17, 88456 Winterstetendorf, zu richten.

Über eine zahlreiche Beteiligung würden wir uns sehr freuen!

Eugen Maucher, 1. Vorsitzender

Jahresterminkalender 2018

- 18.–21.01. Jagd und Fischerei, Messe in Augsburg
- 17.02. Jahreshauptversammlung im Brauereigasthof Autenried, 13.30 Uhr, 89335 Ichenhausen / Autenried
- 11.03. BTR Oberschöneck
- März Übungstage zur Vorbereitung auf die VJP, der einzelnen Bezirksgruppenobleute
- 03.04. Richterschulung, 19:00 Uhr, 89340 Leipheim, Schützenhaus
- 08.04. VJP Munningen (8 Hunde)
- 22.04. VJP um Leipheim (16 Hunde)
- 15.07. Familientag mit Zuchtschau und Welpenerwerbvertreffen in Weißenhorn
- 29.07. Übungstag VGP
- August Übungstage zur Vorbereitung auf die HZP, der einzelnen Bezirksgruppenobleute
- 11.09. Richterschulung, 19:00 Uhr, 89335 Ichenhausen/Autenried, Brauereigasthof
- 16.09. HZP um Roggenburg (12 Hunde)
- 23.09. HZP um Roggenburg (12 Hunde)
- 13./14.10. VGP um Roggenburg

Im März findet pro Bezirksgruppe ein **Übungstag zur VJP** statt. Die Einladung erfolgt durch die Bezirksgruppenobleute.

Richterschulung zur VJP am Dienstag, 03.04.2018 um 19.00 Uhr in Leipheim

Schützenhaus Leipheim, In den Weidlen 3, 89340 Leipheim, Tel. 08221/71359

Alle anwesenden Richter bekommen kostenlos eine neue Prüfungsordnung.

Alle Richter werden gebeten bei Adressenänderungen diese umgehend an den JGHV zu melden!

LG SÜDBAYERN

Züchter- und Deckrüdenbesitzer-Treffen

am 27.01.2018, 9:00 Uhr

Tagungsort Brauereigasthof Gut Forsting, Münchener Str. 21, 83539 Forsting, Tel.: 08094/9097-0

Leitung: Klaus Marx

Richterfortbildung am 24.02.2018, 9:00 Uhr

Gasthaus Schuhbauers Oberwirt, Sternstr. 20, 85414 Kirchdorf a.d. Amper, Tel.: 08166-7366

Referent: Rolf Zimmermann, VDD Südbayern

Thema: Neue PO für VJP

Dabei wird Herr RA Zimmermann auf die Neuerungen in der Prüfungsordnung für die VJP eingehen, die ab dem 01.01.2018 gültig ist.

Anmeldungen bei Rolf Zimmermann unter Tel.: 08234/959495 oder E-Mail: vdd@ra-rz.de

Einladung zur Mitgliederversammlung am 3. März 2018 um 14 Uhr in Bruckberg

Gasthof Zum Kirchenwirt – Oberhauser, Dorfstr. 1, 84079 Bruckberg, Tel. 08765/251

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Gedenken verstorbener Mitglieder
3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2017
4. Berichte Vorstand und Obleute des erw. Vorstandes
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
 - a) 1.Vorsitzender
 - b) 2.Vorsitzender
 - c) Kassenprüfer
 - d) Abstimmen über die Teilnehmer der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Bundesversammlung des KIM-Verbandes

AUS DEN LANDESGRUPPEN

- und JGHV in Fulda 17.3.2018
7. Ehrungen
8. Verschiedenes, Wünsche, und Anträge

LG WATERKANT

Einladung zur Mitgliederversammlung am 11.02.2018

Beginn 10.00 Uhr, Hotel Voss, Bahnhofstr. 17, 26655 Westerstede

Tagesordnung:

- Top 1: Eröffnung und Begrüßung
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit.
- Top 2: Totengedenken
- Top 3: Genehmigung der Niederschrift, der Mitgliederversammlung 2017
- Top 4: Berichte:
a) 1. Vorsitzender
b) Zuchtwart
c) Schatzmeister
d) Kassenprüfer
- Top 5: Entlastung des Vorstandes
- Top 6: Wahlen:
a) Schriftführer
b) stellvertretenden Schriftführer
c) 2. Vorsitzende(r)
d) Kassenprüfer/in
e) Delegierte für die HV in Fulda
- Top 7: Ehrungen
- Top 8: Veranstaltungen, Prüfungstermine, neue Prüfungsordnung
- Top 9: Vortrag von Frau Christina Kurre
Thema: Gesetzliche und rechtliche Lage bzw. Pflichten eines Züchters!
- Top 10: Anträge
- Top 11: Verschiedenes
- Anträge an die JHV müssen bis zum 31.01.2018, beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden

Josef Röttgers

LG WESTFALEN-LIPPE

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 18.02. 2018 um 10:00 Uhr

im Hotel Weissenburg in 48727 Billerbeck,

Gantweg 18, Tel. 02543/750.

Bereits ab 9:00 Uhr stehen ihnen aufgrund der guten Resonanzen der Vorjahre die Vorstandsmitglieder für Fragen, Rücksprachen und Informationen zur Verfügung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Genehmigung der Niederschrift der JHV vom 26.02. 2017
4. Bericht des Vorstandes
5. Termine 2018
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen
 - a) 2. Vorsitzender
 - b) Schriftführer
9. Wahl eines Kassenprüfers
10. Genehmigung des Haushaltsplans
11. Anträge an die Bundes-HV am 17.03. 2018
12. Wahl der Delegierten zur Bundes-HV 2018 in Fulda
13. Ehrungen
14. Verschiedenes

Thomas Kupfer, 1. Vorsitzender

LG WÜRTEMBERG-HOHENLOHE

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2018 mit viel Freude mit unseren Hunden, Suchenglück und Waidmannsheil

Einladung zur Mitgliederversammlung am Samstag, 10. März 2018

Der Vorstand der LG lädt alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung mit Zuchtschau ein. Gaststätte Da Fabio - Vereinsheim des TV Möglingen e.V., Brunnenstraße 7, 71696 Möglingen statt.

Beginn der Zuchtschau: 09.00 Uhr

Beginn der Mitgliederversammlung: 14.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung (Heft 1/2018) und der Beschlussfähigkeit.

AUS DEN LANDESGRUPPEN

4. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2017, veröffentlicht im KIM-Heft 4/2017 (Kurzversion) und auf der Homepage der Landesgruppe (www.KIM-wueho.de).
 5. Berichte:
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) Zuchtwart
 - c) Obmann für das Prüfungswesen
 - d) Schatzmeister
 - e) Kassenprüfer
 6. Entlastung des Vorstands
 7. Wahlen:
 - a) Schriftführer
 - b) Kassenprüfer
 - c) Delegierte zur HV des Verbandes und zum JGHV-Verbandstag
 8. Termine 2018
 9. Beratung und Beschlussfassung über weitere Anträge
 - a) Stand des Antrages der Landesgruppe zur Änderung des §8 d. der Zuchtordnung.
 - b) Ggfs. weitere Anträge
 10. Ehrungen
 11. Verschiedenes
- Anträge sind doppelt bis 4 Wochen vor der Mitgliederversammlung an die Geschäftsstelle zu stellen.
- Wir freuen uns über einen zahlreichen Besuch und anregende Diskussionen. Vorschläge und Bewerbungen für die Wahlen werden gerne entgegen genommen.
- Christian Reents, 1. Vorsitzender*

Jahresterminkalender 2018

- 09.–11.02. Jagd & Fischerei Messe Ulm
- 17.02. Btr in Assamstadt
- 10.03. Mitgliederversammlung mit Zuchtschau in Möglingen
- 17.03. Hauptversammlung KIM-Bundesverband in Fulda
- 24.03. Btr in Aldingen
- 07.04. VJP bei Möglingen
- 14.04. VJP bei Oberbalbach
- 22.04. VJP (bei Bedarf)
- 31.05. Familientag mit Zuchtschau in Walheim

- 16.06. Züchtertreffen Fulda
- 14.07. VSWP im Schönbuch
- 21.07. Welpenspieltag bei Lauffen
- 01.09. HZP bei Assamstadt
- 08.09. HZP bei Aldingen
- 22.09. HZP (bei Bedarf)
- 05.–06.10. B-VSwP/VFsP LG Hessen
- 13./14.10. VGP/VPS bei Fridingen
- 20./21.10. VGP/VPS bei Assamstadt

LG NORDAMERIKA

Einladung zur Jahreshauptversammlung per Telekonferenz am Sonntag, den 24. Februar 2018

Beginn der Telefonkonferenz um 10 Uhr (CST)

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Berichte der Vorstandsmglieder
 - a) 1. Vorsitzenden Jim Julson
 - b) 2. Vorsitzenden Tim Farmer
 - c) Zuchtwartin Bobbe Carney
 - d) Schatzmeisterin Leanne Jacoby
 - e) Schriftführer und Auslandsrepräsentant Ken Bremer
4. Beratung der Anträge zur HV des KIM-Verbandes und des Jagdgebrauchshundverbandes
5. Diskussion über Themen der LG-GNA
 - a) Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2018
 - b) Festlegung der Mitgliederbeiträge fürs Jahr 2019
 - c) Herbstkonferenz 2018: Zeit, Ort und Aktivitäten der diesjährigen Konferenz
 - d) Neuwahlen (Herbst): Schriftführer, Schatzmeister
 - e) Beteiligung an Veranstaltungen des Hauptverbandes in Deutschland
 - f) Richterausbildung (JGHV, Formwertrichter des KIM-Verbandes)
6. Veranstaltungen und Termine 2018
 - a) Ausstellung „Pheasant Fest“ in Souix Falls,

AUS DEN LANDESGRUPPEN

- SD vom 16.-18.02.2018
- b) Ausbildungstage in Vorbereitung auf die JGHV-Prüfungen
- c) Prüfungen
- VJP in Watertown, SD, am 20.–21.05.
- HZP in Hugo, MN, vom 21.–23.09.

- VGP in Hugo, MN, am 13.–14.10.
- Zuchtschau in Hugo, MN, am 23.09.
- Herbstkonferenz 2018
7. Verschiedenes

MITGLIEDERBEWEGUNGEN

LG BADEN

Zugänge:

Schäfer Sven, Johann-Gregor-Brenerstr., 76275 Ettlingen

LG BERLIN-BRANDENBURG

Todesfall:

Sauer Werner, Heinrich-Heine-Str. 42, 16540 Hohenneuen-
dorf

Zugänge:

Maier Torsten, Zu den Pappeln 10, 04916 Schönewalde
Venker Mario, Brandenburgerstr. 43, 39307 Schlagenthin

LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG

Zugänge:

Cohrs Christoph, Westersunderberg Nr. 2, 29599 Weste
Prof. Dr. Crozier Thomas, Waterloostr. 18, 37130 Gleichen
Schaal Bodo, Kirchring 8c, 38165 Lehre

LG HESSEN

Todesfall:

Freese Hans-Hermann, Huizeuer Straße 32, 61118 Bad Vilbel
Spielberger Werner, Sandgasse 90, 64347 Griesheim

Zugänge:

Best Christine, Deutscherren Weg 4, 61184 Karben
Wehnes Markus, Brunnenstraße 4, 36251 Ludwigsau

LG OSNABRÜCK

Zugänge:

Richter Frank, Fritz-Berend-Str. 59A, 49090 Osnabrück
Sieck Ernst-August, Hohner Mark 59, 49525 Lengerich

LG RHEINLAND

Todesfall:

Schmitz Lambert, In den Burgwiesen 12, 52249 Eschweiler-
Weisweiler

Zugänge:

König Marko, Stiftsstr. 28, 56294 Münstermaifeld
Müller Elke, Ginsterweg 2, 41161 Mönchengladbach

LG SAAR-RHEIN-PFALZ

Todesfälle:

Schwab Klaus, Am Hügel 1, 66740 Saarlouis
Süßdorf Peter, Prälat-Eckhart-Str. 21, 66386 St. Ingbert

Zugänge:

Fethauer Loreen, Schloßbergstr. 50, 55411 Bingen
Marx Ilona, Waldstr. 7, 54578 Wiesbaum
Grassmann Alexander, Richthofenstr. 13, 76829 Landau
Thomas Veith, Falkenweg 23, 66803 Körperich-Nalbach

LG SCHWABEN

Zugänge:

Schramm Mario, Saarbrücker Str. 14, 89269 Vöhringen

LG SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zugänge:

Meier Jan-Henning, Schulstr. 29, 25764 Reinsbüttel

LG WATERKANT

Zugänge:

De Vries Georg, Anglerweg 1, 26605 Wiesens
Meinen Edeltraut, Dorfstr. 8, 26629 Bagband
Palucki Daniel, Gerold-Otten-Weg 17, 26655 Westerstede
Weigt Florian, Am Sandkrug 4a, 26605 Aurich/Wiesens
Dr. Wenderhold Jan-Günter, Gartenstr. 14 A, 26122
Oldenburg

LG WESTFALEN-LIPPE

Todesfall:

Lackhove Bernhard, Merveldtstr. 18, 48231 Warendorf

Zugänge:

Hillejan Barbara, Dorenfeldweg 5, 46342 Velen

LG NORDAMERIKA

Zugänge:

Golfetto David, 28120 Grand Duke Drive, Farmington Hills,
MI 48334, USA
Frohnaier Nick, 1741 Jefferson Avenue, St. Paul, MN 55105,
USA
Fleischer Kurt, 15513 Orchard Ridge Drive, Clinton Township,
MI 48038, USA

VERBANDSADRESSEN DER LANDESGRUPPEN

LG ANHALT-SACHSEN-THÜRINGEN

- 1. Vorsitzender** Lindenhahn Ralf, Serbitzer Ring 27, 06796 Brehna, Tel. 0176 57605680, kontakt@klm-vorstehhund.de
2. Vorsitzender Daul Michael, Altenberger Str. 8, 01768 Glashütte, Tel. 03505332984, sabrina-michael@t-online.de
Schatzmeister Kneisel Sven, Seitenweg 6, 04579 Oelzschau, Tel. 03434750780, Sv-kneisel2@t-online.de
Schriftführer kommissarisch: Lindenhahn Ralf, Serbitzer Ring 27, 06796 Brehna, Tel. 0176 57605680, kontakt@klm-vorstehhund.de
Zuchtwart Bürger Dr. Angela, Lohweg 7, 06682 Teuchern OT Gröbitz, Tel. 03444520478, info@klm-indian-summer.de
Bankverbindung Leipziger Volksbank, IBAN: DE59 8609 5604 0307 2991 00, BIC: GENODEF1LVB

LG BADEN

- 1. Vorsitzender** Ralf Bürkel, Brunnenstr. 14, 79331 Teningen, Tel. 07641 55350, ralfbuerkel@buerkel.de
2. Vorsitzender Wolfgang Eckert, Lettenbündte 8, 79739 Schwörstadt, Tel. 07762 3434, w.eckert@ibb-schwoerstadt.de
Schatzmeister Hubert Benz, Oberweierer Hauptstr. 1, 77948 Friesenheim, Tel. 07821 62679, Fax: 07821 9988713, Benz@klm-baden.de
Schriftführer Frederik Daniels, In der Wann 37, 77654 Offenburg, Tel. 0781 6300931, frederik.daniels@web.de
Zuchtwart Regina Schachenmeier, Brunnenstraße 6, 79331 Teningen, Tel. 07641 55672, schachenmeier@kabelbw.de
Homepage www.KLM-baden.de
Bankverbindung Volksbank Lahr, IBAN: DE64 6829 0000 0000 8552 00, BIC: GENODE61LAH

LG BERLIN-BRANDENBURG

- 1. Vorsitzender** Michael Schmiedel, Schwarze Bahn 1, 16244 Schorfheide OT Eichhorst, Tel. 03335 797901, m.schmiedel@klm-bb.de
2. Vorsitzender Lothar Höpfner, Parkweg 25, 19395 Plau am See, Tel. 038735 46294, l.hoepfner@klm-bb.de
Schatzmeister Glenn Jankowski, Dachsweg 1, 14712 Rathenow, Tel. 03385 5511275, g.jankowski@klm-bb.de
Schriftführer Monika Höpfner, Parkweg 25, 19395 Plau am See, Tel. 038735 46294, m.hoepfner@klm-bb.de
Zuchtwart Werner Brune, Lindenstr. 19, 15518 Steinhöfel OT Tempelberg, Tel. 033432 91788, Fax 033432 91789, w.brune@klm-bb.de
Homepage www.KLM-bb.de
Bankverbindung Berliner Volksbank, IBAN: DE93 1009 0000 3369 2210 00, BIC: BEVODEBB

LG HAMBURG-SÜDHOLSTEIN-MECKLENBURG-VORPOMMERN

- 1. Vorsitzender** Thomas Harm, Meiereistr. 3, 23816 Leezen, Tel. 04552 9820, klm@leezenerau.de
2. Vorsitzender Jörg Dr. Müller-Scheeßel, Gutshof 4, 17209 Bütow, Tel. 0175 5626004, joergms@googlemail.com
Schatzmeister Regina Harm, Meiereistr. 3, 23816 Leezen, Tel. 04552 9820, Fax 04552 9947448, klm@leezenerau.de
Schriftführer Andreas Hinsching, Dorfstr. 24, 22889 Tangstedt, Tel. 0162 9408107, ahinsching@t-online.de
Zuchtwart Detlef Butz, Meisenweg 6, 23626 Ratekau, Tel. 04504 67448, butz-fam@t-online.de
Homepage www.KLM-hh-mv.de
Bankverbindung Sparkasse Holstein, IBAN: DE89 2135 2240 0134 9455 34, BIC NOLADE21HOL

LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG

- 1. Vorsitzender** Nils Reineke, Quelkhorner Landstr. 103, 28870 Ottersberg, Tel. 04293 2669612, reineke@klm-hb.de
2. Vorsitzender Günter Kühne, Siedlung 14, 39221 Kleinmühlingen, Tel. 039291 748824, Fax 03928 401357, kontakt@ibkuehne.de
Schatzmeister Fritz Kneifel, Hainbergstr. 6a, 31167 Bockenem, Tel. 05067 2491016, kneifel@klm-hb.de
Schriftführer Sabine Wenzel, Theodor-Heuss-Weg 12, 38159 Vechelde, Tel. 05302 6967, wenzel@klm-hb.de
Zuchtwart Hermann Schulze, Alte Handelsstraße 17, 38448 Wolfsburg, Tel. 05363 20050, schulze@klm-hb.de
Homepage www.KLM-hb.de
Bankverbindung Sparkasse Hildesheim, IBAN: DE11 2595 0130 0035 0982 94, BIC: NOLADE21HIK

LG HESSEN

- 1. Vorsitzender** Ralf Küch, Am Hofborn 4, 35083 Wetter-Oberrospe, Tel. 06423 5444570, Fax 06423 542046, Ralf.Kuech@klm-hessen.de
2. Vorsitzender Nadine Ströbele, Im Wiesengrund 10, 65606 Villmar-Seelbach, Tel. 06474 274915, nstroebele@web.de
Schatzmeister Klaus-Dieter Schmandt, Neuhöfer Weg 9, 35415 Pohlheim, Tel. 06403 67912, Fax 06403 969938, didi.schmandt@t-online.de
Schriftführer Ekkehard Kreuzer, Am Steinkreuz 15, 35435 Wetttenberg, Tel. 0641 86992, Fax 0641 87780939, ek-wettenberg@arcor.de
Zuchtwart Nina Lingner, In der Steinbach 29, 35321 Laubach, Tel. 06405-5011941, nina.lingner@t-online.de
Homepage www.KLM-hessen.de
Bankverbindung Sparkasse Gießen, IBAN: DE97 5135 0025 0242 0290 00, BIC HELADEF1GIE

VERBANDSADRESSEN DER LANDESGRUPPEN

LG NORDBAYERN

- 1. Vorsitzender** Gerhart Schäfer, Kemnather Str. 30, 92358 Seubersdorf OT Wissing, Tel. 09497 6552, Fax 09497 9495758, Gerhart.Schaefer@klm-nordbayern.de
- 2. Vorsitzender** Dieter Segets, Altendettsauer Str. 3, 91580 Petersaurach, Tel. 09872 7439, dieter.segets@t-online.de
- Schatzmeister** Gabriele Mohnke, Deckersberg 32, 91230 Happurg, Tel. 09151 5563, Fax 09151 5563, joga-mohnke@t-online.de
- Schriftführer** Veronika Häckl, Georg-Landgraf-Platz 7, 92253 Schnaittenbach, Tel. 09622 705721, veronika.haeckl@klm-nordbayern.de
- Zuchtwart** Erwin Steinbauer, Kalbensteinberg 148, 91720 Absberg, Tel. 09837 1248, zuchtwart@klm-nordbayern.de
- Homepage** www.KLM-nordbayern.de
- Bankverbindung** Sparkasse Hersbruck, IBAN: DE57 7605 0101 0190 4822 73, BIC: SSKNDE77XXX

LG OSNABRÜCK

- 1. Vorsitzender** Roetmann Jürgen, Oorder Weg 29a, 48531 Nordhorn, Tel. 05921 35279, j.roetmann@web.de
- 2. Vorsitzender** Wessling Peter, Woltruper Dorfstr. 1, 49593 Bersenbrück, Tel. 05439 2921, p.a.wessling@gmx.de
- Schatzmeister** Woestmeyer Jürgen, Imkerweg 30, 48369 Saerbeck, Tel. 0171 2637493, woestmeyer@wo-stb.de
- Schriftführer** Ungru Theresa, Colonstr. 35, 48477 Hörstel, Tel. 05978 239, theresa.ungru@gmx.de
- Zuchtwart** Seifert Wencke, Westerlohnmühlen 1, 49740 Haselünne, Tel. 0152 53551586, wenckeseifert@web.de
- stellv. Zuchtwart** Roetmann Jürgen, Oorder Weg 29a, 48531 Nordhorn, Tel. 05921 35279, j.roetmann@web.de
- Homepage** www.KLM-os.de
- Bankverbindung** VR-Bank Kreis Steinfurt eG, IBAN: DE26 4036 1906 0444 4792 00, BIC: GENODEM11BB

LG RHEINLAND

- 1. Vorsitzender** Ralf Essing, Timsmanweg 33, 46395 Bocholt, Tel. 02871 8607, ralf-essing@gmx.de
- 2. Vorsitzender** Christoph Nellen, Ulmenstr. 45a, 41363 Jüchen, Tel. 0176 21047959, nsalmo13@aol.com
- Schatzmeister** Hans-Jürgen Schnier, Grenzweg 88, 46499 Hamminkeln, Tel. 02857 915930, hans-juergen.schnier@gmx.de
- Schriftführer** Ruth Böhling, Schenkenschanz 25, 47533 Kleve, Tel. 02821 30348, r.g.boehling@t-online.de
- Zuchtwart** Inge Fitscher, Paul-Reusch-Str. 74, 46045 Oberhausen, Tel. 0208 853963, Fax 0208 8237013, fitscher@fitscherguss.de
- Homepage** www.kleine-münsterländer-rheinland.de
- Bankverbindung** Volksbank Euskirchen e.G., IBAN: DE55 3826 0082 6502 7390 16, BIC: GENODED1EV8

LG SAAR-RHEIN-PFALZ

- 1. Vorsitzender** Ernst Zeimet, Forsthausstr. 8, 56288 Kastellaun, Tel. 06762 8225, Fax 06762 950302, ernst.zeimet@klm-saar-rhein-pfalz.de
- 2. Vorsitzender** Theo Kreutzer, Schwambachstraße 3, 66578 Heiligenwald, Tel. 06821 690399, theo-kreutzer@web.de
- Schatzmeister** Petra Etges, Jahnstraße 18, 56753 Welling, Tel. 0172 6541247, klm.vom.keilerwald@googlemail.com
- Schriftführer** Paul-Michael Kruff, Mühlstraße 1, 56828 Alfien, Tel. 02678 910134, Fax 02678 910132, paul-michael.kruff@arcor.de
- Zuchtwart** Liane Wild, Nahbollenbacher Str. 118, 55743 Idar-Oberstein, Tel. 06784 9411, info@eloxal-wild.de
- Homepage** www.KLM-saar-rhein-pfalz.de
- Bankverbindung** Volksbank Speyer-Neustadt-Hockenheim, IBAN: DE25 5479 0000 0000 4263 50, BIC: GENODE61SPE

LG SCHLESWIG-HOLSTEIN

- 1. Vorsitzender** Thomas Böttcher, Börmer Weg 9, 24861 Bergenhusen, Tel. 04885 901388, boettcherklm@gmx.de
- 2. Vorsitzender** Thorsten Bäte, Bondelumermoor 3, 25850 Bondelum, Tel. 04843 9134148, Toddi550@web.de
- Schatzmeister** Holger Mordhorst, Achter de School 1, 24890 Stolk, Tel. 04623 7474, vom.Luengmoor@gmx.de
- Schriftführer** Angela Jensen, Nordring 9, 24890 Stolk, Tel. 04623 185346, jensenklm@gmx.de
- Zuchtwart** Karina Böttcher, Börmer Weg 9, 24861 Bergenhusen, Tel. 04885 901388, boettcherklm@gmx.de
- Homepage** www.KLM-sh.de
- Bankverbindung** Schleswiger Volksbank eG, IBAN: DE39 2169 0020 0008 3344 55, BIC: GENODEF1SLW

LG SCHWABEN

- 1. Vorsitzender** Eugen Maucher, Hagnaufurter Str. 17, 88456 Winterstettendorf, Tel. 07355 8320, maucher@klm-schwaben.de
- 2. Vorsitzender** Jürgen Lang, Wendelsteinstr. 4, 86316 Friedberg-Wulfertshausen, Tel. 0821 7809164, lang@klm-schwaben.de
- Schatzmeister** Wilhelm Seitz, Weidengasse 1, 88074 Meckenbeuren, Tel. 07542 2599, seitz_wilh-kjv.tt@gmx.de
- Schriftführer** Dagmar Sauter, Holunderweg 6, 88284 Wolpertswende, Tel. 07502-912698, sauter@klm-schwaben.de
- Zuchtwart** Marc Steinkühler, Engenreute 2, 72622 Nürtingen, Tel. 07153 898850, steinkuehler@klm-schwaben.de
- Homepage** www.KLM-schwaben.de
- Bankverbindung** Volksbank Göppingen, IBAN: DE94 6106 0500 0227 2980 04, BIC: GEN ODES 1VGP

VERBANDSADRESSEN DER LANDESGRUPPEN

LG SÜDBAYERN

1. *Vorsitzender* Ottmar Tutsch, Eschenstr. 13a, 84030 Ergolding, Tel. 0871 78828, o.tutsch@klm-suedbayern.de
2. *Vorsitzender* Ludwig Zehetmair, Fufsteiner Str. 28, 83075 Bad Feilnbach, Tel. 0176 20827226, ludwig.zehetmair@klm-suedbayern.de
- Schatzmeister* Helmut Haunerding, Gassteig 2, 83370 Seeon-Roitham, Tel. 08667 1371, schatzmeister@klm-suedbayern.de
Schriftführer Bernhard Schuster, Egartweg 4, 85447 Maria Thalheim, Tel. 087621416, geschaeftstelle@klm-suedbayern.de
Zuchtwart Klaus Marx, Birkenweg 1, 85461 Grünbach, Tel. 08122 189812, zuchtwart@klm-suedbayern.de
Homepage www.KLM-suedbayern.de
Bankverbindung Sparkasse Landshut, IBAN: DE91 7435 0000 0004 5763 99, BIC: BYLADEM11AH

LG WATERKANT

1. *Vorsitzender* Josef Röttgers, Zu den Jücken 2 A, 26169 Friesoythe, Tel. 04491 4128, josef.roettgers@ewetel.net
2. *Vorsitzender* Markus Meyer, Am Voßberg 3, 49451 Holdorf, Tel. 05492 3813, markusmeyer.handorf@t-online.de
Schatzmeister Mathias Meinen, Dorfstr. 8, 26629 Großefehn-Bagband, Tel. 0173 7406945, mathias.meinen@googlemail.com
Schriftführer Tido Bent, Müller-Post-Ring 12, 26427 Esens, Tel. 04971 927694, Tido.Bent@ewetel.net
Zuchtwart Dr. Astrid Sulzer, Zum Bind 191, 26725 Emden, Tel 0152 27197234, Fax: 04921 589787, zuchtwart.klm@gmail.com
- Homepage* www.KLM-waterkant.de
Bankverbindung Sparkasse Aurich-Norden, IBAN: DE07 2835 0000 0152 0075 71, BIC: BRLADE21ANO

LG WESTFALEN-LIPPE

1. *Vorsitzender* Thomas Kupfer, Kleine Heide 18 44532 Lünen, Tel. 02306 3014309, klm.kupfer@web.de
2. *Vorsitzender* Christian Luke, An der Aa 40, 48329 Hohenholte, Tel. 02507 982807, christian.luke@gmx.net
Schatzmeister Dr. Martin Schmid, Böhlefeldshaus 1, 42477 Radevormwald, Tel. 0209 771314, schmid@schiesokino-dasch.de
Schriftführer Kerstin Kupfer, Kleine Heide 18, 44532 Lünen, Tel. 02306 3014309, kt.kupfer@web.de
Zuchtwart Josef Westermann, Goffineweg 4, 33442 Herzebrock, Tel. 05245 5953, josef_westermann@web.de
Homepage www.KLM-westfalen-lippe.de
Bankverbindung Sparkasse Münsterland Ost, IBAN: DE42 4005 0150 0149 0186 57, BIC: WELADED1MST

LG WÜRTEMBERG-HOHENLOHE

1. *Vorsitzender* Christian Reents, Schubartstr. 4/3, 74348 Lauffen, Tel. 0172 6263141, christian.reents@web.de
2. *Vorsitzender* Alfred Holz, Birkenstraße 20, 74238 Gommersdorf, Tel. 06294 45160, Fax 062954 45157, Holz.Alfred@gmx.de
- Schatzmeister* Bernd Beck, Seehausstr. 23, 75449 Wurmberg, Tel. 07044 48197, ber.beck@t-online.de
Schriftführer Monika Wolf, Am Killberg 16, 72218 Wildberg, Tel. 07054 928887, mg.wolf@yahoo.de
Zuchtwart Jens Müller, Schwaigerner Str. 22, 70435 Stuttgart, Tel. 0711 803349, mue.j@arcor.de
Homepage www.KLM-vueho.de
Bankverbindung Stuttgarter Volksbank eG, IBAN: DE88 6009 0100 0045 1160 16, BIC: VOBADDESS

LG NORDAMERIKA (KLM-GNA)

- Präsident* James Julson, 22748 471 Avenue, Colman, SD USA 57017, Tel.: +1 (605) 530-0074, james.julson@sstate.edu
Vizepräsident Tim Farmer, 3979 9th Avenue, Wisconsin Dells, WI 53965, Tel.: +1 (608) 697-1671, tfarm3797@gmail.com
Schatzmeister Leanne Jacoby, 9674 Hale Ave. S., Cottage Grove, MN 55016, Tel. +1 (612) 834-8323, lkjacoby71@gmail.com
Schriftführer Ken Bremer, 6805 Fox Run, Crystal Lake, IL 60012, Tel. +1 (312) 375-2796, kwbremer@gmail.com
Zuchtwart Bobbe Carney, 617 Sheridan Rd., Waterloo, IA 50701, Tel.: +1 (319) 883-0380, bobbe.carney@gmail.com
Homepage www.klm-gna.org



VERBANDSADRESSEN

VORSTAND UND AUSSERORDENTLICHER VORSTAND

Präsident

Dietrich Berning, Provinzialstr. 24, 46499 Hamminkeln
Tel. 02873/261, Fax 02873/1314
e-mail: dietrich_berning@t-online.de

Geschäftsführerin + Zuchtbuchführerin

Jacqueline Mette, Dresdner Str. 19, 01774 Klingenberg
Tel. 035058/429741, Fax 035058/429742
e-mail: mette@kleine-muensterlaender.org
Konto der Zuchtbuchstelle: Volksbank Düren eG,
IBAN: DE93 3956 0201 1505 4210 23, BIC: GENODE1DUE

Pressewart

Andreas Kurre, Stedingsmühler Str. 22, 49696 Molbergen
Tel. 04475/947033, e-mail: andreas.kurre@ewetel.net

Vorsitzender der Zuchtkommission & Projektleiter Epilepsie

Dr. Bernd Westphal, Roggenkamp 33, 23611 Bad Schwartau,
Tel. 0451/2034627, e-mail: westphal.gleichen@t-online.de

Ehrenpräsident

Bernd-Dieter Jesinghausen, Schwabenstraße 25,
91126 Schwabach, Tel. 09122/73395, Mobil: 0171/8870060,
e-mail: bd@jesinghausen.com

Vizepräsident

Michael Schmiedel, Schwarze Bahn 1, 16244 Schorfheide
OT Eichhorst Tel. 03335/797901, Fax 033393/664630
e-mail: m.schmiedel@klm-bb.de

Verbandsschatzmeister

Martina Maubach, Paulstraße 75, 52353 Düren
Tel. 02421/200199, e-mail: Martina.Maubach@gmx.de
Volksbank Düren, IBAN: DE18 3956 0201 1505 4210 15,
BIC: GENODE1DUE

Verbandszuchtwart & AK 2 Qualitätssicherung Zucht

Josef Westermann, Goffineweg 4,
33442 Herzebrock, Tel. 05245/5953
e-mail: josef_westermann@web.de

Vorsitzender des Ehrenrates

Hans Stigler, Sonnenstr. 12, 97264 Helmstadt
Tel. 09369/1804
e-mail: hans-stigler@t-online.de



ARBEITSKREISE UND OBLEUTE

Projekt Ektopische Ureter

Meike Skopal, Saliterweg 3, 86972 Schwabniederhofen,
Tel. 08861/9336415
e-mail: skopal@kleine-muensterlaender.org

AK1 Organisationsentwicklung

Thomas Böttcher, Börmer Weg 9, 24861 Bergenhusen
Tel. 04885/901388, e-mail: boettcherklm@gmx.de

AK3 Öffentlichkeitsarbeit

André Hentze, Im Igelstück 26, 36088 Hünfeld,
Tel. 06652/919828,
e-mail: andre.hentze@yahoo.de

AK4 Ausbildungs- und Prüfungswesen

Ulrich Pabst, Hörsten 1, 23623 Ahrensböök
Tel. 04525/642853, e-mail: pabst-u@web.de

AK5 Auslandskontakte

Jacqueline Mette, Dresdner Str. 19, 01774 Klingenberg
Tel. 035058/429741, Fax 035058/429742
e-mail: mette@kleine-muensterlaender.org

Datenschutzbeauftragter & Projektleiter IT

Werner Brune, Lindenstr. 19, 15518 Steinhövel OT Tempelberg
Tel. 033432/91788, Fax 033432/91789
e-mail: w.brune@klm-bb.de

Zuchtrichterobmann

Richard Heinz, Surheimer Str. 27, 83395 Freilassing
Tel. 08654/65245
e-mail: zuchtwart.suedbayern@kabelmail.de

Mitgliederverwaltung, Versand KIM-Heft

Jennifer Melchior, Auf der Höhe 9, 52152 Simmerath
Tel. 02473/939869
e-mail: melchior@kleine-muensterlaender.org

Welpen-Vermittlungsstelle

Christa Förster, Bachstr. 56, 32423 Minden i.W.
Tel. 0571/30254, Fax: 0571/4051571
e-mail: christafoerster@t-online.de



KLM INTERNATIONAL (KLM-I)

www.KLM-international.info

VORSTAND

<i>Präsident</i>	Dietrich Berning, Provinzialstr. 24, 46499 Hamminkeln, Tel. 0049/(0)2873/261, dietrich_berning@t-online.de, www.kleine-muensterlaender.org
<i>Vizepräsident</i>	Henrik Raae Andersen, Lunderodvej 82, Marup, Dänemark, DK-4340 Tølløse, formanddmk@gmail.com , 0045/25786665
<i>Vizepräsident</i>	Cor Bottenheft, Jan van Nassaupark 78, NL-3844 BS Harderwijk, c.bottenheft@caiway.nl , 0031/341415335
<i>Ehrenpräsident</i>	Bernd-Dieter Jesinghausen, Schwabenstraße 25, 91126 Schwabach, Tel. 09122/73395, Mobil: 0171/8870060, bd@jesinghausen.com
<i>Geschäftsführer</i>	Jacqueline Mette, Pretzschendorf, Dresdner Straße 19, 01774 Klingenberg, mette@kleine-muensterlaender.org , 0049/(0)35058/429741

MITGLIEDSVEREINE

<i>Belgien</i>	Vorsitzender: Philip Van der Biest, Gentsestraat 13, B-9520 ZONNEGEM, philip.van.der.biest@telenet.be
<i>Dänemark</i>	Vorsitzender: Rune Riishoej, Over Spangen 6, DK-7800 Skive +45 22 84 83 65, riishojdmk@gmail.com
<i>Deutschland</i>	Präsident: Dietrich Berning, Provinzialstr. 24, 46499 Hamminkeln, Tel. 0049/(0)2873/261, dietrich_berning@t-online.de , www.kleine-muensterlaender.org
<i>Finnland</i>	Vorsitzender: Harri Hyppänen, Päiväkunnaantie 21, FIN-44120 Äänekoski, phone: +358 50 532 0016, harri.hyppanen@elisanet.fi , www.munsterikerho.com
<i>Frankreich</i>	Präsidentin: Elisabeth Descamps, Lecoussel, F-35460 Saint Etienne En Cogles, Tel: 0033/299954117, edescamps.pr-CFEML@orange.fr Ansprechpartner für Deutschland: Germain Klein, 2 rue de la Ville, F-67460 Souffelweyersheim, klein.germain@numericable.fr , 0033/388205409
<i>Niederlande</i>	Vorsitzender: Harrie Verhoeven, Doelenstraat 43, NL-5081 CK Hilvarenbeek, 0031/6-53449029, verhoeven.harrie@gmail.com , www.heidewachtvelvereniging.nl
<i>Norwegen</i>	Vorsitzende: Bjørn-Roar Eriksen, Barlinveien 5B, 3084 Holmestrand, Tel:+4799551946, leder@nmlk.no , www.nmlk.no
<i>Österreich</i>	Präsident: Philipp Ita, Stift 1, A-3321 Ardagger, philipp.ita@gmx.at
<i>Schweiz</i>	Präsident: Urs Hoppler, Schulstr. 11, CH-8965 Berikon, praesident@KLM-muensterlaender.ch , 0041/566336017, www.KLM-muensterlaender.ch
<i>Schweden</i>	Vorsitzender: Ingmar Tykesson, Traneröd 1571, S-26876 Kågeröd, ingmar.tykesson@tele2.se , www.vorsteh.se
<i>Tschechien</i>	Präsident: Ing. Jiří Kec, 34194 Srní 170, 0042/420376599318 Ansprechpartner für Deutschland: Vizepräsident Petr Buba, Nový Dvůr 33, Kněževés u Rakovníka, PŠČ 27001, 0042/0606265615, www.ohardlouhosrstyic.cz

ASSOZIIERTER MITGLIEDSVEREIN

<i>Nordamerika</i>	Präsident: James Julson, 22748 471 Avenue, Colman, SD USA 57017, Tel: +1 (605) 530-0074, james.julson@sddstate.edu Ansprechpartner für Deutschland: Ken Bremer, 6805 Fox Run, IL 60012, Crystal Lake +1 (312) 375-2796, kwbremer@gmail.com , www.klm-gna.org
--------------------	---

Impressum

Herausgeber: Verband für Kleine Münsterländer e. V., Pretzschendorf, Dresdner Straße 19, 01774 Klingenberg

Druck: Lerchl Druck e.K., Liebigstraße 32, 85354 Freising

Verantwortlich für den Inhalt: Andreas Kurre, Stedingsmühler Straße 22, 49696 Molbergen, Tel. 04475/947033, Fax /947035, E-Mail: andreas.kurre@ewetel.net. Gekennzeichnete Aufsätze geben die Meinung des Verfassers wieder. Der Abdruck bedeutet keine Stellungnahme des Verbandes KLM e. V.. Alle Rechte vorbehalten, alle Angaben ohne Gewähr. Nachdruck sämtlicher Aufsätze nur mit Genehmigung der Schriftleitung, die sich vorbehält, die eingesandten Manuskripte, auch die namentlich gekennzeichneten, gegebenenfalls zu kürzen und zu überarbeiten. **Erscheinungsweise jeweils am 1. eines ungeraden Monats. Redaktionsschluss am 1. des Vormonats.** Eingang bei Andreas Kurre, Stedingsmühler Straße 22, 49696 Molbergen, Tel. 04475/947033, Fax /947035, E-Mail: andreas.kurre@ewetel.net
Der Bezugspreis für das Mitteilungsblatt ist im Jahresbeitrag enthalten.

Bildnachweis: Jacqueline Mette



Hubertus Gold
Premium-Ernährung für Jagdhunde

Ihr Jagdhund

- + leistungsstark
- + instinktiv
- + aufmerksam

Kennenlern-Aktion!

Sparen Sie jetzt **25%***
auf Ihren ersten Einkauf!



GETREIDEFREI

HUBERTUS GOLD PREMIUM-ERNÄHRUNG:

Frei von künstlichen Geschmacks-,
Farb- und Konservierungsstoffen

**25 %
RABATT***

Ihr Gutschein-Code:

U6S335C2

Auf Ihre erste Bestellung!

www.hubertusgold.de

*Angebot gültig bis 28.02.2018, nur für Endkunden und nur im Online-Shop. Reduzierte Artikel sind ausgeschlossen. Gültig ab 20,- € Mindestbestellwert. Pro Bestellung und Kunde kann nur ein Gutschein eingelöst werden. Gutscheine können nicht mehr für bereits durchgeführte Bestellungen eingelöst, sowie nicht mit anderen Gutscheinen kombiniert werden. Gutscheine können nicht ausbezahlt werden.